

NICOLE CHIBICI-REVNEANU

Die Herrlichkeit des Verherrlichten

*Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament 2. Reihe*

231

Mohr Siebeck

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament · 2. Reihe

Herausgeber / Editor

Jörg Frey (München)

Mitherausgeber / Associate Editors

Friedrich Avemarie (Marburg)

Judith Gundry-Volf (New Haven, CT)

Hans-Josef Klauck (Chicago, IL)

231



Nicole Chibici-Revneanu

Die Herrlichkeit des Verherrlichten

Das Verständnis der δόξα
im Johannesevangelium

Mohr Siebeck

NICOLE CHIBICI-REVNEANU, geboren 1975; Studium der Theologie in Wien und Leipzig; 2006 Promotion; seit 2004 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Neues Testament an der Universität Greifswald.

ISBN 978-3-16-149296-9 978-3-16-157077-3 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019
ISSN 0340-9570 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament, 2. Reihe)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2007 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Held in Rottenburg gebunden.

Vorwort

Die vorliegende Arbeit ist im Sommer 2006 von der Theologischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald als Dissertation angenommen worden; für den Druck wurde sie geringfügig überarbeitet.

Die Anfänge meiner Beschäftigung mit dem Johannesevangelium liegen in einem Leipziger Hauptseminar über neutestamentliche Anthropologie, in dem mich das vierte Evangelium in seiner ganzen Fremdartigkeit zunächst hauptsächlich geärgert, dann aber auch herausgefordert hat. Dem Seminarleiter Prof. Dr. Christfried Böttrich und seiner überaus aufmerksamen Betreuung meiner Seminararbeit („Glaube und Wunder im Johannesevangelium“) verdanke ich es, trotz aller Vorbehalte schließlich einen Zugang zu dieser Schrift gefunden zu haben.

Die anhaltende Faszination schlug sich auch in meiner Diplomarbeit („Die Soteriologie des Johannesevangeliums, unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Debatte um den Sühnetod Jesu“) nieder, die unter der Betreuung von Prof. Dr. Jens Herzer entstand. Er war es, der mich zur Anfertigung einer Dissertation ermutigt und mir als Thema die johanneische $\delta\acute{o}\xi\alpha$ vorgeschlagen hat. Je länger, je mehr stellte sich heraus, wie viel sich an diesem johanneischen Konzept erarbeiten und erschließen lässt – für den Weitblick dieser Themenstellung bin ich sehr dankbar. Auch darüber hinaus sei Prof. Dr. Herzer für alle Ratschläge, Literaturtipps und Förderung herzlich gedankt – schließlich auch für die Bereitschaft, mich ziehen zu lassen, als sich in Greifswald andere Perspektiven auftaten.

Für die erste (Leipziger) Phase meiner Promotion bin ich auch der Studienstiftung des deutschen Volkes zu großem Dank verpflichtet, die mich und meine Familie mit einem großzügigen Stipendium unterstützt hat.

Als Prof. Dr. Böttrich nach Greifswald berufen wurde und mir anbot, seine wissenschaftliche Mitarbeiterin zu werden, habe ich die Möglichkeit, mit stärkerer Einbindung in den universitären Betrieb zu arbeiten, gerne ergriffen. Auch die Betreuung meiner Dissertation hat Prof. Dr. Böttrich von da an übernommen, und ihm habe ich ebenfalls für viele Hinweise, die bisweilen unglaublich schnelle Bewältigung von Leseproben, ermutigende Rückmeldungen und Anmerkungen und seine stetige Hilfs- und Gesprächsbereitschaft zu danken. In Greifswald lässt es sich sehr angenehm

promovieren; die gute, kollegiale Atmosphäre an der Fakultät hat dazu ebenso beigetragen wie zahlreiche Abende im Hause Böttrich, die Wissenschaft, gutes Essen und Trinken so produktiv wie fröhlich miteinander verbunden haben (dafür auch Ruth Böttrich einen herzlichen Dank!).

Beide Doktorväter haben zum Gelingen des Dissertationsprojektes viel beigetragen. Ich bin dankbar für alle Freiräume, die mir für selbständige Arbeit gelassen wurden, für alle Anleitung und Anregung, die ich erfahren habe, und nicht zuletzt für die stets familienfreundlichen Arbeitsbedingungen. Schließlich danke ich Prof. Dr. Böttrich und Prof. Dr. Herzer für die Erstellung ihrer detaillierten, wohlwollenden und hilfreichen Gutachten.

Für die Aufnahme dieser Arbeit in die zweite Reihe der *Wissenschaftlichen Untersuchungen zum Neuen Testament* sei Prof. Dr. Jörg Frey, Dr. h.c. Georg Siebeck und Dr. Henning Ziebritzki herzlich gedankt. Frau Tanja Mix hat mit Geduld, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft die Erstellung der Druckvorlage begleitet – vielen Dank dafür.

Meinem Kollegen Dr. Torsten Reiprich, der mit mir Freud und (zum Glück selten) Leid des Doktorandendaseins durchgestanden hat, habe ich ebenfalls zu danken: für (in Menge und Qualität) unschätzbare Hilfe bei allen tückischeren Details der Arbeit am Computer, für das gute Miteinander, seine Geduld und seine Bereitschaft, sich auch mal ablenken zu lassen.

Für weitere technische, fachliche, moralische und familiäre Unterstützung danke ich Robert Lätsch, Christiane Moldenhauer, Dietmar Dohrmann, Konstanze Eymann, Julia Dathe, Greta Rosenstock, Stephan und Maximiliane Rehm, Rita und Bernd Müller. Meinen Eltern Dr. Eva und Bernd Chibici-Revneanu und meinen Großeltern Wassily und Anna Chibici-Revneanu danke ich darüber hinaus für allen finanziellen und ideellen Beistand, mit dem sie meine theologische Ausbildung von Anfang an gefördert und begleitet haben – und das, obwohl ich konfessionell aus meinem Elternhaus ausgebrochen bin. In meiner Schwester Claudia hatte ich eine literaturwissenschaftlich beschlagene Gesprächspartnerin, in meinem Bruder Stefan einen Sparringpartner für „challenge and riposte“, der mich manche Mechanismen des honor-shame-Modells leichter verstehen ließ.

Mein letzter und größter Dank gilt meinem Mann Christian, der sich als „Testpilot“ für die Nachvollziehbarkeit diverser Thesen und Ideen gerne zur Verfügung gestellt hat; meinem älteren Sohn Jakob, dessen Solidarität so weit ging, dass er zwischenzeitlich all seine Bilderbücher zu „Doxa-Büchern“ erklärt hat; und schließlich Johannes, der die letzte Schreibphase von der Wiege neben dem Schreibtisch aus mitverfolgt hat. Ohne sie hätte es nicht halb so viel Freude gemacht.

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>1. Teil: Einleitung</i>	1
1. Kapitel: Forschungsgeschichtlicher Abriss.....	3
I. Die Suche nach methodischen Zugängen zur johanneischen δόξα.....	4
1. Religions-, traditions- und begriffsgeschichtliche Arbeiten.....	4
2. Theologische Zugänge.....	8
3. Die Kontroverse um die Beziehung zwischen σάρξ und δόξα in Joh 1,14.....	9
4. Die johanneische ‚Verherrlichung‘ in der römisch-katholischen Exegese.....	12
5. Die johanneische δόξα in perspektivischer Wahrnehmung.....	16
6. Linguistische und literaturwissenschaftliche Impulse.....	21
7. Kulturanthropologische Bezüge: Das ‚honor-shame-Modell‘.....	24
8. Zusammenfassung.....	32
II. Die Frage nach der Einheit der johanneischen δόξα.....	33
1. Die zeitliche Uneindeutigkeit.....	33
2. Die semantische Uneindeutigkeit.....	43
2. Kapitel: Vorüberlegungen.....	50
I. Standortbestimmungen.....	50
1. Ein einheitliches Evangelium mit einem einheitlichen δόξα- Verständnis.....	50
2. „Keine einschichtige Angelegenheit“.....	51
3. Eine Begrifflichkeit mit Signalcharakter.....	52
4. Unmissverständliche Definitionen.....	53
II. Vorgehensweise.....	54

<i>2. Teil: Die johanneischen Belege von δόξα und δοξάζειν</i>	59
I. Eine erste Definition der δόξα (1,14)	59
II. Wunder, δόξα und Glaube (2,11)	78
III. Δόξα von Menschen oder δόξα von Gott? (5,41. 44)	92
IV. Die δόξα des Sendenden (7,18)	105
V. Das noch ausstehende δοξάζεσθαι Jesu (7,39b)	114
VI. Δόξα und δοξάζεσθαι, δόξα und τιμη (8,49b. 50. 54)	125
VII. „Gib Gott die δόξα!“ (9,24)	136
VIII. Krankheit, Tod und δόξα τοῦ θεοῦ (11,4)	141
IX. Die δόξα, die die Glaubende sieht (11,40)	155
X. Vor und nach dem δοξάζεσθαι Jesu (12,16)	164
XI. Der Anbruch der ‚Stunde‘ des δοξάζεσθαι (12,23)	170
XII. Das δοξάζεσθαι des Gottesnamens (12,28)	182
XIII. Die δόξα, die Jesaja gesehen hat (12,41)	191
XIV. Noch einmal: Δόξα von Menschen oder δόξα von Gott? (12,43)	198
XV. Das δοξάζεσθαι Gottes und des Menschensohnes (13,31 f.)	204
XVI. Δοξάζεσθαι und Gebetserhörung (14,13)	219
XVII. Δοξάζεσθαι in Fruchtbringen und Jüngerwerdung (15,8)	232
XVIII. Der Geist als δοξάζων (16,14)	242
XIX. Jesu Bitte um sein δοξάζεσθαι beim Vater (17,1–5)	251
XX. Jesu δοξάζεσθαι in den Jüngern (17,10)	277
XXI. Weitergabe der δόξα (17,22)	286
XXII. Zukünftige Schau der δόξα (17,24)	299
XXIII. Δοξάζειν im Martyrium (21,19)	314
XXIV. Ergebnisse	325
1. Die Einheitlichkeit des johanneischen δόξα-Begriffes	325
2. Die Mehrdimensionalität des johanneischen δόξα-Begriffes	329
3. Die johanneische Präzisierung von δόξα und δοξάζειν	330
4. Themen und Konnotationen	333
 <i>3. Teil: Einordnung des johanneischen δόξα-Begriffes in das zeitgenössische Verständnis von ‚Herrlichkeit‘</i>	 335
 3. Kapitel: Δόξα in der profanen Gräzität	 336
I. Bedeutungsvarianten	336
1. Δόξα als ‚Meinung‘	337
2. Δόξα als ‚Reputation‘	340
3. Δόξα als ‚Erwartung‘	343
4. Δόξα als Licht?	343
II. Übergänge zur jüdisch-christlichen Begriffsverwendung	344

1. Philo von Alexandrien	345
2. Flavius Josephus	348
3. Spuren in der LXX.....	352
4. Kapitel: Δόξα im jüdisch-christlichen Schrifttum.....	354
I. Die כבוד יהוה im Alten Testament.....	356
1. כבוד als Herzensverhärtung	358
2. כבוד als ‚ich‘	359
II. Die δόξα in der LXX	360
1. Δόξα als Übersetzungsbegriff zu hebr. כבוד	360
2. Die LXX-δόξα und ihr Einflussbereich	362
III. Die ‚Herrlichkeit‘ im frühen Judentum und im frühen Christentum:	
Wort- und Motivkonstellationen.....	374
1. ‚Herrlichkeit‘ als relationaler Begriff	374
a. Gott in δόξα-Beziehung zu den Menschen.....	379
aa. Gott δόξα geben	379
bb. Gott als Geber der δόξα	382
cc. Gott und Mensch in reziproker δόξα-Beziehung	385
b. Gott in δόξα-Beziehung zu seinem ‚Knecht‘	385
c. Gott in δόξα-Beziehung zu seinem Geist	390
d. Selbstverherrlichung Gottes	392
e. Δόξα in anthropologischer Perspektive:	
‚Haben‘ Menschen δόξα?	393
aa. Ehre, Status und Reichtum.....	393
bb. Adams Herrlichkeit.....	397
cc. ‚Gefährdete δόξα‘	399
dd. ‚Δόξα-Konkurrenz‘	401
f. Zusammenfassung: ‚Herrlichkeit‘ als relationaler Begriff	403
2. ‚Herrlichkeit‘ als Offenbarungsbegriff	404
a. Offenbarung der Gottesherrlichkeit in Theophanien.....	405
aa. Herrlichkeit und Licht.....	407
b. Der Exodus als grundlegendes Herrlichkeitsgeschehen.....	409
aa. Offenbarung der Herrlichkeit im Wunder.....	413
bb. Offenbarung der Herrlichkeit im Gericht	414
c. Offenbarung der Gottesherrlichkeit in der Schöpfung	417
d. Offenbarung der Gottesherrlichkeit in der Weisheit.....	419
e. Offenbarung der Gottesherrlichkeit in der Schrift.....	421
f. Herrlichkeit und Erkenntnis.....	422
g. Die verborgene Herrlichkeit.....	423
h. Zusammenfassung: ‚Herrlichkeit‘ als Offenbarungsbegriff	425
3. ‚Herrlichkeit‘ als Begriff der Kultsprache	426

a. Herrlichkeit, Tempel und Kult	427
b. ‚Herrlichkeit‘ als Element der Psalmen- und Gebetsprache...	431
aa. Die Herrlichkeit und der Name	431
bb. Herrlichkeit des Königs und Herrlichkeits-Thron	432
cc. ‚Herrlichkeit‘ als Gottesprädikation	436
dd. Doxologien und formelhafter Sprachgebrauch	439
ee. Herrlichkeit und Gebet	441
ff. Herrlichkeit und Martyrium	442
c. Gemeinschaftliche Aspekte der Herrlichkeit	443
aa. Partikularismus und Universalismus	445
d. Zusammenfassung: ‚Herrlichkeit‘ als Begriff der Kultsprache	449
4. Die ferne Herrlichkeit	450
a. Die zeitliche Ferne der Herrlichkeit: Eschatologie	450
b. Die räumliche Ferne der Herrlichkeit: im Himmel	454
c. Zusammenfassung: Die ferne Herrlichkeit	456
5. Fazit: $\delta\acute{\omicron}\xi\alpha$ im jüdisch-christlichen Schrifttum	457
IV. Die johanneische $\delta\acute{\omicron}\xi\alpha$ im Zusammenhang des zeitgenössischen Herrlichkeitsverständnisses	464
1. Zur traditionsgeschichtlichen Einordnung des Johannesevangeliums	464
a. Griechisch oder jüdisch?	465
b. Heidenchristlich oder judenchristlich?	467
c. Heterodox oder rechtgläubig?	468
d. Welche Schriften und Gedanken kannte der Evangelist?	470
aa. Hellenistische Popularphilosophie	470
bb. Philo von Alexandrien	471
cc. Frühjüdische Mystik	472
dd. Jüdisch-christliche Apokalyptik	475
ee. Qumran	476
ff. Die Samaritaner	478
gg. Das zeitgenössische Judentum	482
hh. Das zeitgenössische Christentum	485
ii. Die ‚Schrift‘	488
jj. Fazit	491
2. Zur traditionsgeschichtlichen Einordnung des johanneischen $\delta\acute{\omicron}\xi\alpha$ -Verständnisses	492
3. Das Spezifische und das Nicht-Spezifische des johanneischen $\delta\acute{\omicron}\xi\alpha$ -Verständnisses	496
a. ‚Herrlichkeit‘ als relationaler Begriff	498
b. ‚Herrlichkeit‘ als offenbarungstheologischer Begriff	501
c. ‚Herrlichkeit‘ als Begriff der Kultsprache	503

d. Die ferne Herrlichkeit.....	505
e. ‚Herrlichkeit‘ als passionstheologisches Interpretament.....	506
f. Fazit.....	508
4. Teil: Die theologischen Horizonte von <i>δόξα</i> und <i>δοξάζειν</i> im Johannesevangelium.....	511
5. Kapitel: Methode und Vorgehen.....	512
I. Die Gezerah shawah.....	512
II. Die theologischen Horizonte.....	516
III. Das Proprium der johanneischen Herrlichkeitsvorstellung.....	518
6. Kapitel: Die theologischen Horizonte von <i>δόξα</i> und <i>δοξάζειν</i>	520
I. Die Auffindung dominanter Aspekte des zeitgenössischen Sprachgebrauchs im Johannesevangelium.....	520
1. Der Exodus.....	520
2. Das Königtum Jesu.....	525
3. Tempel und Kult.....	532
4. Eschatologie und Gericht.....	541
5. Weitere Möglichkeiten.....	548
a. Weisheit.....	548
b. Licht.....	550
c. Mystik.....	553
II. Die großen <i>δόξα</i> -Themen des Johannesevangeliums.....	556
1. Offenbarungstheologie.....	556
2. Relationalität.....	561
3. Gesandtenchristologie.....	567
4. Wunder.....	576
5. Konkurrierende Systeme.....	583
6. Hermeneutik.....	590
7. Konstitution einer Gemeinschaft.....	599
III. Die Verherrlichung Jesu in seiner ‚Stunde‘: Der passionstheologische Fokus.....	607
1. Verherrlichung am Kreuz.....	611
a. Verherrlichung im Tod oder in der Auferstehung?.....	611
b. Erhöhung und Verherrlichung.....	614
c. Der Tod als Verherrlichung.....	617
2. Verknüpfung mit anderen <i>δόξα</i> -Themen.....	622
3. Die Verknüpfung der theologischen Horizonte durch <i>δόξα</i> und <i>δοξάζειν</i>	630

<i>5. Teil: Semantischer Ausblick: Zur Übersetzung der johanneischen δόξα-Terminologie</i>	633
I. Problemskizze	633
II. Lösungsvorschläge.....	635
III. Ein Schritt in eine andere Richtung.....	638
Literaturverzeichnis.....	641
Stellenregister.....	685
Autorenregister.....	729
Sachregister	739

1. Teil

Einleitung

Dass ‚Herrlichkeit‘ und ‚Verherrlichung‘ in der Theologie des vierten Evangeliums eine essentielle Rolle spielen, ist keine neue Erkenntnis.

B. Botte schreibt 1927: „[S]i l'idée de la gloire du Christ n'est pas l'idée directrice du IV^e Evangile (...), elle y tient du moins une place de choix“.¹ Nur wenig später äußert R.B. Lloyd die Ansicht, δόξα solle zu den „keywords“ des Joh gezählt werden;² T. Jänicke stellt das Joh unter die Überschrift „Die Herrlichkeit des Gottessohnes“.³ Auch in jüngerer Zeit haben sich Exegeten diesem Votum angeschlossen und die Bedeutung von ‚Herrlichkeit‘ und ‚Verherrlichung‘ im Joh unterstrichen.⁴

Man hat das Joh in seiner Gesamtheit als „das Evangelium der Herrlichkeit“ begriffen⁵ und den δόξα-Begriff zu seiner Strukturierung und Gliederung herangezogen.⁶

¹ BOTTE, gloire 75. Er ergänzt: „Seulement il me sera bien permis de demander si l'on accorde à cette doctrine toute l'attention qu'elle mérite“ (a. a. O. 76).

² Vgl. LLOYD, Glory 546.

³ So der Titel der Einführung JÄNICKEs in das Joh (JÄNICKE, Herrlichkeit).

⁴ Etwa bei RENNER, Life-World 342, der δόξα als „central rubric for the Johannine presentation of Jesus“ wertet, oder bei STIBBE, Gospel 99: Herrlichkeit und Verherrlichung seien „popular themes in John's gospel and reflect the evangelist's not Jesus' theology“. LÉTOURNEAU, Gloire 551, meint, an diesem Thema hätte sich wohl schon jeder einmal gerieben, der mit dem Joh vertraut sei. Die Annahme von COOK, „Glory“ Motif 297, „glory“ sei „not merely a motif in the Johannine corpus, but rather (...) it is the motif of the Johannine corpus“, hat allerdings die Ebene des Textes bereits hinter sich gelassen (und das nicht nur angesichts dessen, dass die johanneischen Briefe die Begrifflichkeit *nicht* verwenden!); eine derartige Absicht kann man wohl *allen* biblischen Autoren attestieren, die Besonderheit der johanneischen δόξα wird damit jedoch nicht erfasst. Allzu simpel erscheint schließlich die Argumentation von MORRIS, Jn 397 Anm. 95: „In no other book does it [das Verbum δόξαζειν] occur more than 9 times (Luke), so it is clearly an important Johannine concept“.

⁵ RAMSEY, Doxa 77.

⁶ In der deutschsprachigen Forschung ist es mindestens seit BULTMANN, Joh 77. 348 f., üblich, den ersten Teil des Joh (Joh 1–12) als „Offenbarung der Herrlichkeit vor der Welt“, den zweiten Teil als „Offenbarung der Herrlichkeit vor den Jüngern“ zu verstehen. KYSAR, Story 200; vgl. ders., Jn 18, benennt die beiden Teile „Jesus Reveals (God's) Glory“ und „Jesus Receives (God's) Glory“. Eine ‚herrlichkeitsorientierte‘

Bei alledem gilt jedoch nach wie vor das 1934 gefällte Urteil von H. Kittel, die johanneische Konzeption der $\delta\acute{o}\xi\alpha$ sei „die bekannteste des ganzen NT, wenn auch kaum die am besten verstandene“⁷; dem will die vorliegende Arbeit ebenso abhelfen wie der von Y. Ibuki bemängelten Tatsache, „daß dieser johanneisch-christologische Grundbegriff die ihm zukommende Beachtung bisher noch nicht gefunden hat“⁸.

Dreiteilung vertritt RAURELL, *Doxa* 19 Anm. 3: „El tema de la $\delta\acute{o}\xi\alpha$, doncs, forneix el quadre i sembla constituir el tema fonamental del quart evangeli, del divideix en diferents parts segon els tres esquemas que hem presentat: la $\delta\acute{o}\xi\alpha$ que resulta dels miracles, la $\delta\acute{o}\xi\alpha$ que resulta de la fe dels deixebles, la $\delta\acute{o}\xi\alpha$ que resulta de la Passió.“

⁷ H. KITTEL, *Herrlichkeit* 238.

⁸ IBUKI, *Doxa* 38. Leider teilt der durchaus beachtenswerte Beitrag IBUKIS (s. u. II.2) zum Thema dieses Schicksal in weiten Kreisen der deutsch- und englischsprachigen Forschung.

1. Kapitel

Forschungsgeschichtlicher Abriss

„How difficult it is not to see John as the kind of thinker one would like him to be!“¹ Dieser Stoßseufzer von J. Ashton illustriert die Forschungsgeschichte zum Joh in treffender Art und Weise. Wie unterschiedlich das Joh von seinen Auslegern verstanden worden ist, haben in jüngerer Zeit Ashton² und Frey³ aufgezeigt.

Im Zusammenhang dieser Arbeit kann es nicht darum gehen, einen erschöpfenden Überblick über die Johannesforschung, fokussiert auf die Begrifflichkeit von $\delta\acute{o}\xi\alpha$ und $\delta\omicron\xi\acute{\alpha}\zeta\epsilon\iota\nu$, zu geben. Eine monographische Aufarbeitung des johanneischen Herrlichkeitsvokabulars wurde bisher nicht vorgelegt; zur johanneischen $\delta\acute{o}\xi\alpha$ wurde vor allem in Exkursen, einzelnen Kapiteln und Aufsätzen Stellung genommen. Da in diesen kleineren Arbeiten meist nur einzelne Aspekte der Begrifflichkeit in den Blick (oder auch in den Dienst einer bestimmten These) genommen wurden, wird der folgende Überblick zwangsläufig Schlaglichtcharakter haben.⁴

Eine gewisse Systematisierung kann indessen vorgenommen werden:

Ein kurzer Durchgang durch die Forschung zur ‚Herrlichkeit‘ bzw. ‚Verherrlichung‘ im Joh soll zunächst bestimmte Schwerpunkte des exegetischen Nachdenkens benennen und Tendenzen in der Wahrnehmung des johanneischen $\delta\acute{o}\xi\alpha$ -Konzeptes aufzeigen.

Auf diesen chronologisch angeordneten Überblick soll ein sach- bzw. problemorientierter folgen, der sich mit der häufig angesprochenen (und dabei durchaus kontrovers beantworteten) Frage nach der *Einheit* des johanneischen $\delta\acute{o}\xi\alpha$ -Begriffes befasst. Hier lassen sich zwei unterschiedliche ‚Schauplätze‘ der Auseinandersetzung ausmachen: Zum einen die *zeitliche* Uneindeutigkeit (oder sogar Widersprüchlichkeit) der $\delta\acute{o}\xi\alpha$, mit der Leserinnen und Hörer des Joh sich konfrontiert sehen; zum anderen die *semantische* Uneindeutigkeit, die dem $\delta\acute{o}\xi\alpha$ -Begriff anhaftet und sich auch auf die johanneischen Belege erstreckt: Ist mit dem Wort $\delta\acute{o}\xi\alpha$ (wie in der LXX)

¹ ASHTON, Understanding 512.

² A. a. O. 5 ff.

³ FREY, Eschatologie I.

⁴ Auf die jeweils thematisierten Aspekte kann im Rahmen der im 6. Kapitel behandelten Fragestellungen näher eingegangen werden.

die göttliche Herrlichkeit angesprochen, mit der sich JHWH auf dem Sinai, im Begegnungszelt und im Tempel offenbart hat, oder geht es (wie im alltäglichen profangriechischen Sprachgebrauch) schlicht um ‚Ehre‘, wie sie Menschen einander oder eben auch Gott erweisen können?⁵

I. Die Suche nach methodischen Zugängen zur johanneischen δόξα

1. Religions-, traditions- und begriffsgeschichtliche Arbeiten

Ein erster deutlicher Schwerpunkt in der Forschung zur Herrlichkeit ist am Ende des 19. und Beginn des 20. Jahrhunderts auszumachen. Die johanneische δόξα erfährt einige Aufmerksamkeit, meist allerdings nicht für sich genommen, sondern in einen größeren religions- und traditionsgeschichtlichen Kontext gestellt.

Noch recht eingeschränkt ist dieser Kontext in H. Groschs schmalen Band zur „Doxa im Evangelium des Johannes und in den Briefen des Paulus“ (1887). Grosch beschränkt sich in der Darstellung der johanneischen δόξα⁶ auf solche Belege, die christologisch oder ekklesiologisch von der ‚Herrlichkeit‘ sprechen; diejenigen Stellen, an denen δόξα eher die Bedeutung ‚Ehre‘ zu haben scheint,⁷ werden stillschweigend beiseite gelassen. Die dergestalt in ihrer offenbarungstheologischen Dimension betonte δόξα des Joh wird zu der des Paulus in ein komplementäres Verhältnis gesetzt: Das Joh gehe stärker vom irdischen Jesus aus und stelle die Vollkommenheit Christi in den Mittelpunkt, während Paulus eher den Erhöhten im Blick habe und δόξα auf die Verklärung der Gläubigen beziehe.⁸

A. von Gall (1900) verfolgt den jüdisch-christlichen Herrlichkeitsbegriff ausgehend vom Alten Testament über (als „Brücke“ wahrgenommene⁹) außerkanonische Schriften bis ins Neue Testament. Das Joh markiert für ihn den Schluss der neutestamentlichen Theologie, dessen δόξα-Verständnis das paulinische voraussetze.¹⁰ Die Leitidee auch dieser Folge-

⁵ Zu den unterschiedlichen Wortbedeutungen von δόξα s. u. 3.-4. Kapitel.

⁶ Vgl. GROSCH, Doxa 4 ff.

⁷ Etwa die im Kontext des ‚Rechtsstreites‘ (Joh 5–8) stehenden Belege; s. u. II.2.

⁸ Vgl. GROSCH, Doxa 47 f. 52. Grosch führt dies auf biographische Hintergründe zurück: Während der Jünger Johannes Umgang mit dem irdischen Jesus hatte, ist Paulus Jesus erst als Erhöhtem begegnet.

⁹ VON GALL, Herrlichkeit Gottes 109.

¹⁰ Vgl. a. a. O. 105. – H. KITTEL, Herrlichkeit 274, sieht hingegen die paulinische δόξα als „Kulminationspunkt“ der Begriffsgeschichte, da dort die Lichtidee in das Machtmotiv „hineingeschlungen“ werde und seine Eigenbedeutung verliere.

rung ist für von Gall der messianische Sinn der $\delta\acute{o}\xi\alpha$; am Ende dieser Entwicklung stehe das Joh insofern, als darin schon der irdische Jesus als ewiger, fleischgewordener Logos Herrlichkeit habe.¹¹

G.P. Wetter (1915) nimmt die johanneische Verherrlichung unter religionsgeschichtlichen Gesichtspunkten unter die Lupe. Er zieht Vergleiche zwischen Joh 12,20 ff.;¹² 13,31 ff.;¹³ 17,1 ff.¹⁴ und ähnlichen Formeln aus den Zauberpapyri, Mysterientexten und ägyptischer Theologie,¹⁵ und kommt zu dem Schluss, die johanneischen Verherrlichungs-„Formeln“ seien geeignet, „als Liturgie zu dienen bei einem christlichen Mysterium“.¹⁶ Es könnte in der Umgebung des vierten Evangelisten einen „Weiheritus zum Tode Jesu“¹⁷ gegeben haben, bei dem die Verherrlichungsvorstellung übergegangen sei in die Identifizierung des Mysten mit Gott.¹⁸ Damit will Wetter die johanneische Herrlichkeitsvorstellung in die Nähe der „geistigen Luft des Hellenismus“¹⁹ rücken.

In einem 1927 erschienenen Aufsatz unterstreicht B. Botte, wie sehr die johanneische $\delta\acute{o}\xi\alpha$ in dem „concept juif“ der „majesté divine, l'éclat de cette majesté qui en manifeste la présence“ verankert sei.²⁰ Er folgert daraus, dass die Herrlichkeit des inkarnierten Logos nicht nur „accidentel“,

¹¹ Vgl. a. a. O. 109.

¹² Zu Joh 12,20–33 betont WETTER, Verherrlichung 45 f., dass es nicht nur um Jesu Tod ginge, sondern auch um die Gläubigen, „die ihm in den Tod zur Ehre folgen werden“; dass ein Meister seine Schüler „zu sich ziehe“, sei auch hellenistischer und ägyptischer Frömmigkeit nicht fremd (a. a. O. 49).

¹³ Hier streicht WETTER heraus, dass unmittelbar nach der Verherrlichungsaussage auf die Jünger Bezug genommen werde; die Gabe des ‚neuen Gebotes‘ in 13,34 f. erscheine weniger abrupt, wenn man sich vor Augen halte, dass in den Mysterien der Eingeweihte auch neue Gebote erhalte (a. a. O. 66 f.).

¹⁴ Die Gedanken des „Einswerdens“, der „Verherrlichung“, des „Erkennens“ und „Sehens“ seien „ziemlich synonym“ gebraucht und zielten allesamt auf eine Identifizierung der Glaubenden mit Jesus bzw. mit Gott (a. a. O. 80 passim).

¹⁵ Vgl. a. a. O. 40 ff. 52 ff. 56 ff. 68 f. 81 ff.; auch auf manichäische und mandäische Schriften weist WETTER hin (vgl. a. a. O. 113). Dabei geht er davon aus, dass das Joh in Ägypten verfasst worden ist (vgl. a. a. O. 63 f. passim; in jüngerer Zeit wurde diese These von FRENCHKOWSKI, Ursprung, vertreten).

¹⁶ WETTER, Verherrlichung 56; auch REITZENSTEIN, Poimandres 22 Anm. 5, zitiert einen Text aus dem Umfeld der Mysterien und konstatiert: „Das stimmt zu dem Sprachgebrauche im Johannes-Evangelium.“

¹⁷ WETTER, Verherrlichung 51.

¹⁸ Vgl. a. a. O.; so sei die Verherrlichung zu verstehen als „eine ganz konkret gedachte Umwandlung des Menschen, die dadurch zustande gekommen ist, daß in ihn etwas Göttliches eingegossen worden ist, daß Gott in ihm ist und in ihm Gestalt gewinnt, und ihn nach seinem Bilde umformt“ (a. a. O. 72).

¹⁹ A. a. O. 109.

²⁰ BOTTE, gloire 68.

sondern „une *propriété* de sa nature divine“ sei,²¹ welche dieser auch in seinem Erdenleben nicht verloren habe.

J. Schneider (1932) versteht δόξα dynamisch als eine der „Macht“ verwandte Größe²² und bemüht sich um eine „begriffsgeschichtliche“²³ Einordnung auch der johanneischen δόξα. Diese sei realistisch gedacht, aber nur im Sinne eines pneumatischen Realismus (womit eine Abgrenzung gegenüber magisch-mythologischen wie symbolisch-spiritualistischen Missverständnissen vorgenommen werde); der irdische Glanz Jesu weise auf die himmlische δόξα hin.²⁴ Die Herrlichkeit Jesu berge Heilsgüter in sich²⁵ und sei ein „Mittel der Verbindung der Christusgläubigen mit ihrem Herrn und durch ihn mit Gott“.²⁶

Dass das Verb δόξάζειν auf den Tod Jesu bezogen werde, impliziere laut Schneider, dass Jesus durch seinen Tod verklärt, sein Fleischesleib vernichtet worden sei;²⁷ auf die Verherrlichung Jesu sei auch die δόξα-Bedeutung „Lichtglanz“ anwendbar.²⁸ Allerdings habe sich diese Verklärung nicht *in* Jesu Tod, sondern unmittelbar *danach* ereignet,²⁹ und zwar als Lohn für die Leistung Jesu auf Erden.³⁰

H. Kittel widmet sich der johanneischen δόξα in seiner Monographie zum neutestamentlichen Herrlichkeitsbegriff (1934) recht ausführlich.³¹ Die Belege werden nach den jeweiligen Bezugsgrößen (Christus / Gott-Vater / πνεῦμα / Christusgläubige) systematisiert, womit erstmals die relationale Dimension von Herrlichkeit und Verherrlichung im Mittelpunkt des Interesses steht. H. Kittel skizziert die johanneische δόξα wie auch das (bei

²¹ A. a. O. 74. Dagegen meint DUPONT, *Christologie* 290: Die Herrlichkeit Jesu sei „non une propriété inhérente à sa nature divine, mais un attribut attaché à sa mission“.

²² Vgl. SCHNEIDER, *Doxa* 116. 119. 123. 125 (zum Joh).

²³ Vgl. den Untertitel der Monographie: „Eine bedeutungsgeschichtliche Studie“. Die Einordnung scheint sich bei SCHNEIDER vor allem durch die Heranziehung außerjohanneischer Deutungshilfen zu vollziehen (etwa paulinisches Gedankengut, vgl. a. a. O. 118 f., oder die a. a. O. 125 erwähnte Vorstellung der δόξα als „Lichtglanz“). Das johanneische Verständnis von δόξάζειν sieht SCHNEIDER als jüdisch und hellenistisch beeinflusst an (vgl. a. a. O. 120).

²⁴ Vgl. a. a. O. 117 f.

²⁵ Vgl. a. a. O. 117.

²⁶ A. a. O. 118.

²⁷ Vgl. a. a. O. 120 f.

²⁸ Vgl. a. a. O. 125; hingegen sei die „Verherrlichung“, die Jesus am Vater vollziehe, eher dynamisch zu verstehen als Mehrung dessen Machtbereiches (a. a. O. 123 f.).

²⁹ So schreibt SCHNEIDER (a. a. O. 122) zu 13,32: „Dem Tod folgt sogleich die Verklärung“; die beiden seien aber dem Wesen nach eins und fielen zeitlich so gut wie zusammen (vgl. auch a. a. O. 123).

³⁰ Vgl. a. a. O.

³¹ Vgl. H. KITTEL, *Herrlichkeit* 238 ff.

ihm besonders betonte³²) Verbum δοξάζειν als etwas stets von Gott Ausgehendes; indem die Christuskgläubigen in dieses Geschehen einbezogen werden, lasse Joh das „Bild (...) einer δόξα-bestimmten Gotteswelt“³³ erstehen. Abschließend erklärt H. Kittel, dass das Joh einen „Rückgriff auf eine ATliche Gestalt unseres Begriffes“ vornehme,³⁴ in seinem Sprachgebrauch aber so selbständig sei, dass diese Wurzel nicht mehr überall mitgedacht werde, sondern vielmehr der griechische Stamm δοκ- in seiner ursprünglichen Bedeutung wieder zum Tragen komme.³⁵

Im ThWNT beschäftigt sich G. Kittel (1935)³⁶ ausführlich mit der neutestamentlichen – und in diesem Kontext auch mit der johanneischen – δόξα-Vorstellung. Diese Art der Darstellung bringt es mit sich, dass Charakteristika des Joh tendenziell eingeengt werden; die johanneische Konzeption wird den Synoptikern³⁷ und Paulus³⁸ angenähert. Wenn im Joh, anders als in den synoptischen Evangelien, δόξα schon dem irdischen Jesus zugeschrieben wird, dann komme dies erstens „von der Deutung des Erhöhten her“ und sei zweitens eine nur durch Glauben mögliche Schau – „[e]s ist also auch bei Johannes keineswegs an und für sich an Jesus die δόξα sichtbar, sowenig wie bei den Synoptikern.“ Schließlich sei Jesus ja zu Lebzeiten nicht verherrlicht gewesen (7,39; 12,16), weshalb er auch um seine Verherrlichung gebeten habe (12,23. 28 u. a.). Das auffälligste Charakteristikum der johanneischen Herrlichkeitsvorstellung lässt G. Kittel bestehen: „Die δόξα entsteht aus seinem Tod.“³⁹

Unter die Arbeiten mit traditions- und religionsgeschichtlichem Interesse ist schließlich die (ähnlich A. von Gall und H. Schneider vor allem begriffsgeschichtlich orientierte) Dissertation von E.F. Harrison (1950) zu rechnen. Harrison hat es sich zur Aufgabe gemacht, den δόξα-Begriff nicht nur des Neuen Testaments, sondern der griechischen Literatur allgemein zu analysieren; entsprechend diesem weiten Rahmen ist die Behandlung der *johanneischen* δόξα recht knapp. Ausführlicher widmet sich Harrison nur 1,14, wobei er einerseits den ‚nicht-äußerlichen‘ Charakter der δόξα betont,⁴⁰ diese aber andererseits in große Nähe zu den Begriffen λόγος und

³² H. KITTEL ist der Meinung, dass sich die Eigenart der johanneischen δόξα „wesentlich gerade in diesem Verbum“ offenbare (a. a. O. 238).

³³ A. a. O. 260.

³⁴ A. a. O. 261.

³⁵ Vgl. a. a. O. 262.

³⁶ Vgl. G. KITTEL/VON RAD, δοκέω 250–255.

³⁷ Vgl. a. a. O. 252.

³⁸ Vgl. a. a. O. 255: Die δόξα-Vorstellung in Joh 17 sei der von II Kor 3 fast identisch.

³⁹ A. a. O. 252.

⁴⁰ Vgl. HARRISON, Doxa 204: „[T]he glory of the Logos is not something external“.

(vor allem) $\phi\omega\varsigma$ rückt.⁴¹ Allgemein hervorgehoben werden Reziprozität, „inter-relationship“ und Sukzession in der Verherrlichungsvorstellung,⁴² die Herrlichkeit wird mit Macht⁴³ und Leben⁴⁴ assoziiert; sonst wird (ab Joh 2,11) wenig mehr als paraphrasierende Exegese geboten.

Einige neuere Beiträge lassen sich der Tradition der angeführten älteren Arbeiten zuordnen. Zu denken ist hier vor allem an J.J. Kanagaraj, der (unter anderem) anhand des johanneischen $\delta\acute{o}\xi\alpha$ -Verständnisses nachweisen will, dass das Joh dem Umkreis der Merkabah-Mystik zuzuordnen ist.⁴⁵ Kurze Exkurse zur $\delta\acute{o}\xi\alpha$ im Joh bieten auch die von der iberischen Halbinsel kommenden Arbeiten, die sich mit der Herrlichkeitsvorstellung in der LXX⁴⁶ und im Frühjudentum⁴⁷ befassen; hier wird das johanneische Konzept in seinem ‚jüdischen‘ Charakter gewürdigt.

2. Theologische Zugänge

Stärker auf den theologischen Gehalt der johanneischen $\delta\acute{o}\xi\alpha$ sind die Arbeiten von Ed. Ruprecht (1925) und R.B. Lloyd (1931) konzentriert.

Das Buch Ed. Ruprechts ist wohl eher der Erbauungsliteratur als der wissenschaftlichen Theologie zuzuordnen.⁴⁸ So werden zwar einzelne Herrlichkeitsaussagen ausgelegt und paränetisch weitergeführt,⁴⁹ eine systematische Zusammenschau, die Erkenntnisse über das johanneische Herrlichkeitsverständnis bringen könnte, unterbleibt aber.

R.B. Lloyd vertritt mit Nachdruck sein Anliegen, der johanneischen $\delta\acute{o}\xi\alpha$ als „characteristic attribute of Jesus“⁵⁰ Gehör zu verschaffen. Dabei sieht er mit Anbruch der ‚Stunde‘ einen Bedeutungswechsel der $\delta\acute{o}\xi\alpha$ ge-

⁴¹ Vgl. a. a. O. 207 f.

⁴² Vgl. a. a. O. 220.

⁴³ Vgl. a. a. O. 209, zu Joh 2,11: „(...) yet not power in the sense of sheer energy or even creativity, but rather an effective disclosure of the $\delta\acute{o}\xi\alpha$ of Jesus which has already been described in 1:14.“

⁴⁴ Vgl. a. a. O. 212, zu Joh 11,40.

⁴⁵ Vgl. KANAGARAJ, *Mysticism* 186 ff., der hierfür auch weitere Motive (Aufstieg, Königtum, Sendung Jesu, „indwelling“, Licht, Logos und esoterische Züge) untersucht.

⁴⁶ Vgl. RAURELL, *Doxa* 19 Anm. 3; vgl. 383 ff.

⁴⁷ Vgl. MUÑOZ LEÓN, *Palabra y Gloria* 27 ff.

⁴⁸ Dasselbe gilt von den in den 1990ern publizierten Traktaten des Darbysten HALLER, *Erscheinung*, und des Zeugen Jehovas HELLER, *Schechina*, die sich unter anderen auch mit der Herrlichkeit nach dem Joh befassen.

⁴⁹ So betont Ed. RUPRECHT, *Herrlichkeit* 166, zu Joh 17, dass Verherrlichung nicht durch Großes, Auffälliges geschehe, sondern durch Erdulden und Gehorsam. Die Fußwaschung legt er aus als Bedingung, Jesu Herrlichkeit zu teilen, jedoch: „[W]ie mancher verscherzt sich diese Herrlichkeit, weil er sich nicht will reinigen und lösen lassen von seinem Schmutz, von seinen Gebundenheiten, von seinem Geschmäcklein!“ (a. a. O. 17).

⁵⁰ LLOYD, *Glory* 547.

kommen: Von der Ankunft der Griechen in 12,20 an spreche Jesus von seinem Tod „as though in that alone could they see Him as He really was“, was zu der Erkenntnis führt, dass „it is precisely the defeat and shame of the Cross that are glorious“.⁵¹ Das ‚beredete Schweigen‘ des Passionsberichts, was die Verwendung von δόξα und δοξάζειν betrifft,⁵² zeige, dass im Joh nur das Kreuz, nicht aber die Auferstehung mit Herrlichkeit assoziiert sei – ein Schlussverfahren, das nicht ganz überzeugt.

J. Dupont (1951) stellt die johanneische δόξα in den Kontext anderer neutestamentlicher Herrlichkeitsvorstellungen und sortiert die Herrlichkeitsaussagen nach Beleggruppen.⁵³ Dabei wird der eschatologische Gehalt des δόξα-Begriffs besonders hoch veranschlagt; hinsichtlich des Joh ist vor allem die eschatologische Dimension der Sendung Jesu im Blick, aber auch andere christologische Aspekte der δόξα wie Präexistenz,⁵⁴ Rückbindung an die jesajanische Prophetie⁵⁵ und Wunderwirken⁵⁶ werden thematisiert. Dupont resümiert die δόξα-Christologie des vierten Evangeliums: „Pour saint Jean, le Fils de Dieu selon la chair est déjà doué de puissance, il possède déjà la gloire, il accomplit déjà une mission eschatologique. Mais pour le voir, il fallait la foi“.⁵⁷

3. Die Kontroverse um die Beziehung zwischen σάρξ und δόξα in Joh 1,14

Von nicht unerheblicher Bedeutung war der johanneische δόξα-Begriff in einer der wichtigsten neutestamentlichen Kontroversen des vergangenen Jahrhunderts, nämlich der vor allem mit den Namen R. Bultmann und E. Käsemann assoziierten Debatte um Joh 1,14.⁵⁸

⁵¹ A. a. O.

⁵² Vgl. a. a. O.: „That silence is eloquent“. Damit ist klar, dass LLOYD mit seiner irritierenden Aussage, „in the narrative of the Passion the word occurs in almost every other sentence“ (a. a. O.; in den Kapiteln 18–19 kommen weder Substantiv noch Verb je vor!) auf Joh 12–17, also auf die Zeit vom Anbruch der ‚Stunde‘ an, Bezug nimmt.

⁵³ DUPONT, *Christologie* 237 ff.

⁵⁴ Vgl. a. a. O. 264 ff.

⁵⁵ Vgl. a. a. O. 269 ff.

⁵⁶ Vgl. a. a. O. 279 ff.

⁵⁷ A. a. O. 290.

⁵⁸ Diese Debatte ist aus unterschiedlichen Perspektiven (und in unterschiedlichem Umfang) aufgearbeitet worden (vgl. etwa WILKENS, *Zeichen* 11 ff.; RICHTER, *Fleischwerdung*; ONUKI, *Gemeinde* 183 ff.; KNÖPLER, *theologia crucis* 26 ff.; LÉTOURNEAU, *Gloire* bes. 551–557; HERGENRÖDER, *Herrlichkeit* 360 ff.; SCHLOSSER, *débat*; WEIDEMANN, *Tod Jesu* 14 ff.); daher sollen hier einige Streiflichter genügen.

In seinem erstmals 1941 veröffentlichten Kommentar⁵⁹ unterstreicht R. Bultmann das „Ärgernis“⁶⁰ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο (1,14a): „Als der Fleischgewordene und nur als dieser ist jetzt der Logos da.“⁶¹ Es sei eben „die Paradoxie, die das ganze Evangelium durchzieht“,⁶² dass die δόξα Jesu „nirgends anders als in der σάρξ“⁶³ gesehen werden könne: „diejenigen, die ihn als Glaubende für sich den sein lassen, der er ist, die schauen seine Herrlichkeit.“⁶⁴

Während R. Bultmann (unter Berufung auf 1,14a) die Rückbindung der δόξα an Jesu σάρξ betont,⁶⁵ versteht E. Käsemann (nach 1,14c⁶⁶) die δόξα als Kristallisationspunkt johanneischer Christologie, σάρξ jedoch mehr oder weniger als zu vernachlässigende (bzw. vom Evangelisten vernachlässigte!) Größe.⁶⁷ E. Käsemanns 1967 veröffentlichte Schrift „Jesu letzter Wille nach Joh 17“⁶⁸ schlug (und schlägt, vor allem in der englischsprachigen Forschung, zum Teil bis heute⁶⁹) erhebliche Wellen. Darin prägt Käsemann das Schlagwort der „Herrlichkeitschristologie“⁷⁰: Jesu Erdenleben erscheine „nur als Folie des durch die Menschenwelt schreitenden Gottessohnes“⁷¹, Jesu Herrlichkeit beherrsche „die Darstellung so sehr im ganzen und von vornherein, daß die Einordnung der Passionsgeschichte zu

⁵⁹ Aufschluss über die Position BULTMANNs lässt sich auch aus DERS., Theologie, bes. 354. 356. 359. 377 f. 395–402, gewinnen.

⁶⁰ BULTMANN, Joh 39. 40.

⁶¹ A. a. O. 40.

⁶² A. a. O. 41.

⁶³ A. a. O.

⁶⁴ A. a. O. 45. Wie der johanneische δόξα-Begriff auch für BULTMANNs Programm der Entmythologisierung fruchtbar gemacht worden ist, lässt sich anhand von a. a. O. 375 f. 379. 397–399 nachvollziehen; seine Verortung innerhalb einer existentialen Interpretation des Joh gerät a. a. O. 204. 348. 383. 395 in den Blick.

⁶⁵ Eine ‚sarkische‘ Radikalisierung der Position BULTMANNs bietet STATEN, Spirit.

⁶⁶ Eine über 1,14b führende Synthese beider Standpunkte schlägt P.N. ANDERSON, Christology 160 ff., vor: Als Brücke fungiert das als Ausdruck einer Begegnungschristologie verstandene ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν: „John’s high and low presentation of Jesus is not founded primarily on a theoretical construct, but on *experiential* ones“ (a. a. O. 162).

⁶⁷ Wiederholt beruft sich KÄSEMANN dabei auf F. Chr. BAUR, vgl. etwa KÄSEMANN, Wille 22 (Anm. 6). 23 (Anm. 7–8). 49 (Anm. 39). Auch WREDE, Charakter 39, kann als Vordenker KÄSEMANNs gelten.

⁶⁸ Weitere Literatur und (aus der nachfolgenden Diskussion zusammengetragene) Anfragen an die Konzeption KÄSEMANNs finden sich bei FREY, Eschatologie I 165 f.

⁶⁹ Ein umfangreicher Versuch, KÄSEMANN zu widerlegen, liegt etwa mit THOMPSON, Incarnate Word, vor.

⁷⁰ KÄSEMANN, Wille 51 passim.

⁷¹ A. a. O. 29.

Stellenregister (in Auswahl)

1. Bibel

1.1 Altes Testament einschließlich Apokryphen

<i>Genesis</i>		15,1 ^{LXX}	385, 392, 411, 414
1	79, 161	15,2 ^{LXX}	385, 411
1,1	513	15,6 ^{LXX}	385, 411
1,26–29	391	15,7 ^{LXX}	385, 411
2,4b ff.	397	15,11 ^{LXX}	385, 411
17,12	111	15,17	535
21,4	111	15,18	535
28	534	15,21 ^{LXX}	392, 411
28,12 ^{Tg}	436	16	524
31,1	393 f.	16,7	356, 376, 405, 409, 413, 427, 510
31,16 ^{LXX}	399	16,10	43, 87, 356, 376, 405, 409, 411, 413, 423, 427, 510
45,13	376, 393		
49,6	359		
<i>Exodus</i>		17	521
3	349	18,5 ^{TgN}	412
3 ^{Tg}	406	18,5 ^{TgPJ}	412
3,1 ^{Tg}	349	19	80
3,1 ^{TgPJ}	412	19,4 ^{TgN}	437
3,6 ^{Tg}	349	19,11–16	79, 524
3,6 ^{TgN}	437	19,11 ^{TgN}	437
4,27 ^{TgPJ}	412	19,16	87
12	609	19,17–20 ^{TgN}	437
12,22	533	20,5	592
12,46	533	20,10	137
13,20 f. ^{TgPJ}	412, 437	20,12	189, 393
14,4	329, 356, 359, 392, 410 f., 422	20,18	186
14,17	329, 356, 359, 392, 410 f., 422	24	80, 346
14,18	329, 356, 359, 392, 410 f., 422	24,13	342
15	431, 521	24,15–17	411
		24,16 f.	43, 63, 192, 356, 376, 409, 421, 427, 510, 623

24,16	79, 137, 150, 153, 295, 405, 454, 524, 581	9,23 f. 9,23	192 66, 87, 356, 376, 405, 409, 427 f., 510
24,16 ^{TgPJ}	412	9,24	66
24,17	69, 405, 407	10,3	407, 415
24,17 ^{TgPJ}	408	12,3	111
25,1 ff.	421	17,6	376
25,8	66	20,3	376
28,2	395, 427, 429	23,3	137
28,40	395, 427, 429		
29,43	427	<i>Numeri</i>	
31,15	137	9,15–22 ^{TgPJ}	412
31,17	137	10,11 f. ^{TgPJ}	412
32	376, 400	10,28 ^{TgPJ}	412
32,5 ^{TgPJ}	402	10,33 ^{TgPJ}	412
33–34	73, 76, 522, 524	11,17 ^{TgPJ}	407
33	346, 388, 423, 594	11,25 ^{TgPJ}	407
33,5 ^{LXX}	395, 400, 410	11,26 ^{TgPJ}	416
33,16 ^{LXX}	73, 384–386, 410	12,5 ^{TgN}	407
33,18–22	421, 427	12,5 ^{TgPJ}	407
33,18	376, 384–386, 405, 409 f.	12,8 ^{LXX}	386
33,18 ^{LXX}	410	12,10 ^{TgPJ}	412
33,19 ^{LXX}	376, 385, 410	12,14 ^{TgPJ}	412
33,20	407, 455	12,16 ^{TgPJ}	412
33,22 f.	132	12,18 ^{LXX}	410
33,22	376, 385 f., 405, 409 f., 623	14,10 ff.	441
33,22 ^{LXX}	410	14,10	87, 356, 376, 405, 410, 415, 427, 510
33,23 ^{Tg}	425	14,10 ^{TgN}	407
34,1–28	376, 421	14,10 ^{TgPJ}	407
34,6	73, 524	14,21	376, 417, 446, 451
34,10 ^{LXX}	414	14,21 ^{LXX}	376, 431
34,29–35	376, 382, 386, 421, 423, 623	14,22	356, 376, 405, 409, 414
34,29–35 ^{LXX}	385, 410, 524	16,19–22	441
34,29–35 ^{Tg}	408, 410	16,19	356, 405, 410, 415, 427
34,29	391	16,19 ^{TgN}	437
35,2	137	16,42 ^{LXX}	376, 405
40,34 f.	356, 405, 409, 411 f., 427, 510	17,7 ff.	441
40,34	66	17,7	356, 376, 405, 410– 412, 415, 427
40,34 ^{TgPJ}	412	17,7 ^{TgPJ}	412
		17,14	415
<i>Leviticus</i>		17,21 f.	415
9,6	43, 356, 405, 409, 427 f., 510	20	521

20,6	356, 376, 405, 410, 413	22,14 ^{LXX}	402
20,29 ^{TgPJ}	412	<i>2. Samuelbuch (2. Könige LXX)</i>	
21,1 ^{TgPJ}	412	2,30	385
22,28 ^{TgPJ}	412	6,20	396, 402
22,41 ^{TgPJ}	412	6,22	396
23,21 ^{TgN}	408, 433	<i>1. Buch der Könige (3. Könige LXX)</i>	
23,22 ^{LXX}	411	3,13	382, 394, 433
24,11	400	8,10	427
27,20 ^{LXX}	386, 410, 444, 523	8,11	43, 66, 349, 379, 405, 412, 427, 510
33,5 ^{TgPJ}	412	<i>2. Buch der Könige (4. Könige LXX)</i>	
35,34 ^{TgN}	437	11,15	592
<i>Deuteronomium</i>		<i>1. Buch der Chronik</i>	
1,16	116	1,11	402
5,1–22	421	16,24	380, 414, 447
5,16	189, 393	16,28 f.	138, 380, 439
5,21	407, 455	16,28	375, 379
5,23 f.	192	16,29	431
5,24	63, 69, 200, 376, 405, 407, 409, 421, 455	19,12	433
10,21 ^{LXX}	414	22,5 ^{LXX}	428, 431, 446
18,15–18	522	29,12	382, 394
26,15 ^{LXX}	444	29,25	382
28,28	592	29,25 ^{LXX}	433
28,59 ^{LXX}	415	<i>2. Buch der Chronik</i>	
<i>Josua</i>		1,12	394
7,19	138, 374, 379 f.	3,6	428
<i>Richter</i>		5,13	427
5,4 f.	405	5,14	379, 427
9,9	394	7,1–3	405, 428
13,17	429	7,1 ff.	428
<i>1. Samuelbuch (1. Könige LXX)</i>		7,1	66
2,8	435	17,5	394, 433
2,29 f.	402	18,1	394, 433
4,21 f.	380	23,14	592
4,21	349	26,18	382, 428
4,22	428	30,8	138, 379 f.
5	380	30,8 ^{LXX}	375, 429
6,5	138, 375, 379	32,37	394, 433
6,5 ^{LXX}	380	32,33	394, 433
15,30	433	<i>Esra (1. Esra LXX)</i>	
18,23 ^{LXX}	402	4,17	395

5,58 ^{LXX}	446	14,13	507
6,9 ^{LXX}	428		
8,4	383, 434		
8,25 ^{LXX}	429	<i>1. Makkabäerbuch</i>	
8,64 ^{LXX}	429	1,39	399
8,78 ^{LXX}	429	1,40	399, 446
9,8 138, 379 f.		1,57 ff.	430
		2,8	430
<i>Nehemia</i>		2,9	428, 446
9,5	431	2,11	430
		2,12	428, 446
<i>2. Esr LXX</i>		2,51	431
7,27	429	2,62	375, 399
8,36	429	3,3	341
		9,10	396
<i>Ester</i>		10 f.	342
4,17 ^{LXX}	428	10,58	434
4,17e ^{LXX}	402	10,64 f.	383, 407, 434
4,17k ^{LXX}	395	10,88	383, 434
4,17n ^{LXX}	429	11,42	383, 434
5,1 ^{LXX}	395	11,51	383, 434
6,6	401	14,4	434
6,6 ^{LXX}	383, 434	14,15	430
6,7	401	14,21	376, 394
6,7 ^{LXX}	383, 434	14,25	429
6,9	401	14,29	341
6,9 ^{LXX}	383, 434	14,35	341
6,11	401	14,39	374, 383, 434
6,11 ^{LXX}	383, 434	15,9	383, 434
		15,36	376
<i>Judit</i>		<i>2. Makkabäerbuch</i>	
9,8	431	2,8	405, 412
12,13	393	2,9	431
		3,2	383, 434
<i>Tobit</i>		3,26	352, 406
3,11	183	3,30	428
3,16 f.	407, 441	4,15	352, 403
8,5	183	4,17	394
8,15	183	6,11	429
11,14	183	6,18–7,42	442
12,7	424	8,35	395
12,12	441	14,7	429
12,15	441	15,2	429
13,16 f.	450	15,13	406
14,2	507		
14,5	430	<i>3. Makkabäerbuch</i>	
14,11	507	2,9	406, 428, 446

2,14	428, 431, 446	57,6	417, 441, 447, 454,
2,16	428, 446, 454		507
6,18	387, 406	57,7–9	359
6,28	382, 435	57,12	417, 441, 447, 454,
6,39	406		507
7,13 ff.	413	63,3	428
		66,2	138
<i>4. Makkabäerbuch</i>		66,18	137
1,12	379	72,19	377, 417, 431, 451
18,24	439	78,16 ^{Tg}	483
		79,9	431
<i>Psalmen (MT)</i>		84,12	382
3,4	359, 378	85,10	377, 446
4,3	352, 359	86,9	432, 448
6,4	182	86,12	432
7,6	359	91,15	507
8,6 ff.	382	96,3	376, 414, 447
8,6	391, 397, 434, 445	96,6	66
15,4	396	96,7	138, 439, 448
16,9	359	96,8	431, 439, 448
19	418	97	454
19,2	376, 417, 422, 454	97,3	407
21,6	434	97,6	407, 433, 447
22,2	180	102,16	446 f.
22,24	429	104,31	451
24	435, 438	106,20	403
24,7–10	433, 436	108,2	359
24,9	381, 434	108,6	417, 441, 447
26,8	428	110,1	623
27,7 f.	137	112,3	394
29	417, 454	113,4	454
29,1	138, 418, 439	113,6	455
29,2	418, 431, 439	115,1	138, 384, 402
29,3	436	118	526
29,9	418, 429, 439	118,10	111
30,13	380	118,25 f.	165, 167
34,18	137	123,1 f.	252
37,20	375, 399	138,5	447
40,15	380	145,5	422
40,23	380	145,11	376, 433
44,14	395	145,12	447
45	526	147,6	399
45,9	528	148,3	148
49,15	375, 399		
49,17	399	<i>Psalmen (LXX)</i>	
49,18	399 f.	14,4	396
		16,15	407

18,2	376, 417, 422, 454	<i>Proverbia</i>	
20,6	434	1,20	548
21,24	429	3,16	394, 419
23,7–10	433, 436	3,35	419
25,8	428	7,25	111
28,1 f.	439	8,18	394, 419
28,2	431	8,23	271, 276, 549
28,3	436	11,16	419, 435
28,9	429, 439	12,26	111
29,13	380	13,9	111
36,20	375, 399, 402	13,18	396, 419
39,15	380	14,28	395, 434
39,23	380	15,8	137
48,15	375, 399	15,29	137
48,17	375, 399	15,33	419
48,18	375, 399 f.	18,11	394, 419
56,6	417, 441, 447, 454, 507	18,12	419, 507
56,12	417, 441, 447, 454, 507	21,16	111
62,3	428	21,21	419
68	369	22,4	419
71,19	377, 417, 431, 451	25,2	424, 434
78,9	431	25,2 ^{LXX}	424
83,12	382	26,1	352
84,10	377, 446	26,8 ^{LXX}	396
85,9	432, 447	26,11 ^{LXX}	396, 507
85,12	432	28,10	111
88,8	444	29,23	419, 507
90,15	507	<i>Kohelet</i>	
95,3	376, 414, 447	5,1 ^{Tg}	455
95,7 f.	439, 448	6,2	382, 394
96,3	407	<i>Hiob</i>	
96,6	407, 433, 447	5,9 ^{LXX}	414
97,8	431	6,24	111
101,16	446 f.	9,10 ^{LXX}	414
103,31	451	12,24	111
105,20	403	14,1–15 ^{LXX}	149
107,6	417, 441, 447	19,4	111
111,3	394	19,9	395, 399 f.
112,4	454	26,9 ^{Tg}	412
113,9	384, 402	29,20	399 f.
137,5	447	34,24 ^{LXX}	414
144,5	422	37,2	186
144,11	376, 433	37,4 f.	186
144,12	447	37,22	394, 405, 407
149,9	415	37,22 ^{LXX}	433

Sapientia

2,23 391
 5,2 414
 5,6 111
 7,25 271, 276, 374,
 419 f., 549
 8,3 374
 8,10 419
 9,10 419 f., 435, 454
 9,11 419, 444
 10–19 549
 10,14 419
 12,24 111
 14,4 403
 15,9 403
 16,17 414
 18,8 411, 415, 420, 444
 18,24 395
 19,5 515
 19,22 420, 444

Sirach

1,11 395, 419
 1,19 419
 3,2 393
 3,4 393
 3,6 393
 3,10 f. 394
 3,20 507
 4,13 419
 4,21 507
 6,29 395
 6,31 395
 7,4 374, 383
 7,27 393
 9,8 111
 10,5 438
 10,22–31 394
 10,28 f. 392, 396, 419
 14,20 – 15,10 548
 14,24 549
 14,27 419, 444
 17,1 ff. 418
 20,11 507
 24,4 550
 24,8 66, 549
 24,12 420, 444

24,16 f. 394, 420
 29,6 394
 32,5 396
 32,12 396
 33,23 393, 396
 35,4 f. 422
 35,5 428
 36,5 384, 413 f.
 36,13 428, 438, 446
 40,3 435
 42,15 ff. 418
 42,16 408, 418
 42,17 418
 42,25 407, 418
 43,1 418
 43,9 408, 418
 43,12 408, 418
 43,28 418, 429
 43,30 429
 43,30 418
 44,13 451
 44,19 396
 45–46 549
 45,2 382, 396, 410
 45,3 386, 396, 410
 45,7 395 f.
 45,20 396, 428
 45,26 394
 46,12 394
 47,6 395 f., 435
 47,8 396
 47,11 382, 396, 433, 435
 47,20 396
 48,4 414
 49,5 403
 49,8 405
 49,12 428
 49,16 397
 50,5 f. 408
 50,5 396, 429
 50,7 396, 418
 50,11 395 f., 429
 50,13 396, 429
 51,17 380, 420

Psalmen Salomos

1,4 394

2,3	399	12	535
2,5	399, 446	14,8	115, 118
2,19	399, 435, 446		
2,21	399, 446		
5,19	433, 439	<i>Maleachi</i>	
8,23	485	1,6	393, 428
10,7	429, 444	2,2	138, 375, 379 f., 429, 432
11,6–8	413, 447		
13,9	485		
17	387	<i>Jesaja</i>	
17,5–6	403, 435	1,15	137
17,30 f.	387, 448, 450, 452	2,10 ^{LXX}	410, 415, 494
		2,10 ^{Tg}	408, 415
		2,19 ^{LXX}	410, 415, 494
		2,19 ^{Tg}	508, 415
		2,21 ^{LXX}	410, 415, 494
		2,21 ^{Tg}	408, 415
<i>Hosea</i>		3,8	400
2,14–23	84	3,17 ^{Tg}	400
2,14–21	80	3,18 ^{LXX}	395
9,11	400	3,20 ^{LXX}	395
10,5	403	4,2	376, 408, 417, 443 f., 446
		4,2 ^{LXX}	405
<i>Amos</i>		4,2 ^{Tg}	387
4,18	118	4,5	376, 405, 408, 428, 446, 494
9,13 f.	84	4,5 ^{Tg}	412
		5,13	352
<i>Micha</i>		5,14 ^{LXX}	400
1,15	415, 446	5,16 ^{LXX}	415, 494
5,3 ^{LXX}	387, 431, 444	6	195 f., 200, 378, 473, 495, 513, 529, 536, 581
		6,1	192 f., 196, 199, 407, 455, 483
<i>Nahum</i>		6,1 ^{LXX}	194, 196–198, 376, 405 f., 428, 495
2,10 ^{LXX}	395	6,1 ^{Tg}	194, 196, 198, 376, 408, 428, 495
		6,3	194, 196–199, 377, 417, 440 f., 446, 451, 455, 495, 503
<i>Habakuk</i>		6,3 ^{Tg}	495
2,14	376, 415, 417, 422, 446, 451	6,5	483, 529
2,16	400	6,5 ^{Tg}	495
		6,6 ^{Tg}	435, 455, 495
<i>Haggai</i>		6,7	196
1,8	392, 428, 450		
2,3	428, 450		
2,7	428, 450		
2,9	428, 450		
<i>Sacharja</i>			
2,9	446		
2,12	415		
9,9 f.	166 f., 169, 529 f.		
9,9	165		

6,8 ff.	376	26,15 ^{LXX}	400
6,8	574	28,1 ^{LXX}	400
6,8 ^{LXX}	194	28,4 ^{LXX}	400
6,9 f.	194	28,5 ^{LXX}	395, 400
6,10	192–194, 196, 198 f., 423, 496, 503	28,16	115
6,10 ^{LXX}	358	28,21 ^{Tg}	407
8,7	434	30,18 ^{LXX}	400
10,3	400	30,27	415, 417, 494
10,12 ^{LXX}	435, 495	30,30 ^{LXX}	415, 494
10,16	69, 394, 400, 407, 435	33,10 ^{LXX}	392, 428, 446
10,18	352	33,17 ^{LXX}	435, 494 f.
11,2	352	35,2	407
11,10	352, 614	35,10 ^{Tg}	412
11,11 f.	614	40–55	93, 100
11,12	614	40,3–5	388, 413
12	431	40,5	376, 405, 413, 447, 450, 494
12,2 ^{LXX}	378, 494	40,6 ^{LXX}	401, 494
12,4 ^{LXX}	414	40,26 ^{LXX}	413
13,19 ^{LXX}	400	41,21–29	244
14,11	375, 400	42,8	381, 386, 403, 495, 507
14,11 ^{LXX}	375, 495	42,8 ^{Tg}	348, 407, 448
14,18	352, 435	42,9	628
16,14	400	42,10 ^{LXX}	432, 448, 495
16,14 ^{Tg}	400	42,12	138, 375, 380, 448
17,3	400	42,13 ff.	380
17,4	400, 494	43,7	417 f., 443, 447, 494
17,4 ^{Tg}	400	43,23	428
19,1 ^{Tg}	407	44,23	444
20,5	375	44,23 ^{LXX}	444, 446
20,5 ^{LXX}	375, 400, 495	45,24 ^{LXX}	447
21,16	375, 400	45,25 ^{LXX}	444, 446
22,22 ^{LXX}	433, 495	47,2 ^{Tg}	433
22,23	435	48,9 ^{LXX}	414
22,25 ^{LXX}	400	48,11	382, 386, 403, 495, 507
23,8 f.	375, 400	48,11 ^{Tg}	348, 407
23,9	399 f.	49,3	321, 507
23,16 ^{Tg}	400	49,3 ^{LXX}	386, 392, 446
23,18	395	49,5	386, 443, 447, 495, 507
24,14–16	448	49,6	321, 628
24,23	100, 428, 433, 446, 450, 495	49,10	117
24,23 ^{Tg}	407	49,18	395
25,6	84	51,11 ^{Tg}	412
25,6 ^{Tg}	448	51,23 ^{Tg}	400
25,11 ^{Tg}	400	52,1 ^{LXX}	395, 428, 446
26,10 ^{LXX}	407		

52,13–53,12	51, 196, 442, 483, 494 f., 496, 508, 513, 627 f.	64,11 ^{LXX} 66 66,5 ^{LXX}	428 494 415, 495
52,13	48, 192, 196, 199 f., 321, 507, 627	66,11 66,12	446 400, 448
52,13 ^{LXX}	198, 400, 442, 495, 518, 614 f.	66,15–18 66,18 f.	100 407, 443, 447, 451, 495
52,14	48		495
52,14 ^{LXX}	201, 386, 507	66,19	447
53	493, 495, 627		
53,1	194, 196, 198 f., 321	<i>Jeremia</i>	
53,2	48	2,11	403
53,2 ^{LXX}	386, 400, 495, 507	13,11 ^{LXX}	395
53,3 ^{Tg}	400	13,16	138, 375, 400
53,6	196	13,18 ^{LXX}	395, 400
53,7	628	13,20	446
53,10	628	13,20 ^{LXX}	400, 444
53,11	628	14,19	428
54,4–8	80	14,21	428, 435, 446
55,1	117	17,12	428, 435, 446
55,5	444	23,9 ^{LXX}	405
55,5 ^{LXX}	444, 446, 448	25,30	186
55,9–11	60	31,11 ^{LXX}	375, 400
57,15	192 f.	31,18 ^{LXX}	400, 400
58,8	415	31,12	84
58,8 ^{LXX}	444	48,11	375, 400
59,19	415	48,18	400, 435
59,19 ^{LXX}	432		
60,1 ff.	446, 450, 494	<i>Baruch</i>	
60,1	386, 408, 495	1,18 ff.	549
60,1 ^{Tg}	407	2,11	549
60,2	405, 408, 495	2,14–18	137
60,2 ^{Tg}	407	2,17 f.	138
60,7 ^{LXX}	430	2,17	381, 415
60,13 ^{LXX}	430, 448	2,18	415
60,19	408, 494 f.	2,28 ff.	549
61,1	352	4,3	403
61,3 ^{LXX}	386, 428, 444, 446	4,5–5,9	413, 448
62,1 f.	192	4,9	408
62,2	428, 446 f.	4,24	408, 413, 428, 446, 450
62,4 f.	80		
63,11 ^{Tg}	431	4,37	413, 446 f.
63,12 ^{LXX}	413, 494	5	450
63,14 ^{LXX}	431, 494	5,1	395, 413, 415, 446
63,15 ^{LXX}	428, 454	5,2	395, 413, 415, 446
64,2 ^{LXX}	414	5,4	413, 415, 446
64,3	496	5,6	413, 434, 447
64,10	407		

5,7	413, 444, 447	39,13	415, 446
5,9	413, 415	39,21	100, 415, 446
		41,21 ^{Tg}	428
<i>Threni</i>		43,1 ff.	450, 474
2,1 ^{LXX}	446	43,2–8	534
2,15 ^{LXX}	395, 446	43,2	405, 407, 413, 417
5,12	393	43,2 ^{Tg}	407 f.
		43,4	405, 413, 430
<i>Ezechiel</i>		43,4 ^{Tg}	407, 428
1	63, 413	43,5	405, 413, 430
1,26–28	398	44,4	405, 413, 430
1,26	407	47,1 ff.	115, 118, 535
1,27 ^{Tg}	425	47,9	115
1,28	376, 405, 407, 430		
2,1 ^{LXX}	405, 407, 430	<i>Dan (LXX = LXX / Theodotion)</i>	
2,3 ff.	376	1,20 ^{LXX}	362, 434
3,12	428	2,6 ^{LXX}	362
3,12 ^{LXX}	440	2,37 ^{LXX}	362, 382, 434
3,23	405	3,26–45 ^{LXX}	442
7,10	375	3,26 ^{LXX}	362, 432
7,20	395	3,43 ^{LXX}	362, 384, 432
8,2 ^{Tg}	425	3,45 ^{LXX}	362
8,3 f.	390	3,51 ^{LXX}	362
8,4	405	3,52 ^{LXX}	362, 431
9,3	405, 428	3,53 ^{LXX}	362, 428
10,2	407	3,55 ^{LXX}	362
10,4	405, 428	3,56 ^{LXX}	362
10,18	405	4,29–36 ^{LXX}	402, 435
10,19	405, 454	4,31 ^{LXX}	380, 399
10,22 ^{LXX}	405	4,32 ^{LXX}	380, 399
11,22 f.	405, 454	4,34 ^{LXX}	380
11,22	132, 430	4,36 ^{LXX}	382, 434
18,6	252	5,18 ^{LXX}	382, 434
18,12	252	7,13 f.	175
18,15	252	7,13	174, 304
27,7 ^{LXX}	375, 395, 400	7,13 ^{LXX}	186
27,10 ^{LXX}	375, 400	7,14 ^{LXX}	387
28	397	11,20 ^{LXX}	434
28,22	392, 415, 417, 422, 446	11,21 ^{LXX}	434
38,23 ^{LXX}	415, 417, 422, 446		

1.2 Neues Testament

<i>Markusevangelium</i>		1,11	185
1,8	591	2,12	381, 390, 414

2,27	110	8,17	627
3,15	476	8,34	178
4,12	194	9,8	381, 390
4,28	173, 176	9,22	89, 157, 578
4,29	176	10,38	173
5,34	89, 157	10,39	173, 177
5,39	149	13,1–32	176
7,26	476	13,13 ff.	194
8,31	608	13,14 f.	358
8,34 f.	178	13,24–30	173
8,34	173	13,36–43	176
8,35	173, 177	15,31	381, 390, 414
8,38	178, 304, 389, 416 f., 443, 452	16,21	608
9,12	627	16,24 f.	178
9,18	476	16,24	173, 178, 629
10,35 ff.	493	16,25	173, 177
10,28–30	178	16,27	178, 304, 389, 417, 452, 476
10,31	178	16,28	417
10,37	389, 443, 452 f.	17,5	185
10,52	157	19,27–29	178
13	476	19,28	100, 178, 417, 435 f., 452
13,26	245, 389, 443, 448, 452	19,30	178
13,27	186, 448	24,30	389, 412, 448, 452
14,21	205	25,31	186, 389, 417, 435 f., 448, 452
14,36	183	26,39	150
14,43	551	26,42	150
14,58	534	26,44	150
15,20	528	26,47	551
15,29	534	26,61	534
15,32	525	27,31	528
15,33	206	27,40	534
15,34	180	27,42	525
Freer-Logion	452 f., 456	27,45	206
<i>Matthäusevangelium</i>		27,46	180
3,11	591	27,54	620
3,12	173		
3,17	185	<i>Lukasevangelium</i>	
4,1–11	150	1,51 f.	399
6,2	403	2,9	379, 389, 406, 408, 413
6,13	439	2,14	379, 389, 455
6,29	433	2,20	379, 381, 389
8,2	578	2,32	389, 408, 448
8,8	578	3,4–6	388, 413
8,13	89		

3,16	591	<i>Johannesevangelium</i>	
3,22	185	1,1–18	63 f., 252, 465 f., 471 f., 483, 501
4,1–13	150		
4,6	384	1,1 ff.	54, 59–62, 572
4,23 ff.	578	1,1	63, 74, 327, 526, 561
5	600		
5,25	381, 390	1,3	74, 502, 586
5,26	381, 390	1,4 f.	74, 550, 552
7,9 f.	89	1,5	98, 550, 585
7,16	381, 414	1,6	95, 543
7,50	157	1,9 f.	172, 550, 552, 585 f.
8,10	194	1,10	279, 502, 586
8,26	304	1,11 f.	98, 585
8,48	89, 157	1,12 f.	69, 70–72, 77, 299, 558, 585, 599, 619
9,22	608		
9,23 f.	178	1,12	28, 172, 225, 295, 562, 574, 585, 610
9,23	173, 178		
9,24	173, 177	1,13	70, 585
9,26	178, 389, 416, 452	1,14	17, 18, 30, 34, 36, 40, 46–48, 52 f., 59– 78, 83, 85, 88, 90– 92, 95, 96, 99, 101, 103 f., 110, 113 f., 117 f., 126 f., 129 f., 134 f., 140, 152, 163, 169, 183, 195, 201–203, 206, 231, 264, 266, 270, 275, 288, 301, 306, 311, 326, 330, 338, 348, 388, 417, 424, 460, 483, 492, 494, 498, 500–504, 509, 514 f., 521, 524, 526, 534, 537, 546, 549 f., 552, 558– 560, 564 f., 573, 580 f., 588, 596 f., 601 f., 607, 630, 637, 639 f.
9,31	389, 406, 596		
9,32	389, 406, 452, 596		
9,35	185		
12,27	433		
13,13	381, 414		
13,17	414		
14,10	374, 382		
14,27	173		
17,11–19	480		
17,15	381, 414		
17,18	380, 480		
17,19	157		
17,33	173, 177		
18,13	252		
18,28–30	178		
18,42	157		
18,43	381, 414		
19,37 f.	508		
19,38	455		
21,27	389, 452		
22,30	100		
22,37	627	1,15	543
22,43	182	1,17 f.	137, 480
22,52	551	1,17	61, 62, 225, 521 f.
23,44	206	1,18	61, 62, 68, 70, 75, 184, 338, 388, 473 f., 522, 556, 568, 570
23,47	620		
24,7	608		
24,26	508, 596, 608	1,19–51	78, 79, 82

1,22	570		162 f., 183, 192 f.,
1,23	490		199, 231, 252, 264,
1,24	570		270, 288, 300–302,
1,26	591		304, 311, 326, 330,
1,29–51	468		338, 417, 460, 492,
1,29	79, 495, 533, 538,		494, 500–502, 505,
	581, 586, 609, 628		509, 514 f., 524 f.,
1,31	591		546, 558 f., 563,
1,33	185 f., 591		565, 572 f., 577–
1,35	79, 581		581, 588, 596–598,
1,36	533, 586, 609, 628		601, 607, 637, 639 f.
1,39	54, 557	2,13–22	71, 82, 83, 167, 532,
1,41	526		534, 537
1,43	79, 581	2,13	80, 171, 521, 532
1,45	570, 594	2,17	237, 489, 532, 595
1,46	557	2,19–22	118, 623
1,49	525	2,19 ff.	534 f., 537
1,50 f.	78, 158, 557	2,19	79, 121, 534
1,51	175, 180, 370, 469,	2,21	119
	534	2,22	61, 120 f., 123 f.,
2,1–11	23, 28, 78, 80, 82–		151, 167, 177, 237,
	86, 89 f., 95, 99,		591, 595, 611, 613 f.
	106, 118, 121, 150,	2,23	521, 532, 578
	153, 158, 473, 577	2,25	174
2,1	79–81, 163, 165,	3,1–5	83
	171, 183, 581	3,1 ff.	589
2,3	163, 183	3,2	570, 578
2,4–8	82	3,3 ff.	54, 562, 585
2,4	79, 81 f., 84, 106,	3,3	469, 473, 525, 557,
	120, 124, 142, 157,		585
	172, 174, 180, 577,	3,4	590
	579, 598, 609	3,5 f.	591
2,5	163, 183	3,5	469, 473, 525, 557
2,6	149, 533	3,10	70
2,7	83	3,12	556
2,9	83	3,13–18	175
2,6–10	82–86	3,13	175, 469, 473 f.,
2,10 f.	105		480, 556, 570 f.
2,10	80, 84, 86, 91 f., 93,	3,14 f.	411, 483
	626	3,14	54, 120, 175, 180,
2,11 f.	237, 556		476, 495, 522 f.,
2,11	17, 23, 30, 34, 37,		609, 611, 615 f.
	40, 42, 47, 51, 52,	3,16 ff.	586
	61, 65, 68, 75, 78–	3,16 f.	172, 585
	92, 96, 99, 101, 103,	3,16	65, 70, 279, 586,
	104, 117, 125,		599
	127 f., 138, 140 f.,	3,17	544, 571, 586
	148, 153, 158 f.,	3,18–21	544

3,18	473, 568 f.	4,41 f.	141
3,19–21	206, 307, 585	4,41	288
3,20 f.	550	4,42	468, 527, 585, 600
3,22	237	4,44	126, 536
3,25 ff.	533	4,45	532
3,27	570	4,46–54	577
3,28	568	4,46	577
3,29	80	4,48	88, 89, 578
3,31	71, 556, 585	4,52 f.	577, 579
3,33	111	4,53	141
3,34	556, 570	4,54	577
3,35	252, 562, 570	5,1–16	88, 99, 101, 103, 136, 578
3,36	544, 599	5,1–11	96
4,1 f.	237	5,1–9	577
4,5–26	478	5,1	80
4,5–10	83	5,7	590
4,6 f.	71, 551	5,9 ff.	80, 533
4,6	608	5,9	579
4,7 ff.	600	5,14–16	259
4,8	237	5,14	106, 532
4,9	533	5,15 f.	583
4,10–15	83	5,17–30	93, 161, 259
4,10	115, 118	5,17	93, 137
4,11	590	5,18 ff.	562
4,13 f.	476, 548	5,18	529, 557, 563, 573
4,14	257, 571	5,19–30	557, 561, 579
4,15	590	5,19–27	128, 557
4,19	288, 523	5,19 f.	93
4,20–24	239, 241, 535	5,19	184, 556
4,20 f.	481	5,20	221
4,21–24	77, 83, 534	5,21 ff.	71
4,21	172, 213	5,21 f.	259 f.
4,22	533	5,21	93, 148, 161, 573
4,23 f.	535, 539	5,22	93, 95, 96, 100, 543 f., 570
4,23	172, 213, 541	5,23	93, 94 f., 96, 100, 102, 103, 127, 138 f., 250, 256, 328, 424, 539, 563, 569, 588
4,24	536	5,24 f.	541
4,25	468, 481, 526	5,24	544, 562, 599
4,27	237	5,25–27	175
4,28 f.	478	5,25	161, 172, 190, 213, 541 f., 578
4,29	481, 526, 557	5,26 f.	93, 95, 96, 259 f.
4,31	237	5,26	148
4,33	237, 590		
4,34	570		
4,35–38	240		
4,35	176		
4,38	571		
4,39–42	478		
4,39	141		

5,27–30	93, 100		129, 131, 133 f.,
5,27	175 f., 252, 543 f.		138, 140, 198–203,
5,28 f.	542		215, 228, 230 f.,
5,28	161, 172, 190, 213,		261, 270, 291 f.,
	541		294, 298, 328 f.,
5,29	541, 544		334, 424, 498, 500,
5,30	93, 570		502, 505, 509, 560,
5,31–47	101		566, 573, 587 f.,
5,31 ff.	543		596, 626, 639 f.
5,31	544	5,45 ff.	106
5,32–35	94	5,45–47	94, 100 f., 103
5,33	94	5,45	100 f., 521, 523,
5,34	93, 95, 96 f.		543, 593
5,35	550	5,46 f.	521, 593 f.
5,36–38	562	5,46	101, 114, 167, 196,
5,36	94, 570		468, 523, 627
5,37 f.	98, 103	5,47	137
5,37	94, 96, 186, 473 f.,	5,55	47
	480, 556, 569	6,1–15	88, 577 f.
5,39–47	106, 112, 113	6,2	578
5,39 f.	100 f.	6,4	80, 171, 521, 532,
5,39	94, 101, 114, 167,		579
	593 f.	6,14 f.	468, 527, 530
5,40	98, 101	6,14	523
5,41–47	47, 98, 502, 595	6,15	166, 169, 577, 608,
5,41–44	107, 111, 113, 148,		623
	517, 584, 589	6,16–21	206
5,41 f.	499, 565	6,17	551
5,41	22, 40, 44, 48, 52,	6,20	300, 577
	68, 72, 75, 78, 83,	6,21	577
	90 f., 92–105, 109,	6,22–66	88, 578
	110, 114, 117 f.,	6,25	577, 579
	122 f., 126–129,	6,26	578
	131, 134, 138, 140,	6,27	175, 252, 257, 561,
	177, 179, 198, 201,		571
	203, 228, 230, 270,	6,29	562, 570
	292, 295, 298,	6,30	578
	328 f., 334, 498,	6,31 ff.	78, 524, 570
	502, 505, 509, 573,	6,31 f.	521
	587, 596, 625 f., 639	6,31	490
5,42	96 f., 201	6,35	54, 77, 115, 175,
5,43	98, 252		548, 599
5,44 f.	100	6,36	558
5,44	22, 40, 44, 46, 52,	6,37	240, 252, 259, 562,
	68, 72, 75, 78, 83,		600
	91, 92–105, 108,	6,38 f.	570
	109, 110, 114,	6,39	174, 513, 541
	117 f., 122 f., 126–	6,40	174 f., 541, 562, 599

6,41 f.	583	7,17	107, 108, 109, 111,
6,42	71, 83, 570		114, 226, 593
6,44	240, 280, 541, 562,	7,18	40, 44, 47, 55, 83,
	569, 600		98, 105–114, 117 f.,
6,45	490, 494, 594		122 f., 126–129,
6,46	473 f., 522, 556		131 f., 134, 138,
6,47	541, 599		140, 148, 160, 185,
6,49 ff.	521, 548		190, 198, 201, 203,
6,51 ff.	610		229, 231, 245, 251,
6,51	609		256, 261 f., 270,
6,53 ff.	535		295, 300 f., 326,
6,53 f.	610		334, 424, 498, 509,
6,53	175		515, 548, 558, 564,
6,54	541		570, 573 f., 576,
6,57	570		589, 597, 625, 639 f.
6,58	521	7,19 f.	106
6,62	175, 178, 180, 556,	7,19	108, 111 f., 153,
	571, 609		225, 521, 523, 593,
6,63	65		610
6,65	600	7,20	120, 123, 141, 563
6,68 f.	319	7,21–23	105
6,68	257, 571	7,21	583
6,69	558	7,22 f.	107
7,1–13	106, 108	7,22	521, 592
7,1	106	7,23	111, 225 f.
7,2 ff.	80	7,24	557
7,2	105, 532	7,25 f.	114, 610
7,3 f.	106	7,26 f.	526, 560
7,4	106	7,26	584
7,6	81, 106, 120, 124,	7,27	71, 83, 114, 570,
	180, 609		583
7,7	586	7,28	105, 106, 118, 532,
7,8	106, 120, 124, 180,		557, 571
	609	7,29	105, 570
7,10	106, 132, 192, 560	7,30	81, 106, 124, 172,
7,13	106, 584		174, 180, 609
7,14–30	106, 118	7,31	114, 526, 578, 583
7,14	106, 107, 118, 132,	7,32	141
	171, 192, 532 f.	7,33 f.	265, 473
7,15–24	105, 137	7,33	178, 571, 609
7,15 f.	71, 108, 576	7,34 f.	548
7,15	106, 107, 108, 114,	7,34	117, 122, 178, 214
	593	7,35	591, 600
7,16 f.	105, 106	7,36	117, 178
7,16	105, 107, 184, 570,	7,37–39	84, 118, 121, 545,
	593		612
7,17–23	113	7,37 f.	83, 114–116, 117 f.,
			119, 121 f., 124,

	521, 535, 537, 545, 548	8,20	81, 118, 124, 141, 172, 174, 180, 532, 609
7,37	114, 116, 117, 178		543
7,38 f.	591	8,21–59	548
7,38	118 f., 123 f., 226, 483, 537, 613	8,21	178, 214, 265, 473
7,39	34, 37, 42, 47, 52, 61, 114–125, 127, 131, 132, 135, 144 f., 154, 166 f., 169, 172–174, 178, 180, 183, 187, 205, 213, 227, 232, 243, 250, 254, 256–258, 273, 294, 319, 326 f., 330 f., 490, 509, 514, 537, 580, 584, 591, 595, 602 f., 610, 613– 615, 624, 631, 640	8,22 8,23 8,25 ff. 8,26	615 585 557 111, 184, 244, 247, 279, 556 f., 570, 586
		8,27	590, 610
		8,28	54, 120, 175, 180, 244, 247, 257, 300, 495, 556 f., 591, 594, 609, 611, 615 f., 630
		8,29	570, 571
		8,31–59	125, 133, 583
		8,31	558, 593, 600
7,40 ff.	468	8,33 ff.	133
7,40	116, 523	8,33	125
7,41 f.	114, 116, 526	8,35 f.	175
7,41	127, 527	8,37 ff.	583 f.
7,42	593	8,37	610
7,44	141	8,38	244, 557
7,46	114	8,40	125, 584, 610
7,47–49	116, 584	8,41	133
7,49	114, 116, 593	8,42	562 f., 570 f., 584
7,50 ff.	589	8,43	557
7,51	589	8,44	125, 133, 585
7,52	116, 593	8,45	558
7,53–8,11	50, 118	8,47	557
8,1 f.	119	8,48	125, 479, 563
8,2	532	8,49–59	47, 587
8,5	225, 521	8,49–54	505, 517, 588
8,6	543	8,49 f.	126 f., 134, 138, 203, 229, 626
8,10 f.	543		125–129, 132, 133, 256, 328, 331, 479, 564, 584
8,12–20	118	8,49	
8,12	54, 77, 118, 192, 206, 307, 321, 585 f., 599	8,50 f.	126
8,14	83, 471	8,50	40, 42, 44, 52, 78, 83, 90, 105, 108, 125–136, 140, 148, 160, 185, 198, 201, 203, 205, 229, 256, 270, 300 f., 364,
8,15	544		
8,16	544, 569		
8,17 f.	592		
8,17	225, 543		
8,19	556 f.		

	498, 509, 558, 564, 573, 588, 597, 620, 639 f.		332, 334, 498, 502, 504, 582, 588, 626, 639 f.
8,51 f.	252	9,25	137
8,51	129 f., 402, 544, 593, 600	9,28 f.	523
8,52	125, 563, 593	9,29 f.	83
8,53	125, 563, 573	9,29	137, 521, 570 f.
8,54 f.	617	9,31	137, 226, 533, 582
8,54	40, 42, 44, 52, 78, 83, 125–136, 138, 140, 144 f., 148, 153, 168, 187, 198, 203, 211, 213, 218, 256, 262, 270, 274, 291, 300 f., 321, 328, 331, 334, 364, 389, 402, 498, 500, 509, 539, 564, 573, 588, 597, 615, 626, 639 f.	9,32	138
		9,33	137, 570
		9,34 f.	138, 200, 578, 592
		9,35–38	139, 175, 259
		9,35	175
		9,37	578
		9,38	533, 539
		9,39–41	138, 206, 307, 578 f.
		9,39	544
		9,40 f.	558
		10,1–18	232, 585, 600
		10,6	590
		10,7	77, 599
		10,9	476
8,55	125, 252, 562, 593	10,11–16	287, 298, 575, 619
8,56–58	595	10,11 ff.	599, 601
8,56	594	10,11	77, 97, 149, 177, 317, 529, 533, 559, 599, 609
8,58	195, 300, 468, 572, 594	10,12	610
8,59	132, 141, 192, 532, 560, 592, 610	10,14 f.	562
9,1–9	577	10,15 f.	630
9,2 f.	136, 592	10,15	97, 149, 177, 317, 529, 559, 609
9,3	137, 142, 556, 577	10,16	172, 176, 207, 221, 240, 467, 600, 628
9,4 f.	206, 217, 307, 551, 579	10,17 f.	128, 608
9,4	571	10,17	177, 599, 611
9,5	586	10,18	225, 593, 609, 611
9,6	578	10,20	563
9,7	116, 570, 578	10,21	578
9,8–13	136	10,22–39	535
9,13–34	136 f., 141, 578	10,22	80, 171, 532, 535
9,14 ff.	80, 533	10,23 ff.	527
9,14	579	10,23	532, 535
9,17	523	10,24	526
9,18–23	136	10,25	526
9,22	137 f., 141, 200, 526, 578, 583 f., 600	10,26 f.	557 f., 585
9,24	44, 110, 127, 136– 141, 145, 200, 203, 228, 230, 292, 298,	10,27	600
		10,27–30	71

10,28	252, 257, 571	11,16	151, 154, 578, 629
10,29	600	11,17	149 f., 152, 157,
10,30	62, 71, 109, 184, 327, 529, 561, 569	11,18	165, 579, 581
10,31	141, 143, 149, 532, 592, 610	11,19	141
10,32	610	11,21	152, 155
10,33 ff.	592	11,22	156, 578
10,33	529, 563, 573, 588, 610	11,23	533, 578
10,34	75, 225, 370, 489	11,25–27	155
10,35	29, 226	11,25 f.	158
10,36	279, 562, 570, 586		144, 151, 153, 155,
10,37 f.	257, 556 f., 570	11,26 f.	157, 162 f., 541,
10,38	184	11,27	562, 593, 599, 611
10,39	141, 143, 154	11,31 ff.	155
10,41	143, 579	11,31	80
10,42	141	11,32	156, 578
11,1–45	144, 153, 501, 578, 609	11,33–38	155, 183
11,1	141	11,33	156
11,2	143	11,35	155 f.
11,3–5	154, 177	11,36	155 f., 562
11,3	141, 151, 562	11,37	155–157, 174, 578
11,4	17, 40, 44, 51, 52, 55, 76, 85, 90, 92, 131, 140–157, 159– 161, 168, 174, 187, 205 f., 218, 256, 258, 270, 273, 331, 460, 500 f., 505, 509, 515, 524, 564 f., 573, 579– 581, 588, 597 f., 613, 615, 626	11,38	156
11,5	148 f., 562	11,39	151 f., 157, 578 f.
11,6	149–152, 157, 165, 578 f., 581	11,40–42	144, 272, 289, 414, 503 f., 605
11,7–16	150	11,40 f.	147
11,7 f.	611	11,40	17, 51, 52, 61, 85 f., 92, 140, 143 f., 146, 148 f., 151, 155– 164, 168 f., 174, 183, 185, 192 f., 199, 201, 206, 223, 231, 273, 301 f., 304, 311, 330, 442, 494, 500–502,
11,7	141, 150, 578		504 f., 509, 515, 524, 546, 558 f., 565, 573, 579–582, 588, 596 f., 607, 637, 639
11,8	149, 150 f., 154, 185	11,41 f.	143 f., 152 f., 162, 223 f., 254, 533, 578, 582, 605, 625
11,9 f.	150, 206, 217, 550 f., 579		252
11,11–13	149	11,41	93, 147, 162, 570
11,12	150	11,42	161, 541
11,13 f.	157	11,43 f.	161, 476, 578
11,15	152	11,43	

11,44	613	12,20	164, 170–172, 233,
11,45 ff.	88, 580, 582		285, 288, 467, 505,
11,45 f.	157, 578		521
11,46	158, 578	12,21–23	557
11,47–53	143, 144, 153, 164,	12,21	170 f., 179, 219, 600
	578	12,22	171
11,47	584	12,23–28	173, 179 f.
11,48	527, 535, 623	12,23–26	182
11,50	174	12,23 f.	81, 215, 603, 627
11,51	176, 609 f.	12,23	52, 85, 92, 97, 170–
11,52	172, 207, 221, 240,		183, 187 f., 196,
	287, 298, 575, 600,		201, 205, 207 f.,
	609 f., 619, 628		243, 254–256, 270,
11,53	173, 610		273, 278, 285, 288,
11,55	164 f., 521, 533		331, 495, 502–504,
11,56	165, 532		558 f., 565, 574,
11,57	164, 170, 173 f.		602, 609, 613–615,
12,1	80, 164 f., 171, 521		624
12,2 f.	165	12,24–27	190
12,3	527, 533	12,24–26	331
12,4 ff.	164	12,24 f.	177
12,7	143, 164, 533	12,24	172, 176, 180, 298,
12,10 f.	259		610, 619, 630
12,11	578	12,25	173, 177, 180, 613,
12,12–18	170		629
12,12	164 f., 171, 521	12,26	71, 127, 173, 177 f.,
12,13	165–167, 169, 172,		180 f., 254, 300
	179, 489, 526, 530	12,27 ff.	174
12,14	169	12,27 f.	78, 85, 90, 92, 183,
12,15	166, 490, 513, 529		533, 611
12,16	34, 47, 52, 61,	12,27	182, 186, 188, 190,
	120 f., 132, 151,		223, 507, 571, 573,
	164–170, 172–174,		609
	179 f., 183, 187,	12,28 f.	476, 501, 597, 602,
	205, 210, 213, 227,		617, 624
	232, 256–258, 273,	12,28	37, 40, 42, 46, 47,
	294, 319, 326 f.,		52, 173, 182–191,
	329, 331, 502 f.,		196, 201, 203, 205,
	509, 514, 529 f.,		207–209, 211,
	591, 595, 614 f., 624		217 f., 221, 223 f.,
12,17 f.	168, 170, 578		229–231, 243, 245,
12,18 f.	582		250, 252, 254–256,
12,18	162, 168, 530		258, 264, 270,
12,19 ff.	600		272 f., 275, 289,
12,19	170, 172, 179		326, 329–331,
12,20–23	623		441 f., 499, 502–
12,20 ff.	218		504, 507, 517,
			559 f., 564–566,

	588, 602, 605, 612 f., 615, 617, 625, 629	12,43	43, 44, 48, 52, 83, 191, 198–204, 270, 329, 424, 498, 500, 509, 548, 566, 581, 587 f., 639 f.
12,29 ff.	616		191, 199, 205, 253, 571
12,29	182, 189, 208, 418, 502, 557	12,44–50	
12,30	93, 185	12,44 f.	95, 203
12,31 f.	476	12,44	569, 571
12,31	131, 176, 186, 188– 190, 217, 260, 307, 476, 496, 502, 544– 546, 584, 609, 624, 629	12,45	95, 556, 569
		12,47	544
		12,48 f.	483
		12,48	544
12,32 f.	54, 190, 609, 627	12,49 f.	203, 225, 244, 247, 556, 570, 593
12,32	71, 120, 175 f., 179, 196, 213, 217, 513, 528, 610 f., 615– 617, 630	12,50	225, 260
		13,1	80, 81, 85, 165, 171 f., 174, 204 f., 214, 217 f., 254, 283, 320, 327, 521, 609, 619
12,33	319, 611, 613, 615		204
12,34	175, 189, 109, 219, 225, 495, 526, 593	13,2	252, 571
12,35 f.	551	13,3	151, 167
12,35	206	13,7	319
12,36	192, 550, 560	13,8 f.	204, 600
12,37–50	191, 198, 495	13,8	204, 533
12,37–41	191–193, 196, 199, 496	13,10 f.	204, 532
12,37 ff.	558, 560, 581, 594	13,10	204
12,37	192 f., 495, 578, 627	13,14 ff.	601
12,38 ff.	330, 490, 495, 513	13,14	568, 570 f.
12,38	192, 196, 321, 490, 627 f.	13,16	204, 490
12,39 f.	199	13,18 f.	489, 513, 594, 628
12,40	192–194, 196 f., 358, 490, 496, 503	13,18	571
		13,20	204
12,41	17, 43, 52, 105, 191–204, 263, 270 f., 276, 294, 300–302, 329, 334, 370, 422, 460, 468, 492, 495 f., 502, 504, 509, 524, 529, 535, 574, 581, 594 f., 622, 627	13,21	204
		13,23	204
12,42 f.	191, 193, 199, 201, 500, 589	13,26 f.	204
		13,27	611
12,42	195, 199 f., 202 f., 583 f., 600	13,29	521
		13,30–32	255, 273
		13,30 f.	207, 217, 219
		13,30	206, 219, 233, 285, 505, 551 f., 602
		13,31–14,31	204, 219, 228, 242
		13,31–35	500, 603
		13,31–34	225, 559, 565
		13,31 f.	37, 40, 42, 52, 55, 68, 78, 92, 97, 127,

	176, 184, 188, 204– 219, 221 f., 224 f., 228–233, 235, 237, 243–245, 248, 250– 252, 254, 256–258, 264 f., 267 f., 270, 272 f., 275, 278, 280, 282, 285 f., 289, 293 f., 296, 306 f., 312, 319, 327–329, 333 f., 495, 498 f., 502 f., 509, 515, 530, 552, 559, 564 f., 574, 588, 603, 614 f., 617, 635	14,10–12 14,10 f. 14,10 14,11 14,12–14 14,12 f. 14,12 14,13–15 14,13 ff. 14,13 f.	220 220, 222, 224, 233, 241 244, 557 216, 220 f. 219 223 f. 29, 220 f., 226–230, 232, 234, 241, 600, 605, 609 502 233, 390, 499, 500 220–224, 234, 241 f., 245, 248, 251, 254, 270, 289, 293 f., 333, 533, 564, 600
13,31	44, 85, 175, 205, 207–209, 331, 612	14,13	44, 55, 160, 164, 188, 212, 217, 219– 234, 236 f., 239– 241, 245–251, 254, 256, 258, 264 f., 267 f., 270, 273, 280–282, 284–286, 289, 294, 296, 306, 318, 321, 324, 327, 329, 331–333, 498 f., 503–506, 515, 536, 540, 559, 564 f., 573, 603– 605, 615, 617, 629
13,32	207, 209, 243, 247, 251		221–223, 227, 231, 234, 248, 533, 539
13,33	122, 204, 212, 214, 473, 548, 599		220, 225 f., 231 f., 238, 241, 268, 282, 286, 294, 296, 306, 593
13,34 f.	214, 220, 237, 240, 268, 282, 286, 294, 296, 306 f., 558, 562 f., 603		246 220, 603 227, 230–232, 245, 304, 562, 591, 600 123, 220, 226 f., 241, 244 f., 248 f. 226, 233, 279, 586
13,34	214, 218, 225, 238, 312, 601		304, 541
13,35	238, 240 f., 282, 286, 295, 298, 601		541, 557, 600
13,36–38	204, 212, 214, 319 f.		611
13,36	214, 317, 320, 473	14,14	
13,37	219, 319 f.		
14,1	204, 220, 557	14,15	
14,2 f.	219, 224, 232, 535, 537, 600, 610		
14,2	77		
14,3	71, 300, 304, 473, 541	14,16–26 14,16–21 14,16 f.	
14,5	205, 219		
14,6 ff.	226		
14,6	220, 536, 556 f., 562, 574, 600	14,16	
14,7–11	219	14,17	
14,7–9	563	14,18	
14,7	95, 220, 556 f.	14,19 f.	
14,8	205, 219	14,19	
14,9	62, 95, 220, 556 f.		

14,20	71, 109, 216, 224, 233		254, 256–258, 264, 268, 270, 273, 278,
14,21 ff.	557		281 f., 284–286,
14,21	225, 228, 252, 562 f., 593		296, 318, 321, 324, 329–334, 498, 5
14,22	205, 219, 278, 586		05 f., 515, 540, 559,
14,23 f.	252, 278, 535, 586, 593		564 f., 573, 596, 603 f., 615, 617, 629
14,23	71, 220, 224 f., 232, 304, 535, 537, 562 f., 600	15,9 ff.	238, 240, 268, 282, 286, 562, 603
14,24 f.	219	15,9 f.	233, 238, 600
14,24	244, 570	15,9	237, 562 f.
14,25 f.	591	15,10	216, 225, 238, 241, 601
14,26 f.	220, 591	15,12 f.	238
14,26	61, 123, 151, 166, 170, 227, 244, 248, 304, 562, 598, 600, 628	15,12	225, 238, 241, 563, 601
14,27	220	15,13–15	476, 599, 610
14,28 f.	219	15,13 f.	495, 593
14,28	304, 541, 569	15,13	97, 177, 238, 317, 320, 323, 559, 562, 609
14,30 f.	557	15,14	225, 238, 241, 601
14,30	260, 496, 584, 609	15,15	556 f.
14,31	51, 232, 257, 329, 544	15,16	221–223, 236 f., 239, 242, 533, 600
15–17	51, 329	15,17	225, 238, 241, 563, 601
15,1–17	232 f.		
15,1–8	236, 239, 282	15,18–16,4	238, 240
15,1 ff.	476, 535, 599	15,18 ff.	586, 610, 629
15,1	232	15,18 f.	279
15,2–8	241	15,19	585
15,2 f.	235, 533	15,20	252, 320
15,2	232 f., 235, 285, 602	15,21	320, 571, 584
15,3	233, 236	15,22–24	558
15,4–11	241	15,22	544, 586
15,4–7	233, 236, 239, 241	15,23	95, 568
15,4 f.	232 f., 235, 237, 239	15,24	544, 586
15,5	232	15,25	225, 490, 594
15,6	235, 239, 602	15,26 f.	591
15,7 f.	160, 164, 289, 503 f.	15,26	61, 115, 123, 151, 166, 170, 227, 242, 248, 543 f., 562, 571, 591, 600
15,7	221 f., 233, 234– 236, 241 f., 254, 533, 600, 605		
15,8 ff.	294, 296, 306, 500	15,27	543
15,8	44, 85, 212, 217, 228, 232–242, 245 f., 249–251,	16,2	320, 533, 536, 583, 600
		16,3	600

16,4b–33	242 f.	16,23	221–223, 242, 533,
16,4	557, 609		541, 600
16,5	571	16,24	221–223, 242, 533
16,7–22	246	16,25	243
16,7 ff.	151, 166	16,26	221–223, 242, 533,
16,7	84, 115, 123, 213,		562
	227, 243–245,	16,27	571
	250 f., 254, 256,	16,28	283, 571, 586, 609
	320, 327 f., 331,	16,29	243
	504, 562, 571, 574,	16,30	243, 541, 570
	591, 596, 600, 610	16,31 f.	243
16,8–15	227	16,32	254 f., 268, 273
16,8–13	562	16,33	243, 584
16,8–11	242, 249, 544 f.,	17	37, 40, 41, 161, 205,
	547, 585		228, 251–254, 260,
16,9	249		276 f., 280, 303,
16,10	249, 557		320, 523, 571
16,11	131, 249, 260, 307,	17,1–5	20, 31, 90, 92, 130,
	496, 584, 609, 630		184, 209, 231, 251–
16,12–15	591		277, 289, 364, 442,
16,12 f.	242, 557, 591		498 f., 503 f., 509,
16,13–16	249		515, 517, 533,
16,13–15	304		559 f., 589, 634
16,13 f.	544	17,1 f.	261, 603
16,13	151, 244, 294, 574	17,1	24, 34, 37, 40, 44,
16,14 f.	212, 242, 248, 251,		52, 81, 127, 172,
	254, 270, 289,		185, 224, 251–259,
	293 f., 333, 564, 596		261 f., 266–270,
16,14	44, 47, 85, 211 f.,		272–274, 276–279,
	217, 226, 228, 242–		281, 283–285, 294,
	251, 256, 258, 264,		318, 331, 384, 389,
	268, 270, 281 f.,		499, 515, 539, 564,
	284 f., 294, 327–		573, 605, 609, 615,
	332, 390, 498 f.,		625, 631
	504 f., 515, 539 f.,	17,2 f.	258
	559, 565, 596, 598,	17,2	252, 257–260, 266,
	603 f., 607, 615,		268, 274, 276,
	617, 628		279 f., 283–285,
16,15	245, 247 f., 251		287, 289, 294, 529,
16,16–23	541		570 f., 600, 611,
16,16–19	242, 600		619, 623
16,16	541, 557, 611	17,3	100, 257, 260 f.,
16,18	279, 586		268, 274, 284, 558,
16,19–22	242		562, 574
16,19 f.	586, 600	17,4 f.	131, 251 f., 254,
16,21	609		257, 262, 267–269,
16,22	287		273 f., 276, 278 f.,

	281, 285, 294, 318, 331, 574	17,11 f. 17,11	260 32, 109, 253, 272, 277, 279, 283 f., 287, 289–291, 297, 300, 303, 311, 562, 586
17,4	37, 44, 52, 127, 224, 256–258, 260–262, 265, 269 f., 272, 277, 279, 283, 331, 389, 494, 571, 574, 609, 612	17,12	253, 272, 277, 288 f., 513, 594, 628
17,5	17, 34, 35, 37, 40, 47, 52, 105, 109, 185, 216, 224, 253 f., 262–266, 268–277, 279, 284, 286, 290 f., 300 f., 303, 305 f., 308, 311, 384, 386, 424, 499, 505, 545, 549 f., 566, 574, 588, 598, 605, 614 f., 623, 630, 640	17,13 17,14–16 17,14	253 f., 272, 277, 279, 284, 287, 303 f., 311, 604 600 32, 260, 277, 279, 287 f., 296 f., 586, 606
17,6–8	272, 277	17,15	32, 277, 279, 283 f., 287, 290, 297, 300, 533
17,6	32, 259 f., 277, 279 f., 285, 287 f., 291, 296, 556, 562, 571, 600	17,16 17,17 17,18–23 17,18 f.	586, 606 277, 296 298, 619 277
17,7	254, 260, 272, 277, 280, 285, 309, 313, 571	17,18	32, 229, 279, 284, 286–289, 292, 296, 298, 559, 562, 571, 574, 585 f., 600, 604, 607
17,8	32, 257, 260, 277, 288, 571	17,19 17,20–26 17,20–23	252, 296 313 289 f., 298 f., 505, 602
17,9 f.	278, 279 f., 282, 285, 601	17,20 ff.	282
17,9	259 f., 277, 278– 280, 285, 287, 290, 300, 533, 586, 600, 602, 605	17,20 f. 17,20	277, 289 f., 296, 299 17, 109, 229, 279, 287 f., 292, 296, 298, 300, 311, 533
17,10 f.	283 f.	17,21–26	222, 254, 563
17,10	32, 37, 44, 52, 231, 252, 272, 277–286, 289, 299, 304, 308, 312, 320, 322, 324, 327, 330, 332–334, 496, 498, 503, 505 f., 539 f., 559, 562, 564 f., 602– 604, 606 f., 615, 617, 619, 623, 629	17,21–23 17,21 ff. 17,21	289 f., 293, 562, 566, 575, 596, 604 f. 71 228 f., 240, 251, 279, 284, 286, 289 f., 293 f., 296 f., 299, 311, 322, 558, 575, 585, 587, 601, 604
17,11–13	300	17,22 f.	289, 293, 296, 299, 308, 500, 566

17,22	31, 32, 37, 47, 52, 68, 70, 75, 109, 138, 169, 201, 203, 228, 231, 252, 260, 272, 277, 286–299, 301 f., 304–306, 309 f., 320, 324, 326, 442, 496, 498, 500, 503, 505, 523, 556, 559 f., 565, 574 f., 588 f., 601, 607	18,8 f. 18,9 18,10 f. 18,14 18,15–27 18,20 18,28 18,30 18,31 18,32 18,36 f. 18,37	609 513, 593, 615 319 f. 287, 575, 609 316, 320, 323 560, 586 521, 533 584 225, 584 319, 513, 593, 611, 613, 615, 621, 628 530, 586 70, 476, 526, 585, 606, 623
17,23	228 f., 240, 279, 284, 286, 290, 293 f., 296 f., 299, 305, 311 f., 322, 505, 558, 562, 565, 575, 585, 587, 601, 604	18,38 18,39 f. 18,39 19,2 f. 19,4	584 609 521, 526, 528, 584 526 584
17,24–26	309, 313, 500	19,5	526
17,24 ff.	78	19,6	584
17,24	17, 34, 36, 37, 38, 39, 40, 52, 53, 68, 75, 85, 159, 169, 203, 216, 224, 231, 251 f., 254, 259 f., 272, 277, 279 f., 285, 287, 290 f., 299–314, 324, 326, 330, 332, 334, 348, 442, 452 f., 494, 496, 498 f., 503, 505 f., 509, 514, 545 f., 558–560, 564, 566, 588, 600, 602 f., 605, 607, 623, 629 f., 637, 639 f.	19,7 19,8 f. 19,9 19,10 f. 19,12 19,13 19,14 19,15 19,16–18 19,17 19,19–22 19,19 f. 19,19 19,20	225, 529, 563, 593, 610 570 83 611 528 f., 584 544, 546 78, 169, 327, 521, 526, 528, 551 526, 528, 584 584 611 526, 547, 584, 619, 623 172 169, 528 467
17,25 f.	277, 307, 558	19,21	526
17,25	251, 312 f., 587	19,22	528
17,26	253, 288, 291, 304, 307–309, 312 f., 320, 566	19,23 f. 19,24 19,25–27	628 489 609, 630
18–19	30	19,26	204
18,1	51, 329, 476, 621	19,28	628
18,4–11	611	19,29	78, 533, 609
18,5 f.	528	19,30–34	612
18,6	300		

8,7	443	4,4	388, 408, 421, 424
8,17	389, 451, 453	4,6	388, 408, 422
8,21	384, 453	4,7–5,10	451
8,29 f.	392	4,15	444
8,30	384	4,17	369, 453
9,4	446, 448, 505	8,23	378
9,23	394, 422 f., 445, 453	9,13	381
10,4	487	13,13	390
10,15	627		
11,18	194	<i>Galaterbrief</i>	
11,36	439	1,24	381
15,6	444	5,26	403
15,21	627		
16,27	439, 463	<i>Epheserbrief</i>	
<i>1. Korintherbrief</i>		1,6	384, 444
1–2	624	1,12	444
2,6 ff.	438 f., 496	1,14	444
2,6	496	1,17	388, 390, 420, 422, 438
2,7	420, 424, 431, 496, 508	1,18	394, 422
2,8	388, 424, 431, 438 f., 443, 496, 508	3,16	394
2,9	425, 496	3,21	444
4,10	396	5,20	222
5,7	609	<i>Philipperbrief</i>	
10,31	439	1,11	390, 439
11,3	391	2,9–11	34
11,7	378	2,11	439, 444, 463
11,15	395	2,6 f.	399
15,7	444	3,19	399, 401
15,21 f.	399	3,21	389 f., 392, 453
15,37	176	4,20	439
15,40 f.	408	<i>Kolosserbrief</i>	
15,43	389, 392, 453	1,11	444
15,45	399	1,15–17	34
<i>2. Korintherbrief</i>		1,26 f.	398
1,20	390, 439	1,27	423 f., 448, 452 f.
3	391, 411	3,4	389 f., 392, 453
3,6	391	3,17	222
3,7–18	411, 422, 505	<i>1. Thessalonicherbrief</i>	
3,7 f.	391	2,6	403
3,7	391, 401	2,12	435, 444, 453
3,8–9	444	2,20	378
3,11	401	4,15–17	476
3,18	391, 399, 407		

<i>2. Thessalonicherbrief</i>		4,11	390, 439
1,5–10	476	4,12–19	321
1,9	415	4,13 f.	438
1,10	407, 444, 452	4,13	388 f., 452
1,12	432, 444	4,14	391, 396, 403
2,3–12	476	4,16	320 f., 325, 396, 432
2,14	421, 444, 453	5,1	453
		5,4	395, 452
		5,10	389 f.
<i>1. Timotheusbrief</i>			
1,11	421		
1,17	394	<i>2. Petrusbrief</i>	
3,16	389, 453	1,3	438, 444
		1,16	438
<i>2. Timotheusbrief</i>		1,17	389, 406, 438
2,10	389 f., 453	2,10	429, 455
4,18	439	2,17	388
		3,18	439
<i>Titusbrief</i>			
2,13	388 f., 406 f., 438, 452	<i>Judasbrief</i>	
		8	429, 455
		24	438, 452
		25	390, 439
<i>Hebräerbrief</i>			
1,3	25, 388	<i>Offenbarung</i>	
1,8–13	34	1,6	439
2,7	382, 394, 398, 445	4–5	474
2,9	382, 394, 398, 422, 445	4,8	440
2,10	445, 452	4,11	381, 439
3,3	411	5,12	381, 439
5,5	392, 429, 507	7,12	439
5,7 f.	507	15,4	432
5,9 f.	507	15,8	379, 428
9,5	428, 435	18,1	406, 408, 416
13,21	439	18,7	400 f.
		18,11	379
		19,1	439
<i>Jakobusbrief</i>		21,10	456
1,1	439	21,11	379, 403, 446, 448, 450, 455
2,1	388, 438 f.		
		21,22–25	431
<i>1. Petrusbrief</i>		21,23	379, 388, 403, 408, 446, 448, 450, 455
1,11	453, 508		
1,21	389, 453, 508	21,24	403, 434, 448, 450
1,24	401	21,26	403, 448, 450
2,12	381		
2,22–25	627		

2. Frühjüdische Literatur

2.1 Philo

<i>De Abrahamo</i>		<i>De praemiis et poenis</i>	
184	346	27	339
187	346		
263	346	<i>Quaestiones et Solutiones in Exodum</i>	
264	346	II 45	342, 347, 349
		II 47	347, 349
<i>De agricultura</i>		<i>De somniis</i>	
12	471	II 269	346
82	346		
<i>De gigantibus</i>		<i>De specialibus legibus</i>	
53	395	I 28	346
		I 35	339
<i>Legatio ad Gaium</i>		I 45	346
328	342	II 208	346
		IV 82	346
<i>Legum Allegoriae</i>		IV 88	346
II 108	346, 382	<i>De vita Mosis</i>	
		I 293	346

2.2 Josephus

<i>Antiquitates</i>		<i>Apologie</i>	
I 165	349	I 225	339
I 197	336	II 179	339
I 155	339	II 224	339
I 275	349	II 255	339
I 280	349	II 256	340
II 265	340	II 280	343
II 268	402	III 210	343
II 280	414	V 40	343
IV 14 f.	402	XV 255	343
IV 48	402		
V 351	349	<i>Bellum</i>	
V 360	349	I 95	343
VI 368	442	I 395	342
VIII 102	339, 349	I 614	343
VIII 106	339, 349	II 154	339
VIII 166	339, 342	II 169	337
VIII 196	342		
VIII 394	342		

III 289	343	VI 267	349
VI 260	349	VI 442	350

2.3 Jüdisch-hellenistische Literatur

<i>Ahiqar</i>		<i>Aristeasbrief</i>	
149 f.	419	19,8	382, 394, 435
207	394, 419	79,5	434
		96,3	395, 429
<i>Apokalypse des Abraham</i>		98,4	395, 429
12,4	412	139,6	339
19,4	406, 424	196,6	396
25,3 f.	429, 435	211,3	396, 434
25,4	441	218,2	396
29,17	444	223,3	434
30,1	455	224,4	382, 435
		226,2	434
<i>Apokalypse des Adam</i>		226,4	434
1,2	397	234,2	396
1,5	397	244,4	382, 401, 435
1,6	397	269,4 f.	382, 396, 435
3,10	451	269,5	394
5,5	403	288	342
6,1	388, 406, 410, 422	290,3	434
6,7	431	292,5	434
7	388		
		<i>Artapanus</i>	410
<i>Apokalypse des Elia</i>			
1,3	413, 418, 437	<i>Ascensio Jesajae</i>	
1,5	413, 437	3,25	395, 403
1,13	451	7	436, 455
4,29	436, 452	7,37	382
		9,33	387
<i>Apokalypse des Esra</i>		9,37	387, 438
1,2	384	9,38	387
3,7 f.	416	10,2	424
7,16	439	10,16	438
		10,32	424
<i>Apokalypse des Sedrach</i>		11,32	387
6,7	397	11,40	452
16,10	439		
		<i>2. (syrischer) Baruch</i>	
<i>Apokalypse des Zefanja</i>		4,16	395, 397
6,11	387, 411	5,2	451
9,3	387, 424	11,1	428, 446

15,8	452	9,31	421, 444
16,4	452	10,23	399, 446
29,5	84	10,50	408
30,1	452 f.	13,57	381
32,4	446, 450	16,54	376
51,1	451		
51,3	451		
51,5	451	<i>Geschichte der Rechabiter</i>	
51,16	451	11,5	408
54,8	424	12,3	395, 397
54,16	451	12,9	381
54,21	452	15,10	408, 452
66,7	452	16,1	452
83,13	401		
		<i>1. (äthiopischer) Henoch</i>	
<i>3. (griechischer) Baruch</i>		5,1	394
1,6	476	9,4	435
2,1	476	9B, 3 f.	416
2,2 ff.	476	10,19	84
4,3	476	14,16	406, 424
4,8 ff.	476	14,18–23	474
6,12	406, 418, 455, 476	14,18–20	436
6,13 f.	476	14,20	438
7,2	406, 455	22,14	437
7,5	406	25,3	436 f.
10,9	476	25,7	433, 437
11,2	406, 416, 455, 476	27,2–5	416, 437
15,2 ff.	476	36,2 ff.	418
16,3	406, 455	36,4	414, 437
17,3 f.	381	39,12	429, 440
17,4	385, 451	40,3	437
		41,7	418
		42,1 f.	66, 549
<i>4. Baruch (Paralipomena Jeremiae)</i>		47,3	416, 435
3,15	387, 414, 430	49,1	420
7,12	387, 413 f., 430	50,1	408
7,14–17	414	55,4	416, 435
7,24	71	60,2	416, 435
9,10 ff.	368	61,8	416, 435
		62,2	390, 416, 435
<i>4. Esra</i>		62,3	416, 435
3,19	413	62,5	436
7	452	62,15 f.	395
7,122	416, 444, 452	63,2	437
8,21	424, 435	69,27	416, 436
8,30	445	69,29	416, 436
8,49	402, 452	71,7	435
8,51	402, 452	75,3	437

81,3	433	<i>Jubiläenbuch</i>	
83,8	437	1,2 f.	410
83,11	418	2,2	429
98,3	394, 400		
99,1	394	<i>Leben Adams und Evas (griechisch)</i>	
99,16	400	4,2	380
102,3	406	18,5	394, 403, 406
104,1	441	20,2	395, 397
		21,2	397
<i>2. (slavischer) Henoch</i>		21,6	397
1a,4	387	25–29	474
19,1	387	31,3–4	485
21,1	387, 440	33,2	406, 424
21,3	387	43,4	439
22,1	406		
22,3	406	<i>Leben Adams und Evas (lateinisch)</i>	
22,7	387	4,2	428
22,8	387	11	397, 402
22,10	387	12	397, 402
43,3	444	16	397, 402
56	387	17	397 f., 402
56,1	444	37,2	381
64	387, 444		
69,1	429	<i>Liber Antiquitatum Biblicarum</i>	
69,4	441	<i>(Pseudo-Philo)</i>	
69,5	429	6,10	403, 431
<i>Hell. Synagogengebete</i>		9,7	414
4,10	440	9,16	386
4,12	440	10,7	444
12,52	451	11,8	429
12,71	429	11,15	431
12,84	440	12,1	410
		12,9	444
<i>Jakobsleiter</i>		15,5	410
2,7	435	17,10	410
2,10	417	19,12	386, 507
2,20	440	19,16	386, 507
7,11	452	23,8	414
7,25	399	30,2	444
		31,7	400
<i>Joseph und Aseneth</i>		32,1	405
20,7	379 f.	51,7	414
21,6	451	64,4	433
21,16	403		
		<i>Gebet des Manasse</i>	
		2,22,12	416, 424

Naphtali		Benjamin	
2,8	395	4,1	395
8,4	447	6,4	382
		10,8	452
Asser		<i>Vitae Prophetarum</i>	
4,2	401	2,2	434
Joseph		2,19	412, 421, 453
8,5	381	12,10–13	430
9,3	396	12,10	408
10,3	402		
10,5	507		
17,8	402		

2.4 Qumran

<i>CD</i>		11,7 f.	423
2,13	111	11,10	423
3,14 f.	111, 429	11,26 f.	451
3,20	398, 452	12,15	408
20,25 f.	415	12,29	422, 451
		13,6	451
<i>IQH</i>		13,11	422
1,2,30	414	13,13	422 f.
1,9 f.	418, 423	15,1–11	423
1,28–30	418, 422	15,16 f.	382, 451
2,24	416, 446	15,20	416, 422
3,4	451	15,25	111
3,34–36	416	16,3	440
4,25	111	16,9	415 f.
4,28	423	16,16	416
4,38	423	17,15	398, 452
5,20 f.	423	18,22	423
6,8–20	416		
6,8–10	423	<i>IQM</i>	
6,12	422	1,9	451
7,24	408, 423	12,12	428, 446
8,5	423	12,15	395
9,17	416, 420, 423	13,8	429
9,25	507	14,14	418
9,26 f.	408	19,4	446
10,10 f.	402, 416	19,7	395
10,12	418, 423	19,14	428
10,20 f.	422		
10,20	407, 414	<i>IQS</i>	
10,27	422	3,13–4,26	111
11,6	422	3,16	418

4,7	435, 452	1,1,4	437
4,23	398, 452	1,1,18	416
5,10	111	1,1,31	433
6,15	111	1,1,33 f.	429
10,12	437	1,1,36	422, 429 f.
11,7	423	1,1,38	422, 429 f.
11,20	418, 423	1,1,45	422
		1,2,3	406
<i>IQSb</i>		1,2,10	428
2,3 f.	451 f.		
		<i>4Q405</i>	
<i>IQ34</i>		6,6	437
3–5,2,7	411	13,2	416
3–5,2,8	421 f.	14–15,1,5	429
		15–16,2,7	433
<i>4QFlor</i>		17,4	429
1,4 f.	431	19,6	429
		23,1,3	429, 436
<i>4QShirShabb^f</i>		23,1,7	418
20–21	436	23,1,8 f.	429
		23,1,12	416
<i>4Q88</i>		23,2,8	395, 406
10,13 f.	439	23,2,9	407
		23,2,12	422
<i>4Q169 = 4QpNah</i>		24,3	429
3–4,3,4 f.	447	<i>4Q416</i>	
		frg. 2 III 11 f.	382
<i>4Q181</i>		<i>4Q422</i>	
1,2,3 f.	445	6,5	422
<i>4Q381</i>		<i>4Q503</i>	
7 f.399		1–6,2,13	429
<i>4Q400</i>		1–6,2,15	429
1,1,4	428	29–32,9 f.	408
1,1,6	422	33–36,23	429
1,2,9	429	51–55,5	429
1,2,13	430	<i>4Q504 = 4QDibHam^a</i>	
2,1	422, 430		407, 418
2,5	429	2,4,8	433, 448
<i>4Q401</i>		frg. 8,4	398
14,1,5	429	<i>4Q509</i>	
<i>4Q403</i>		131–132,2,2	439
1,1,3	433		

<i>4Q511</i>		<i>11Q17</i>	
63,2	429		429
64,2 f.	429	6–8,4,5	429
		12–15,2[6],3	429
<i>11QTemple</i>		16–18,7,5	429
29,8 ff.	431	23–25[10],7	429, 436
<i>11Q5</i>		<i>11QPs^a</i>	
18	420	XXVI,9–11	406
22,4 f.	428, 446	<i>Masik</i>	
22,13	445		422, 429
22,15	428, 446	1,6	418
		2,13	437

2.5 Rabbinische Literatur und jüdische Gebete

<i>Genesis Rabba</i>		<i>Midrasch Tanhuma</i>	
3,4	395	4,26a	381, 434
12,6	399	<i>Tosefta Sanhedrin</i>	
68,12	436	7	512
<i>Exodus Rabba</i>		<i>Babylonischer Talmud</i>	
8,1	381, 434	b Ber 34a	452
<i>Mekh. Ex.</i>		b Sanh 29a	398, 402
12	397	b Baba Mesi'a 59b	402
13,19	381	b Sukka 5a	456
<i>Numeri Rabba</i>		<i>Seder ElijR</i>	
4	402	14	402
<i>Deuteromium Rabba</i>		<i>PesK</i>	
11,3	398	3A	412
<i>Midrasch Abot de R. Nathan</i>		<i>Gebete</i>	
37	512	'Alenu	455
<i>Midrasch Tannaim</i>		Haftarah-Benediktionen	387, 402, 400
	397	Kaddish	435, 440, 446, 450
		Shemoneh Ezreh	399, 446

3. Griechische und römische Literatur

<i>Andronicus</i>		<i>Pindar</i>	
Περὶ παθῶν		8,24	341
1	338	9,75	341
		11,45	344
<i>Aristoteles</i>		<i>Plato</i>	
Analytica posteriora		Ep VII 341C	338
I 33	338	Symp 210E	338
Nikomachische Ethik		<i>Plutarch</i>	
III 4	338	De Stoicorum repugnantiis	
<i>Cicero</i>		C. 5 p. 1034b	
De finibus		Moralia	
III 50	343	167B–D	339
Tusculanae disputationes		345F	344
III 11,24	338	369B	339
IV 14	338	404B	339
Pro Murena		408D	339
§ 61	339	414B	339
<i>Demosthenes</i>		418D	339
20,10	340	475B	339
<i>Diogenes Laertius</i>		553C	341 f.
VII 104	343	763B–C	339
VII 106	343	<i>Polybius</i>	
VII 121	339	2,70,4–5	342
<i>Epiktet</i>		5,9,8–10	342
3,26,22	318	15,22,3	340
<i>Herodot</i>		18,14,6–9	342
5,91	445	<i>Seneca</i>	
<i>Homer</i>		Epistulae	
Ilias		94,5	343
10,324	343	<i>Sextus Empiricus</i>	
Odyssee		Adversus mathematicos	
11,344	343	VII 157	339
		VII 227–241	339
		XI 59	343
		<i>Stobaeus</i>	
		ecl. II 57,18W	343

ecl. II 57,19W 343
ecl. II 111,18 W 337

Thukydides

Peloponnesischer Krieg
2,11,2 340
2,43,2 342
2,64,5 342
4,87,6 445

Xeniades

Adversus mathematicos
VII 53 f. 337
VII 399 337
VIII 5 337

Xenophon

Memorabilia
3,12,4 340

4. Frühchristliche Schriften

4.1 Apostolische Väter

Barnabasbrief

2,10 381, 418, 428
3,4 408
6,16 444
8,2 399, 401
11,4 f. 406
11,9 445
12,4 318
12,7 386, 411, 414
19,3 402
21,1 451
21,2 453
21,9 438

65,2 433, 439

2. *Clemensbrief*

17,5 449
17,7 380
20,5 440

Didache

8,2 439
9,2 439

Diognetbrief

12,9 390

1. *Clemensbrief*

3,1 401
5,4 452
16,3 386, 507
17,2 402, 406
17,5 386
20,12 439
32,3 384
34,6 440
35,12 428
38,4 439
43,6 386, 432, 439
58,2 439
59,2 444
61,1 382, 422, 435
61,3 390, 439
64 433, 439

Hirt des Hermas

Vis I 1,3 381, 418
Vis I 1,18 452 f., 456
Vis I 3,2 452
Vis I 3,4 452
Vis II 5,2 432
Vis II 6,5 376
Vis II 6,6 452 f.
Vis III 10,1 443
Vis III 11,1 422
Vis III 12,3 423, 432
Vis IV 22,3 432
Mand IV 32,2 396
Mand XII 47,2 418
Sim V 56,3 453
Sim VI 61,1 381
Sim VIII 72,3 381

Sim VIII 73,4	401	10,2	442
Sim VIII 73,6	401	Sm	.
Sim IX 95,5	432	6,1	400
<i>Ignatiusbriefe</i>		<i>Martyrium des Polykarp</i>	
Eph		14,13	320
Inscriptio	443, 445	19,2	320
2,2	385, 389, 442		
<i>Phld</i>		<i>Polykarpbrief</i>	
10,1–2	444	2,1	389, 436, 453
10,1	432	5,1	421
Rom		8,2	442

4.2 Frühchristliche Schriften außerhalb des Neuen Testaments

<i>Apokalypse des Petrus</i>		<i>6. Esra</i>	
1	389, 408	12,16	406
7	425	15,46 ff.	400 f.
14	453		
15	443		
<i>Bartholomäusevangelium</i>		<i>Johannesakten</i>	
2,13	432	15	408
4,53	398	17	399, 401
I. CPV 11 f.	435	77	424
I. CPV 15	435	94	392, 440
		96	392, 440
		106	414
<i>Brief aus Lyon und Vienne</i>		<i>Kindheitsevangelium des Jakobus</i>	
19	443	14	380
28	442	15,2	440
30	442		
<i>Briefwechsel zwischen Seneca und Paulus</i>		<i>Kindheitsevangelium des Thomas</i>	
	420	19,5	440
<i>Epistula Apostolorum</i>		<i>Paulusakten</i>	
13	389		382
19	389, 424	Frgm.	388
36	389, 429, 445		
50	402	<i>Perpetua und Felicitas</i>	
51	406, 408	3,2	443
		6,2	443
		6,4	443

<i>Petrusakten</i>	
(137 f.)	407
2	411

<i>Pilatusakten</i>	
(Höllenfahrt Christi)	
21	435
(Nikodemusevangelium)	
14,2	380
15,5	380

<i>Pseudo-Clementinen</i>	
66,2	444

<i>Thomasakten</i>	
30	414
70	392, 432
156	453

<i>Thomasevangelium</i>	
71	535

4.3 Kirchenväter

Clemens Alexandrinus

<i>Stromateis</i>	
5.14.131,2 f.	406, 447

<i>Protreptikos</i>	
103	425, 453

Euseb

<i>Kirchengeschichte</i>	
III 39	340
IV 7,5	340

<i>Praeparatio evangelica</i>	
9,27,6	386, 410

Hieronymus

<i>De viris illustribus</i>	
11	348

Irenäus

<i>Adversus haereses</i>	
II 1,5	418
III 3,3–4	443
III 9,3	352 f.
III 10,3	389
IV 13,3	453
IV 20,7	388
IV 20,7	388

Demonstratio

79	318
----	-----

Justin

<i>Apologie</i>	
1	452
35	318
50	452
51	435
52	452

Dialog mit dem Juden Trypho

7	402
14	389, 452
31	452
34–36	389, 452
36	435
42	448
49	389, 452, 507
65	386
413, 424	

Oratio ad Graecos

31	405
----	-----

Papias

<i>Frg. 13</i>	34
----------------	----

5. Gnostische Texte

<i>Pistis Sophia</i>		<i>Lehre des Silvanus (NHC VII 4)</i>	
10	396	p. 112	381, 384, 429
40	446		
		<i>Dreigestaltige Protennoia (NHC XIII 1)</i>	
<i>Evangelium Veritatis (NHC I 3/XII 2)</i>		38	389, 392
19	385, 422		
23	420		
		<i>Unbetitelttes Manuskript (Codex Brucianus)</i>	
<i>Tractatus Tripartitus (NHC I 5)</i>		9	396
56	392	13	387, 419
		<i>Excerpta ex Theodoto</i>	
<i>Philippusevangelium (NHC II 3)</i>		42	422
26a	407	51	411

6. Hekhalot-Literatur

<i>3. Henoch</i>		§ 153	440
§ 2	389, 433, 440	§ 197	440
§ 8	455		
§ 15	395	<i>Hekhalot Zutarti</i>	
§ 18	435	§ 335	424
§ 20	435	§ 346	424
§§ 23–28	435	§ 348	436
§ 29	408	§ 351	436, 440
§ 34	411	§ 352	424, 440
§ 35	440	§ 353	412
§ 45	416	§ 376	440
§ 48	416	§ 382	424
§ 50	416, 429	§ 384	440
§ 57	440	§ 393	440
§ 59	436	§ 394	440
§ 71	440	§ 397	432
§ 72	455	§ 490	440
§ 73	408	§ 505	440
§ 74	432	§ 513	440
§ 92	436	§ 516	440
		§ 673	424
<i>Hekhalot Rabbati</i>		<i>Ma'asseh Merkabah</i>	
§ 81	436	§ 544	436
§ 92	436	§ 548	436
§ 101	440		
§ 126	440		

§ 553	440	§ 20,4	440
§ 555	440	§ 24,2	433
§ 558	429		
§ 564	429	<i>Merkabah Rabbah</i>	
§ 568	432 f.	§ 623	418
§ 577	424	§ 686	436
§ 582	429		
§ 587	418	<i>Shi'ur Qomah</i>	
§ 592	418	§ 944	436
		§ 945	424
<i>Massekhet Hekhalot</i>		§ 951	440
§ 3,6	436, 438	§ 953	436
§ 6	435	§ 957	440
§ 7,5	424	§ 966	395, 440
§ 7,7	408, 455	§ 969	440
§ 7k	408, 424		
§ 8,2	455		

7. Samaritanische Literatur

<i>Memar Marqah</i>		IV § 10	386
I § 9	416	IV § 12	451
I § 11	386, 412	V § 3	431
II § 6	386, 411	V § 4	507
II § 10	446	VI § 6	385

8. Nichtliterarische Zeugnisse

<i>Inschriften</i>		<i>Zauberpapyri</i>	
Inscriptiones Cretae		II 32	436
III p. 83 Nr. 4	341	II 96	395
Inscriptiones Graecae		IV 1203 f.	441
2/5, 623e29	340	LIX 1–15	436
5/1, 18B 12 f.	445	LXXXIII	440
465,8	340		
1208,25	445		

Autorenregister

- Aalen 354 f., 452, 460; s. auch Fangmeier
Ackerman 370
Ådna 370, 507, 532–535
Aitken 363, 431, 437 f.
Aland, K. u. B. 25
Albani 408, 418
Albright 368, 478
Alexander 399
Amador 543
Amir 348, 410
Amossy 634
Anderson, P.N. 10, 46, 522 f., 542, 559, 568 f., 571, 577
Anderson, R.T. 479
Andresen 471
Appold 38 f., 211, 564, 566, 620
Arbel 372, 424
Arseniev 546, 617
Ashton 3, 50–52, 81, 174 f., 466 f., 469, 472, 475 f., 477 f., 481, 484, 490, 548, 556–558, 560 f., 563, 568, 570, 576, 592, 594, 603, 610, 615 f., 618, 620
Asiedu-Peprah 543
Attridge 349 f.
Aune 559
Ave Marie 397
- Back 391
Baer 446
Baker 522
Balfour 484, 521 f.
Bar-Kochva 470
Barrett 65 f., 83, 88 f., 95, 98, 114, 116, 118, 158, 165, 185, 210 f., 235, 245, 253, 291, 300, 315, 318 f., 322, 489 f., 494, 569 f., 618
- Barth 63 f., 75, 102, 115, 129
Bauckham 477 f.
Bauer 64, 66, 70, 83, 115, 129, 143, 150, 167, 174, 182, 195, 207, 222, 247, 262 f., 288, 301, 324, 356, 361, 472, 553, 619
Baumbach 408, 477 f.
Baum-Bodenbender 526, 528
Baur 10
Beasley-Murray 131, 139, 186, 255, 261, 309, 318, 325, 465, 469, 472, 480, 484, 522
Beauchamp 521 f.
Becker, J. 11, 50, 87, 89, 93, 98–100, 102, 107, 138, 165, 170, 173 f., 186, 199, 205, 210 f., 214, 260, 282, 291, 303, 477, 486, 542, 544, 546, 553, 568, 594, 599, 606, 609, 616
Becker, M. 482, 596
Beckwith 371
Bedenbender 372
van Belle 389, 513
Belleville 391 f.
von Bendemann 407, 510, 596
Bennema 549, 562
Berger 325, 365, 425, 466, 483, 487, 629; s. auch Colpe
Bergmeier 61
Berlinerblau 634
Bernard 35, 44, 62, 70, 72, 104, 146, 152, 158, 174, 200 f., 214, 255, 265
Betz, H.D. 343, 372, 467, 470, 530
Betz, O. 363
Beutler 32, 48, 489, 507, 514, 554, 565, 590, 594, 629
Bieringer 530, 602; s. auch Pollefeyt
Billierbeck 138, 149, 381, 402, 483
Bittner 488, 522, 593, 614

- Black 476
 Blank 14, 36, 50, 138, 188, 207, 220,
 283, 290, 523, 541, 543 f., 546 f.,
 566, 583, 586, 588, 596, 603, 614,
 616 f.
 Bockmuehl 87, 597
 Böhm 345, 480
 de Boer 11, 34, 40 f., 45, 47, 324 f.,
 613, 620, 629
 Böttrich 100, 318, 440, 446, 474, 480
 Boismard 63, 263, 477, 483, 521–523,
 548
 Bonnard 548 f.
 Boobyer 381, 409, 539, 612
 Borgen 59, 66, 74, 175, 345 f., 466 f.,
 472, 483 f., 486, 522, 548, 568–571
 Boring 576, 594
 Bornhäuser 467
 Bornkamm 11, 596
 Bos 477
 Botte 1, 5 f., 35, 39, 67, 195, 262, 264
 Bowman 371, 479 f.
 Boyd 262, 264
 Bratcher 45 f., 75, 633, 636
 Braun 406, 478
 Brenk 344, 348
 Brockington 363, 493
 Brodersen 363
 Brodie 33, 65, 86, 97 f., 115, 122, 157,
 161, 170, 185 f., 189, 194, 207, 242,
 252, 255, 259, 288, 290, 306, 315 f.,
 318, 566
 Brown 170, 173 f., 208, 223, 235, 245,
 249, 252, 271, 278, 292, 295, 303,
 319, 477, 479
 Brownlee 115, 149, 467, 478, 483, 531
 Brückner 46, 633, 635
 Brunson 489, 522, 526
 Buchanan 479
 Bühner 109, 112, 568, 573
 Bultmann 1, 9–13, 15, 46, 64 f., 68, 95,
 102, 173, 184, 186, 216, 252, 265,
 270, 301 f., 346, 465, 492, 542, 546,
 553, 556, 558, 599
 Burchard 485
 Burge 477, 521 f., 541, 564, 580, 592,
 614
 Burney 67, 115, 368 f., 482
 Busse 171, 486, 488, 534, 602
 Buth 67, 370, 484
 Byun 114–116, 120
 Caird 21, 42, 209, 215, 617, 633, 635
 Camponovo 342, 432
 Carson 73, 97, 170, 194 f., 216, 235,
 249, 252, 255, 261, 263, 280, 302,
 316–318, 486 f.
 Caspari 355, 357, 360, 364, 375, 393 f.,
 423, 435, 437
 Cebulj 548 f., 590
 Chance 26
 Charlesworth 363, 365–367, 421, 465 f.,
 477
 Charlier 357
 Chatelion Counet 23 f., 37, 61, 65, 69,
 357, 515, 560
 Chester 387, 402, 435, 446
 Chilton 370 f., 401, 407, 437; s. auch
 Neusner
 Chyträus 251
 Cimosá 363, 369
 Clark 490, 576
 Classen 470
 Cohn 568
 Collange 391
 Collins, A.Y. 372
 Collins, J.J. 474
 Collins, M.S. 26, 28, 32, 76 f., 83, 90,
 580, 588
 Colpe 186
 Cook 1, 16, 127, 206, 345, 354, 492,
 556, 562
 Cory 548
 Cowley 388, 407
 Cortès 82, 271
 Crawford 478
 Cullmann 46, 479, 488, 532, 534 f.,
 585, 606
 Culpepper 172, 182, 207, 220, 223, 242,
 252, 265, 314, 317 f., 367, 583
 Dahl 472, 489, 543 f., 554, 583, 585,
 599 f., 602
 Dalman 67, 382, 440
 Danaher 470

- D'Angelo 485, 599
 Dauer 486
 Davids 366
 Davies 369, 399, 466, 534
 Davila 474
 Decharneux 470
 DeConick 408, 423, 473, 488, 537, 554, 556
 Deines 83, 514
 Deissmann 62, 341
 DeSilva 24–27, 30, 102, 110, 143, 587, 589, 602, 620
 Dettwiler 205, 207, 214, 242, 329, 514, 535, 537, 544, 592, 618
 Dexinger 371 f., 480 f.
 Dietzfelbinger 20, 32, 38 f., 40, 44, 83, 89, 95, 100, 105, 109, 116, 138, 158, 165, 182, 184, 192, 208, 210, 214, 252 f., 260, 289, 294, 302, 319, 322, 366, 488, 521, 523, 564, 590, 593, 610, 626
 Diéz Macho 67, 369
 Dihle 419
 Dimant 371, 477
 Dittert s. Grimm
 Dodd 44, 47, 74, 93, 101, 133, 201, 354, 469, 495, 550, 627
 Döring 339
 Dohmen 356–359
 Dormeyer 367, 369, 442, 467
 Draper 430, 473, 535, 537 f., 554
 Dschulnigg 315
 Dumermuth 410
 Duncan 471
 Dunderberg 486
 Dunn 399, 466, 473, 479, 486, 490
 Dupont 6, 9, 51, 110, 195, 263 f., 452, 465, 546, 582, 596, 612 f.
 Dvorak 486

 Ebert 337
 Eckle 54, 465, 471
 Ego 535
 Elbogen 399, 440
 Elders 470
 Elgvin 451
 Elliott 24, 27, 396, 439

 Ellis 484 f., 513
 Eltester 391
 Endo 39, 73
 Engberg-Pedersen 470
 Enz 74, 521 f.
 Erler 339
 Ernst 437; s. auch Thoma
 Eskola 417, 473 f.
 Evans 350, 367 f., 370 f., 389, 442, 507, 532

 Fangmeier 356, 362, 637
 Faulhaber 546, 553, 558 f., 585, 599
 Feldman 349–351
 Feldmeier 339
 Fernández 222, 592, 612
 Ferreira 20, 34, 39, 44, 70, 252, 255, 259, 280, 291, 356, 406, 416, 423, 451, 453, 493, 563, 586, 589, 601, 606, 629
 Fitzgerald 470
 Flashar s. auch Kerferd
 Fletcher-Louis 397 f.
 Flusser 365, 474
 Ford 28, 402, 442, 507, 529, 619 f.
 Forestell 17 f., 44, 88, 134, 174, 301, 357, 370, 471, 492, 523, 528 f., 542, 545 f., 548, 550, 557 f., 582, 592, 595 f., 609, 615, 620, 625, 628
 Forster 356, 394
 Fortna 486
 Fossum 33, 66, 175, 195, 370, 388, 390, 398, 410, 423, 431, 435, 437, 446, 456, 480, 534, 556
 Foulkes 522
 Fowler 46, 542
 Franck 247
 Freed 369, 479, 487 f., 494
 Frenschkowski 5, 531
 Frettlöh 639
 Frey 3, 10 f., 21 f., 36 f., 42, 50, 79, 82, 150 f., 161, 182, 186, 190, 195, 205, 207 f., 210 f., 235, 247, 253, 259, 280, 300–302, 304, 331, 369, 465, 477 f., 487, 489, 513 f., 529, 541–543, 546, 582, 592, 594, 605, 609 f., 614, 618, 620 f., 628

- Friend 484, 568 f., 575
 Frizzell 553
 Frühwald-König 20, 51, 112, 534, 536,
 540
 Fry 45, 633, 638

 von Gall 4 f., 35, 44, 69, 291, 357, 493
 García Cordero 345, 471
 Gauthier 341
 Gawlick 523
 Gaylord 406, 452
 Gehrke 341 f., 369, 471, 531
 Gericke 471
 Gese 63, 466, 490, 522, 548–550
 Gilbert 365, 442, 490
 Gleßmer 370 f.
 Gnilka 89, 98, 116, 134, 177, 185, 220,
 252, 290
 Görler 339
 Goldberg 437
 Golitzin s. Orlov
 Goodenough 361
 Goppelt 522, 524, 537, 595
 Gräbe 451
 Greindl 25 f., 336, 340 f.
 Grimm 358
 Grosch 4, 35, 62, 65, 75, 120, 262, 264,
 283, 487, 493
 Gruber 391
 Gruen 531
 Gruenwald 406
 Guardini 557
 Günther 337
 Gundel 441
 Guthrie, G.H. 510
 Guthrie, W.K.C. 337 f.
 Guttenberger Ortwein 24

 Haacker 61, 480, 534
 Habicht 341
 Haenchen 107, 111, 115, 128, 138, 144,
 170, 182, 207, 246, 249, 255, 259,
 282, 309, 319
 Hafemann 391
 Hahn 372
 Hainz 452
 Haldimann 235

 Hall 471
 Haller 423
 Halperin 372, 413, 440, 474, 510
 Hanhart 367
 Hannah 416, 435, 545
 Hansen 350 f.
 Hanson 63, 73, 149, 369, 477, 484,
 488 f., 522
 Hare 369
 Harlow 406
 Harrington 366
 Harrison 7 f., 44, 152, 161, 336, 340,
 342–347, 351, 356, 360–362, 384,
 391, 455, 614, 634
 Hartman 184, 222
 Harvey 568, 570, 572
 Haubeck 70, 88
 Hayward 483
 Heckel 488
 Hegermann 25, 335, 354, 356, 361, 364,
 558, 612
 Heinemann 402, 455
 Heitmüller 205
 Heller 34 f., 265
 Hellholm 372
 Hengel 64 f., 80, 84, 315 f., 352, 363,
 367, 369, 442, 466, 468, 470, 477,
 484, 487 f., 490, 528–530, 594, 611,
 614, 623, 628
 Hennecke 367, 417, 420
 Henry s. Urban, L.
 Hergenröder 9, 18, 44, 47, 59, 68–70,
 80, 87, 557 f.
 Hermisson 442, 627 f.
 Herzer 366, 430, 476
 Hill 362, 443, 493
 Hirsch 33, 45, 51, 83, 185, 487, 536,
 587, 615
 Hirsch-Luipold 340
 Hoegen-Rohls 50, 68, 120, 246, 487,
 562, 596, 604
 Hoeps 637
 Hofius 75, 425, 483
 Hofrichter 70, 465, 487
 Hollander 342
 Holm-Nielsen 365
 Hooker 411, 443
 van der Horst 371

- Hose 348
Hoskyns 59, 73, 98 f., 115 f., 211, 220,
236 f., 252, 303
Hübner 25
Hugenberger 522
Hurst 398, 445
Hurtado 66, 184, 386, 464, 493, 522,
538, 556, 565, 572, 594, 612, 628
- Ibuki 1, 18, 20, 39, 48 f., 62, 95, 97 f.,
112, 123, 146, 200, 203, 509, 535,
537, 559 f., 566, 570, 572, 583, 586,
622
van Inwagen 470
Isaac 476
Iser 22
- Jänicke 1, 215, 635
Janowski 427, 437; s. auch Stuhlmacher
Jaubert 477
Jirku 410
Johnson 366
Johnston 263
Jones 84
de Jonge 397, 485; s. auch Hollander
Jonquière 349
Joosten 363, 478
Jordan 343
- Käsemann 9–12, 34, 64, 156, 263, 601
Kaiser, O. 471
Kaiser, W.G. 591
Kalms 372
Kammler 44, 50, 129, 195, 281, 302,
542, 588
Kanagaraj 8, 63, 113, 195, 239, 372,
436, 469, 471–474, 492–494, 530,
545, 550, 553, 555, 557, 559 f., 568,
577
Kee 438, 470, 476
Keener 27, 70, 102, 115, 139, 146, 162,
167, 177, 179, 183, 192, 202, 208,
214, 222 f., 238, 271, 282, 291, 319,
372, 399, 468, 490, 568, 587, 616
Keil 291, 293
Kerferd 337
- Kieffer 21, 80, 487, 513, 526, 528, 530,
532, 537, 544, 551, 592, 609
Kim 175, 370, 406
Kittel, G. 7, 43, 63, 65, 201, 336, 343,
345, 349, 352–357, 360, 362, 397,
437, 451, 454, 596
Kittel, H. 1, 4, 6 f., 45, 228, 288, 326,
345, 347, 355, 359, 361, 492 f., 630
Klappert 600
Klauck 534
Kluge 639
Knittel 397, 474
Knöppler 9, 19, 75, 190, 263, 618, 630
Knutson 481
Koch 372
Koenen 448
Köstenberger 60, 144, 170, 174, 192,
194 f., 207, 259, 264, 571, 576
Koester, C.R. 54, 115, 469, 471, 527,
550–552, 576, 582, 625
Kohler 35, 59, 611, 630
Kolb 337
Korting 44, 207, 295, 492, 534
Kotsidu 26, 341 f.
Kovacs 476, 618
Kraemer 357, 417, 447
Kraus 488, 514
Kreitzer 532
Krötke 635, 637
de Kruijf 69 f.
Kuhn 51, 477
Kügler 522 f., 526–528, 530 f.
Kümmel 365
Kurichianil 612, 619
Kvalbein s. Fangmeier
Kweta 346
Kysar 1, 89, 100, 121, 144, 165, 177,
220, 238
- Labahn 466, 485, 514, 580 f., 593, 595
Lafrance 337 f.
Lang 487; s. auch Labahn
Langner 529
Lattke 474
Lauer s. Thoma
Lausberg 621
Leaney 477 f.

- Lee 533, 535–538
 LeGrys 49, 616
 Leistner 466
 Lemmer 372, 472
 Léonas 343
 Léon-Dufour 72, 161, 170, 185, 187,
 199, 204, 223, 262, 300, 303, 306,
 309, 316, 318
 Leonhardt 345
 Létourneau 1, 9, 11, 33 f., 41, 353, 492
 Levey 370
 Levine 357, 428, 437
 Lichtenberger 365, 451
 Liddell 337, 340
 Lieu 533, 536
 Lightfoot 35, 66, 116, 146, 172, 186,
 208, 235, 291, 300, 465, 487
 Lindars 19, 22, 47, 51, 76, 82, 175,
 471 f., 477, 487 f., 490, 542, 593,
 610, 618 f.
 von Lips 548–550
 Liwak 361, 527
 Lloyd 1, 8 f., 19, 40, 90, 180, 612
 Loader 19, 34–36, 44, 79, 133, 209,
 610, 612
 Loisy 35, 75, 108, 131, 167, 179, 183,
 185, 195, 207, 215, 253, 263, 289,
 291, 293
 Lotz 357
 Louw 138
 Lozada 22 f., 602
 Lüdemann 616
 Lütgehetmann 17, 40, 79, 85, 301, 582
 Lust 406
 Luzárraga 67, 483, 627

 Macchi 480
 Mack 345 f., 348
 Maier 372, 382, 391, 406, 416
 Malina 24–27, 30–32, 51, 54, 76, 90,
 102 f., 112, 123, 125, 133, 152, 162,
 167, 170 f., 179, 185, 189, 260,
 262 f., 266, 278, 295, 303, 314, 326,
 633
 Mann 440
 Manns 370, 473, 483–485, 512 f., 535,
 548 f., 555

 Marböck 397
 Marchesi 256, 439
 Marshall 495, 522
 Martin 354
 Martyn 399, 466
 Marzotto 483, 521 f., 606
 Mastin 526
 McGinn 553
 McGrath 175, 589, 595
 McHugh 526–528, 532, 551
 McNamara 391
 Meeks 472, 513, 522 f., 526–531,
 543 f., 594
 Meier, H.-C. 474, 553 f.
 Meier, J.P. 480 f.
 Meijer 337
 Meiser s. Merk
 Menken 137, 484, 489, 512 f., 532, 535,
 592
 Mercer 567, 569
 Merk 474
 Merklein 173, 186, 583, 612, 624
 van der Merve 66, 568 f., 571
 Mettinger 427, 441, 536
 Metzger 365
 Metzner 46, 125, 242, 249, 543, 574,
 589, 611
 Meyer 57, 554 f.
 Michaels 490
 Michel 522 f., 568
 Mikolasek 480
 Miller 345
 Minear 67, 289, 291, 320, 325, 602
 Miranda 568 f.
 Misiarczyk 186
 Mittmann-Richert 366, 413, 421, 430,
 442
 Moessner 366
 Mohrmann 340 f., 344, 354, 361 f., 433
 Molin 634
 Moloney 28, 111, 116, 145, 157–159,
 170, 186 f., 205 f., 220, 246, 249,
 252, 282, 284, 295, 300, 303, 308,
 314, 316, 562, 565
 Montes-Peral 348, 472
 Morgenstern 410, 524
 Morray-Jones 381, 389, 398, 434, 438,
 453

- Morris 1, 101, 111, 138, 146, 158, 166,
 186 f., 195, 207 f., 222, 237, 252,
 283, 291, 467, 487
 Morujão 61, 69, 326, 560
 Motyer 538, 540
 Moule 542
 Mowry 477
 Mowvley 63, 66, 73, 537
 Muddiman 443, 510
 Müller, U.B. 63, 558, 609, 615
 Müller, M. 363
 Müller, P. 488, 529
 Mulder 371
 Munoa 398, 442
 Muñoz León 8, 444, 484, 492
 Mußner 35

 Nagel 389, 469, 488
 Neudecker 372
 Neugebauer 541, 562
 Neusner 483, 525
 Newman 355–358, 360 f., 388, 391,
 415, 427, 433, 451, 454, 497
 Neyrey 24, 26, 30, 103, 128, 147, 543,
 589, 620, 626
 Nicholson 18, 34, 175, 182, 186, 612,
 616, 620
 Nickelsburg 365 f., 387, 434, 442
 Nicole 367
 Nida 633; s. auch Louw
 Niederwimmer 542
 Nielsen 609, 618
 Nissen 214, 526, 583, 601, 603
 Noack 347
 Nötscher 494
 von Nordheim 425

 Obermann 484 f., 488, 494, 512, 593–
 595, 627
 O'Day 556 f., 617
 Odeberg 13, 398, 402, 456, 472 f.
 Oegema 406, 420, 475
 Oehler 467
 Olsson 23, 80, 87, 564, 569
 O'Grady 529
 O'Neil 339
 O'Neill 478

 Onuki 9, 36, 38, 240, 260 f., 303, 586,
 604, 631
 Orlov 391, 410, 412
 O'Rourke 489
 Østenstad 534 f., 628
 Ostmeyer 252
 Owen 405, 411, 414, 440, 442, 452

 Painter 35, 75, 358, 485, 526, 534, 584,
 599, 606, 609 f.
 Pamment 47, 49, 97, 120, 187, 293, 481,
 493, 522, 596, 611
 Pancaro 43, 110, 225, 266, 565, 593
 Pax 339, 361
 Pendrick 70
 Penna 558, 569
 Percy 409, 553
 Peres 342
 Perrot 366
 Philip 65
 Philonenko 366
 Pilch 442 f., 507
 Pilgaard 477, 532
 Piper 27, 31 f., 102 f., 112, 201, 260,
 294–296, 590, 606
 Plum 471
 Pollefeyt 534
 Popkes 550 f.
 Porsch 36, 81, 262, 282, 576, 612, 619
 Porter 490, 534
 Prato 420
 Price 478
 Prigent 473, 554, 556
 Pryor 175
 Pummer 371, 480; s. auch Dexinger
 Purvis 371, 479

 Quinn s. Guthrie, G.H.
 Quispel 175, 465, 472 f.

 von Rad s. Kittel, G.
 Radl 64, 356 f., 532, 534
 Rahmenführer 474
 Rahner 555
 Ramsey 1, 46 f., 360, 364, 382, 402,
 437, 493, 508, 637

- Raurell 1, 8, 354, 357, 360, 362 f., 375,
 391, 394, 397, 399, 402, 408, 410 f.,
 414, 419, 438, 440, 446 f., 452, 460,
 492 f.
 Reim 195, 368, 370, 482 f., 494 f.,
 522 f., 525 f., 548, 627
 Rein 551
 Reinhardt 471
 Reitzenstein 5, 355, 360, 362, 384, 493
 Renner 1, 477, 538, 552, 559, 603, 609
 Rheinberger 634
 Rheinfelder 354
 Richard 46, 526, 544
 Richter 9
 Ricken 471
 Ridderbos 35, 65, 88, 107, 115, 120,
 144, 170, 181, 194 f., 199, 220, 252,
 282, 290 f., 301, 303, 309, 315
 Riedl, H. 17, 44, 51, 79, 612
 Riedl, J. 15 f., 35 f., 39, 188, 212, 566,
 596
 Riesner 149
 Ritt 259, 282
 Robert 338, 471
 Robinson 366, 430
 Rodriguez Rúa 19 f., 39
 Rösel 363
 Rohrbaugh s. Malina
 Roll 527, 530
 Roloff 477, 599
 Rowland 370, 389, 473, 475
 Ruckstuhl 315 f., 487
 van Ruiten 410
 Runia 345 f., 348, 471 f.
 Ruprecht, Eb. 413, 510
 Ruprecht, Ed. 8, 33 f., 207, 283, 304

 Sabbe 487
 Salier 186, 326, 579
 Santala 521
 Schäfer 372, 396, 407, 424, 430, 432,
 435 f., 440 f., 455
 Schaller 366, 401, 413, 451, 474, 476
 Schaper 359
 Schenke 39, 46, 144 f., 208, 487, 531,
 612, 618
 Schimanowksi 549 f.

 Schlatter 130, 172, 202, 216, 262, 282,
 300
 Schlier 411, 423
 Schlosser 9
 Schlund 327, 467, 521, 609
 Schmithals 40, 368, 474, 480
 Schnackenburg 14 f., 61 f., 66, 79, 88 f.,
 95, 98, 105, 107–109, 111, 115–117,
 125, 129, 134, 138, 143, 158, 170,
 172, 182 f., 187, 195, 200, 205, 210,
 239 f., 248, 253, 259 f., 271, 282,
 290–292, 358, 369, 487, 493, 514,
 571 f., 595, 616 f., 634, 638
 Schneider 6, 69, 72, 96, 98, 102, 108,
 125 f., 134, 138, 152, 162, 172, 185,
 207, 209, 262 f., 301, 322, 336, 341,
 343, 360, 362, 384, 552, 612
 Schnelle 18, 35 f., 46, 57, 59, 61, 64,
 66, 70, 86, 88 f., 93, 98, 115 f., 118,
 138, 182, 199, 205, 211, 220, 235,
 258, 282, 303, 469, 486 f., 514, 532–
 534, 538, 561 f., 566, 580–582, 594,
 596, 599
 Scholem 372, 435, 440, 473
 Scholtissek 466, 471, 514, 541, 553–
 555, 599, 606
 Schottroff 11
 Schreiber 524, 526, 528 f.
 Schröder 80, 82, 467, 522, 534 f., 542,
 545, 606, 631
 Schröter 411, 471, 489
 Schubert 365
 Schüpphaus 448
 Schulz 64, 66, 98, 105, 108, 115, 126,
 128, 138, 186, 205, 216, 237, 240,
 251 f., 291, 295, 301
 Schwabl 337
 Schwank 592, 616, 636
 Schwankl 551, 553
 Schwartz 350 f.
 Schweizer 409, 469
 Schwemer 421
 Scott 372, 475, 538, 616
 Scriba 63, 186, 357, 436
 Segal 391, 407, 474
 Shafaat 477
 von Siebenthal s. Haubeck
 Siegert 50, 213, 345, 360, 363, 639

- Simian-Yofre 525, 606
 Simoens 34, 37, 68, 97, 115, 120, 134,
 183, 185, 213, 242, 252, 283, 295,
 465, 467, 469, 532, 612, 620
 Simon, H. u. M. 345 f., 348
 Malley 369, 465, 471 f., 487, 490, 601,
 609 f., 612, 616
 Smith 284, 300, 327, 399, 465 f., 469,
 485–488, 526, 529 f., 553, 557, 582,
 586, 592, 594, 599, 610, 619, 622,
 626
 Snodgrass 367, 522
 Sparks 425
 Spieckermann 405, 427, 441
 Spittler 366, 451, 474
 Sprute 337 f.
 Staley 21, 576
 Staten 10
 Stegemann, E. u. W. 526 f., 529
 Stein 356 f., 412, 428
 Steinkopf 25 f., 336, 340–342
 Steinmetz 338
 Stenmans s. Dohmen
 Stenning 370
 Stibbe 1, 59, 79, 138, 142, 156, 165,
 171, 185, 191, 199, 200, 242, 252,
 261, 315, 560
 Stimpfle 23, 39, 42, 46, 304, 542, 612
 Stockhausen 391, 495, 512
 Stone 365, 406
 Strack s. Billerbeck
 Straub 79, 190, 521, 530, 597
 Strotmann 466, 549
 Struppe 356 f., 412 f., 415, 417, 510; s.
 auch Radl
 Stuhlmacher 495
 Suh 20, 29 f., 35, 47, 75, 213, 585
 Sundberg 495
 Swartz 474

 Talbert 79, 115, 150, 170, 186, 214,
 219, 252, 262, 265 f., 268, 292, 295,
 308, 318
 Teeple 465, 478
 Thatcher 23, 46, 535
 Theißen 156
 Theobald 488, 512

 Thom 186, 471
 Thoma 382, 412, 434
 Thomas, C. 520 f., 523, 525
 Thomas, J.C. 482
 Thompson 10, 35, 65, 72, 579, 580
 Thüsing 12–15, 19, 23, 34, 39, 45, 56,
 131, 186 f., 210, 236, 243, 280, 391,
 453, 493, 552
 Thyen 30, 50, 62 f., 66, 72 f., 80, 133,
 151, 186, 212, 282, 315, 486, 514,
 596
 Tielsch 338
 Timm 35
 Tobin 345, 472
 Tolmie 21–23, 261, 564, 634
 Tov 363
 Trites 407
 Trocmé 487
 Trudinger 522 f., 569
 Trumbower 315, 469, 585
 Tuñi 465, 473, 490, 523, 569, 571

 Umoh 533–539
 Uprichard 603 f.
 Urban, C. 50, 587
 Urban, L. 472, 591

 Vahrenhorst 194
 VanderKam 477
 Veltri 370
 Vermeulen 341 f., 492
 Vogel 366, 431
 Vogler 486
 Vollers 357
 Volz 395, 451
 Vouga 486

 Walbank 361, 533
 Waldstein 280, 542, 566, 568, 585
 Walter 114
 van de Water 522
 Weber 583
 Weder 490, 549, 596
 Weidemann 9, 19, 210 f., 214, 521, 607,
 614, 619, 624, 628
 Weinfeld 356, 359, 437

- Welck 17, 46, 81, 88, 145, 149, 158 f.,
524, 576 f., 579, 581, 596
Wellhausen 98, 303, 368
Wengst 65 f., 73, 89, 95, 97, 99, 108 f.,
115, 138, 163, 187, 208 f., 211, 249,
255, 259, 261, 278, 282, 301 f., 482
Wenham 487
Westermann 356 f., 359, 417, 427, 469,
510
Wetter 5, 50, 209, 265, 360, 362, 465,
469, 493, 531, 553
Whitacre 60, 68, 79 f., 83 f., 93, 95,
107, 117 f., 138, 144, 149, 158, 170,
184, 189, 200, 223, 259, 269, 271,
280, 292, 295 f., 301, 319, 473, 479,
554
White 370
Wilckens 60, 73, 79, 83, 93, 98, 101,
111, 116, 138, 252, 280, 295, 317,
487, 550, 562, 596, 599, 601, 604,
606, 610, 613
Wilkens 9, 13, 17, 35, 39, 41, 51, 265,
524, 531, 542, 579, 581 f., 605, 609,
624
Williams 430
Williamson 494, 510, 575
Wilson 398, 453
Winston 348
Wintermute 366
Wolff, C. 366, 413, 430
Wolff, H.W. 201, 493
Wolfson 372, 413, 473 f.
Woschitz 38, 63, 208, 356, 460, 560
Wrede 10, 466, 487, 591, 615
Wright, N.T. 391 f.
Wright, R.B. 365, 485
Wucherpfennig 513

Yeivin 403
York 24, 374, 590
Young 195, 556

Zangenberg 470, 481
Ziegler 634
Zimmermann 87, 527, 534, 596
Zumstein 62, 101, 328 f., 521, 59

Sachregister

- Abfassungszeit 366, 368
Abraham 125 f., 130, 133, 195, 349,
396, 398, 406, 455, 468, 523, 594 f.
Abschiedsreden 121, 123, 166, 204 f.,
210–214, 216, 219, 231 f., 235, 238,
242 f., 251, 256, 275, 329 f., 541,
591, 606, 627
ἀγάπη / ἀγαπᾶν s. Liebe
ἀλήθεια s. Wahrheit
Anthropologie 587, 591
Antijudaismus 466 f., 583
antilanguage 54, 233, 631, 633
Aorist 47, 69, 88 f., 117, 119, 182,
186 f., 208–211, 216 f., 235, 243,
245, 258 f., 261 f., 272, 292, 327 f.,
586, 612, 624
Apokalyptik 365, 372, 389, 406, 416,
454, 457, 469, 473, 475, 478, 494
Apologetik 129, 135, 137, 141, 190,
197 f., 204, 334, 530, 589 f.
ἀποστέλλειν s. Sendungschristologie
Apostolische Väter 367; s. auch Stellen-
register
Aristoteles 338, 471
Auferstehung 79, 121, 143 f., 151, 155,
161–164, 167, 173, 204, 211, 213,
389 f., 411, 452–454, 457, 460 f.,
463 f., 508, 535, 537, 541, 545,
591 f., 595–597, 611–614, 618
Begegnungszelt 66, 379, 409, 412, 421,
431, 459, 510, 537 f., 540, 560
Begräbnis Jesu 527 f., 589
Begriffsgeschichte s. Religions- und
Begriffsgeschichte
Bethanien 149
Bibelübersetzung 45 f., 81, 249, 633–
640
Bild (εἰκῶν) 391, 398, 407, 437
Blasphemie 93, 99, 103, 153, 563, 588
bleiben (μένειν) 233–239, 599
Botenrecht 98, 107, 109–114
Challenge and Riposte 26
χάρις καὶ ἀλήθεια 73, 77, 85, 87, 521,
524, 558
Cicero 338, 471
Circumlocutionen 67, 437, 456, 471,
483
Court of Reputation 26 f., 31, 268, 602
Davidide 387, 485, 527
Dekonstruktivismus 23 f., 37
διδαχή 107
διδόναι 259 f., 272, 280, 292–295, 310
δόξα s. Herrlichkeit
δοξάζεσθαι s. Verherrlichung
Doxologie 110, 380, 427, 439–441, 449,
460, 463, 503
Dualismus 159, 477 f., 583, 585
Ehrentitel 78
εἰκῶν s. Bild
Ekklesiologie / Gemeinde 20, 31, 71,
80, 119, 124, 174, 176–178, 180 f.,
204, 207, 210 f., 218 f., 231, 233–
236, 240–242, 246, 249–251, 259,
278, 281–286, 288–290, 297, 299,
303, 305, 307, 311–313, 330, 334,
427, 443–445, 450, 459 f., 504–506,
516, 540, 547, 553, 559, 561, 567,
575 f., 590, 598–607, 610, 620, 624,
627–630
Engel 387, 398, 406, 416, 425, 429,
440, 462, 469, 568
Entäußerung 35, 264, 275

- ἐντολαί s. Gebote
- Erikureer 339
- Eriphanie 355, 361, 395, 406, 577
- ἔργα s. Werke
- Erhöhung (ὕψωθῆναι) 18 f., 120, 175 f.,
188 f., 191 f., 196, 207, 217, 256,
261, 319, 475, 523, 531, 544, 591,
593, 608 f., 611, 613–617, 627 f.,
631
- Erkennen 39, 257, 261, 268, 272–274,
276 f., 279, 284, 289, 293 f., 296,
299, 307–313, 337 f., 404, 422–424,
430, 463, 471, 496 f., 502, 560–562,
566, 585, 587, 591 f., 598, 605, 607,
611, 617, 624, 630
- Erzähler 120, 124, 148, 166 f., 188,
191 f., 210, 270, 319, 591, 613
- Eschatologie 9, 80, 82, 84 f., 92, 118 f.,
121–125, 130, 135, 145, 161, 164,
166, 168, 172, 176, 191, 212, 245 f.,
250, 258 f., 290, 302 f., 311 f., 328,
389, 397, 401, 403, 445, 447, 450–
454, 457, 459, 461–463, 494, 497,
505 f., 517, 531, 535, 541–548, 561,
567, 575, 577, 579, 582, 590, 599,
606, 614, 624, 637
- Essener 367, 477
- Euergetismus 341
- Exodus / Sinai 15, 23, 43, 56, 62, 73 f.,
77, 78–80, 87, 103, 329, 346 f.,
356 f., 359, 363, 392, 398, 405, 409–
415, 425, 427, 459, 494, 501 f., 510,
514, 517, 520 f., 524 f., 531, 540,
545, 547, 549, 573, 575, 581, 595,
598, 623
- , neuer Exodus 413, 450, 522, 531
- Feste 80, 106, 114, 116, 124, 132, 165,
170 f., 466, 468, 532
- Freunde Jesu (φίλοι) 141 f., 148 f.,
154–156, 177, 476, 599 f., 609 f.,
615, 617
- , Freundschaftsethik 471
- Gebet / Gebetserhörung 160–162, 164,
183, 205, 219–224, 227–229, 231,
233–235, 240–242, 248, 251–254,
256–258, 266, 271–273, 276 f., 279,
284, 287, 289 f., 293, 296, 299, 415,
426 f., 441 f., 449, 503 f., 507,
533 f., 536, 538, 578, 582, 586, 600,
604–606
- Gebote (ἐντολαί) 200, 225–227, 230–
232, 238, 241, 593, 601
- Gegner Jesu 94, 96–105, 108–110,
130 f., 133 f., 136, 139–141, 153,
188, 196 f., 199–201, 203, 207, 219,
230, 332, 334, 515 f., 523, 534–536,
543, 557, 561, 563, 566 f., 569 f.,
573, 584 f., 587 f., 590 f., 593,
595 f., 598, 607, 610 f., 615 f., 626,
628
- Geist 84 f., 115, 117, 119–124, 144 f.,
151, 154, 158, 166 f., 169, 173, 213,
227, 230, 232, 242–251, 257 f., 269,
271, 281 f., 284, 286, 304 f., 320,
324, 328, 330–333, 390–392, 477,
498 f., 515, 535–539, 541, 543, 557,
559, 562, 564, 567, 571, 574, 585 f.,
591 f., 596–604, 607, 610 f., 613 f.,
627 f.; s. auch Paraklet
- Gemeinde s. Ekklesiologie
- Gericht (κρίσις) 100, 105, 129 f., 131,
135, 176, 188–191, 205, 217, 259 f.,
307, 312, 352, 376, 392, 400, 414–
417, 423, 426, 446, 454, 459, 461,
463 f., 494, 502, 541, 543 f., 546–
548, 550–552, 558, 578 f., 624, 629
- Gesandter s. Sendungschristologie
- Gesetz (νόμος) 108, 110, 111–114, 136,
225 f., 238, 346 f., 376, 410, 420 f.,
481, 483, 489, 520 f., 523, 525, 593
- Gethsemane 182, 253
- Gezerah shawah 495, 509, 512–515,
622, 628
- Glaube 88 f., 91 f., 96, 98, 101, 118,
141, 151, 155, 157–159, 163 f., 191–
193, 197–199, 203, 221, 224, 226,
231, 243, 279, 284, 286 f., 289 f.,
293 f., 296–299, 311, 314, 319, 333,
338 f., 496, 502, 505, 523, 544, 558,
560, 562, 567, 571, 575, 578, 581 f.,
585, 587, 596, 599 f., 605, 621
- Gnostizismus, gnostische Texte 61, 373,
468 f., 585; s. auch Stellenregister

- Göttlichkeit Jesu 75, 147, 263 f., 572, 582, 636
- Gottesbild 622
- Gottesknecht, Gottesknechtlied 174, 191 f., 196, 200, 321, 382, 386, 392, 442, 483, 493, 495, 507 f., 513, 525, 593, 614, 627 f.
- Gottesverehrung 228, 232, 239, 241 f., 250, 330, 497, 504, 536, 538–540, 606
- Griechen 170–172, 178–181, 207, 219, 467, 602, 617, 623
- Heidenchristentum 465, 467 f.
- Hekhalot-Literatur s. Merkabah-Mystik
- Henoch 387, 476
- Hermeneutik 39 f., 42, 57, 121, 150 f., 154, 165–169, 175, 184 f., 189, 191, 193, 227, 242 f., 254, 257 f., 304, 331, 334, 366, 496, 509, 515 f., 525, 555, 576, 582, 585, 590–599, 604, 610, 612, 616, 620
- Hermeneutische Horizontverschmelzung 253, 260 f., 271 f., 516 f., 541
- Herrlichkeit (δόξα)
- , δόξα als Anschein bzw. Schein 25, 336, 352, 362
 - , δόξα als Erwartung 337, 343
 - , δόξα als Lehre 339 f., 344, 348
 - , δόξα als Lichtglanz 336, 343 f., 355, 357, 360
 - , δόξα als Meinung 25, 102, 336–339, 344, 346, 348 f., 351, 354, 362, 364, 407, 508
 - , δόξα als Reputation 336, 340–343, 354, 383, 509
 - , irdische / himmlische 3, 23, 34 f., 41, 211, 264 f., 301 f., 325, 450, 454–457, 461, 463, 505 f.
 - , jüdische Wurzeln 23, 101, 360, 462 passim
 - , Ort der Herrlichkeit 265, 275, 300, 305, 311, 325 f., 451 f., 454 f., 545, 622
 - , Relationalität 12–16, 23, 33, 73 f., 75, 77, 99, 127, 129, 132–134, 139 f., 144–148, 152–154, 161 f., 169, 179, 181, 184, 188–190, 202, 207, 209, 212, 215 f., 218, 222, 224 f., 228, 230–233, 236, 239, 241, 244 f., 247 f., 250, 254, 256 f., 259, 266 f., 273–275, 277 f., 280 f., 285 f., 289, 292–295, 298 f., 302, 305 f., 317–319, 323, 326, 330–334, 374–405, 421, 426, 447, 457–464, 497–500, 502 f., 505, 516, 539 f., 546, 561–567, 573, 575, 582, 588–590, 598, 605, 607, 619, 623–625, 627, 636, 638
 - , Reziprozität 262 f., 267, 269, 273 f., 276, 278–281, 285, 331 f., 385, 498 f., 564, 574
 - , unrechtmäßige δόξα 375, 399–405, 446, 495
 - , verborgene / verhüllte / esoterische δόξα 100, 132, 134, 185 f., 192, 194, 198, 263 f., 376, 423 f., 426, 461, 463, 493, 502, 560
 - , Verhältnis zu δοξάζειν 116, 123 f., 135, 152 f., 160, 181, 229, 261, 270, 274 f., 289, 291, 329, 364, 411, 515, 518, 589, 595, 630
 - , Weitergabe 289–299, 306, 308, 312, 320, 324
- Herrlichkeitschristologie 9
- Heterodoxie 465, 468–470
- Hirte 149, 172, 177, 207, 232, 316 f., 320, 323, 527, 529, 585, 599, 601, 606, 610
- Hören 557, 578, 600
- Hohepriesterliche Christologie 251 f., 507
- Homiletische Entstehungsmodelle 51
- Honor culture 24, 26, 76, 90, 103, 295, 299
- Honor-shame-Modell 26 f., 30–32, 33, 76 f., 90 f., 152, 443, 507, 587, 626
- Hypostase 407, 410, 437 f.
- Ich-bin-Worte 54, 77, 117, 143, 220, 232, 300, 491, 550, 557, 592, 599
- Identität Jesu 78, 82, 87, 94 f., 99, 105, 125, 140, 162, 189, 203, 219 f., 273,

- 294, 516, 525, 536 f., 548, 563, 574, 581, 583, 595, 619, 621, 623, 625
- Inkarnation 33, 34 f., 38, 60–67, 74, 75, 77, 80 f., 94, 175, 259, 263, 265, 275, 288, 326, 381, 480, 494, 497, 545, 548, 550 f., 559 f., 565, 573, 630, 636
- Intertextualität 486, 489, 514 f., 521, 534
- Ironie 30, 90, 92, 104 f., 138, 140, 181, 190, 317, 329, 500, 509, 543, 624
- Isaak-Jesus-Typologie 70, 483, 609
- Jeqara (יקרא) 60, 67, 197, 335, 369, 373, 382, 388, 395, 403, 407, 437, 448, 471
- Jesaja 192–199, 276, 302, 362, 366, 376, 387, 423, 455, 468, 483, 489, 491, 493–496, 500, 503 f., 510, 518, 523 f., 529, 551, 574, 577, 594 f., 598, 614, 622
- Josephus 345, 348–352, 357, 448; s. auch Stellenregister
- Judas 127, 164, 204, 206 f., 210, 218 f., 282, 551 f., 602, 613
- Judenchristentum 465, 467 f.
- Jüngerschaft 88, 204, 214, 220 f., 232–242, 247, 250, 254, 257, 277–298, 318, 321, 604
- Kabod (כבוד) 43, 63, 66, 69, 85, 87, 106, 132, 134, 153, 164, 174, 180, 186, 191 f., 194, 198–201, 203, 335, 349, 352 f., 355–363, 369, 373, 375, 386, 388, 394 f., 397, 403, 409, 427, 510, 540, 560, 594 f., 622, 639
- Kanonische Geltung, kanonischer Anspruch 366, 367, 513 f.
- König, Königschristologie 29, 56, 165–170, 176, 178–180, 207, 327, 329, 331, 341 f., 347, 361, 378, 382 f., 394, 396, 402, 426, 432–436, 449, 460, 462, 495, 503 f., 517, 522, 525–533, 540, 545, 547, 551, 561, 567, 575, 577, 581 f., 584, 589 f., 598, 606, 609, 621, 623, 627
- , König Israels / König der Juden 526
- Konkurrenz 27, 32, 91, 92–105, 139, 141, 202, 267 f., 274, 292, 294 f., 298, 328–330, 332–334, 382, 384, 401–403, 494, 498, 500, 505, 516, 526, 535, 541, 548, 561, 566 f., 575, 582–590, 593, 598, 620, 624, 626, 640
- Kontinuität / Diskontinuität 84 f., 91, 187, 211, 213, 217 f., 229, 243–245, 264, 277, 328, 534
- κόσμος s. Welt
- Kreuzestheologie 19, 75, 190, 529, 611, 615 f., 618, 624, 630
- κρίσις s. Gericht
- Kulturanthropologie 24–32, 51
- Laubhüttenfest 80, 105 f., 109, 113 f., 116–118, 120–122, 124, 132 f., 135, 468, 532, 535, 550
- Legendarische Texte 365
- Legitimation / Legitimität 95, 97, 102, 104, 105, 107, 110–113, 117, 159, 162, 168, 333, 378, 393 f., 500, 573, 580, 593, 598, 624
- Lehre Jesu 105, 107–114, 137, 576
- Leserorientierte Exegese s. Rezeptionsästhetik
- Levi 387 f., 455
- Licht 69, 87, 192, 206, 217, 307, 343 f., 361, 407–409, 420, 452, 459, 471, 476 f., 495, 501, 517, 527, 550–553, 584, 586, 628
- Liebe (ἀγάπη / ἀγαπᾶν) 97, 214 f., 218, 225, 238, 240, 268, 282, 286, 296, 306–308, 310, 312, 316 f., 323, 500, 601, 603, 622
- , Liebe Gottes bzw. Jesu 78, 96 f., 102, 105, 148, 154, 156 f., 160, 163 f., 175, 177, 206 f., 214 f., 218, 233, 238, 240 f., 269, 274, 294, 296 f., 299, 306–313, 317, 320–323, 499, 501, 558 f., 562 f., 565 f., 586, 600–602, 606, 608 f., 613, 620, 622, 626
- , φιλεῖν 316 f., 323
- Liebesgebot 214, 225, 601
- Lieblingsjünger 204, 314–316

- Linguistik / Literaturwissenschaft 21–24, 33, 52, 314
- Literar- und Redaktionskritik 40 f., 50, 542
- Logos (λόγος) 59–64, 70–72, 92, 125, 130, 195, 225, 278, 288, 345, 465, 471, 483, 490, 497, 501, 549 f., 559, 572
- Lohn 174, 178, 262, 398, 416, 436, 443, 451–453, 456, 461, 505, 545, 562, 612
- LXX 363, 367, 470, 490, 507, 627, 633; passim
- Mandäer 409, 468, 553
- μαρτυρία s. Zeugnis
- Martyrium 40 f., 139, 177, 214, 238, 291, 314, 317–325, 328, 442 f., 449, 456, 461, 503 f., 601, 608, 629
- , Märtyrerchristologie 321, 629
- Memra 67, 437, 471, 483
- μένειν s. bleiben
- Menschensohn 34, 41, 139, 171, 174–176, 181–183, 187–189, 204 f., 208 f., 212 f., 216, 219, 304, 319, 387, 401, 412, 416, 448, 456, 534, 547, 570 f., 574, 578, 593, 603, 608, 613, 616
- Merkabah-Mystik 368, 372, 387, 389, 391, 395, 406, 408, 411, 413, 417, 425, 430, 438, 454, 457, 469, 471–474, 494, 553, 555
- Middot 484, 512
- Mission 19, 220 f., 236 f., 240 f., 287, 296, 299, 447, 467, 601, 604
- Missverständnisse 591
- Mittler 220, 244, 246, 260, 266, 462, 469
- μονογενής 62, 70 f., 76, 465, 485, 567
- Mose 87, 94, 103, 106, 111–113, 136 f., 150, 196, 225, 346–349, 357, 376, 382, 385 f., 396, 398, 402, 406, 409–414, 421, 423, 425, 431, 441, 444, 453, 468, 480, 490, 494, 501, 507, 520–525, 531, 543, 548, 561, 567, 575, 582, 589 f., 593–595, 598, 622 f.
- Mutter Jesu 80 f.
- Mystagogie 554 f.
- Mystik 283, 286, 291, 293, 478, 484, 493 f., 517, 537, 553–556, 569
- Name (ὄνομα) 98, 153, 183–185, 187–191, 201, 208 f., 218, 222 f., 226, 231, 253, 256, 260, 273, 277, 288, 304, 330 f., 378, 384, 426, 431 f., 469, 495, 499, 501, 503 f., 572, 579, 605, 619, 625
- Nation, national 352, 420, 428, 443, 445–450, 457, 461
- Neutestamentliche Apokryphen 367
- Nikodemus 116, 199, 303, 525, 528, 570, 589, 615
- νόμος s. Gesetz
- Ökumene 290, 315
- Offenbarung / Offenbarungstheologie 17, 77 f., 86, 91, 97, 113, 132, 135, 139, 146, 149, 157, 159, 171–174, 180 f., 184–186, 189, 192, 194, 197, 201, 216, 228 f., 238–242, 244, 246–251, 253, 261 f., 268–271, 273–276, 278 f., 283 f., 286 f., 289 f., 293–297, 299, 301, 304, 306–310, 313, 322 f., 326, 329–331, 333 f., 344, 347 f., 355, 357 f., 361, 376 f., 379, 383, 393, 395, 404–426, 458–460, 463 f., 494, 497, 500–501, 509, 516, 525, 536, 539 f., 551–553, 556–561, 565–567, 571 f., 575, 579–582, 584, 588–590, 595 f., 598, 602, 604–608, 617, 619, 622–625, 636, 638
- ὄνομα s. Name
- Originalsprachen 365 f., 368 f.
- παρά 48, 62, 71 f., 78, 95, 96, 98–100, 103 f., 112 f., 123 f., 129, 135, 140, 146, 148, 152, 200, 264–266, 275, 288, 298, 300–302, 310, 325–328, 333, 500, 506, 536 f., 545, 572, 579, 639
- Paradox 180, 255, 273, 288, 336, 496, 507, 529, 552, 616, 618, 621, 624, 630

- Paraklet 212, 226 f., 230 f., 241, 243–251, 253, 256, 279, 281 f., 285, 304, 332, 475, 478, 498, 504, 516 f., 541, 543 f., 591, 594, 610; s. auch Geist
- Parmenides 337, 361
- Partikularismus 445–449, 602 f.
- Parusie 303 f., 311, 389, 452, 463, 541 f., 611
- Passa 80, 164 f., 171, 182, 204 f., 217, 468, 490, 494, 521, 528, 532 f., 579, 608 f.
- , Passalamm 521, 531–533, 538, 593, 609, 628
- Passion / Tod Jesu 12, 20, 22, 28, 31, 33, 35, 38, 39, 47, 48, 79, 81 f., 92, 97, 109, 116, 119, 142–144, 146–149, 150–155, 164 f., 172–178, 180–182, 186, 188, 190 f., 196, 204, 206 f., 210–213, 215–217, 219, 221, 227–229, 232, 243, 253, 255, 258, 261–265, 267, 269, 272–274, 298, 310, 317–319, 321–324, 329, 331, 334, 424 f., 439, 443, 483, 495–497, 501–503, 506–509, 514–516, 518 f., 521, 528–531, 533, 537, 544–548, 551, 559, 565, 571, 574 f., 578–582, 584, 588–592, 596–598, 600, 603, 605–631, 636, 640
- Patron-broker-client-Modell 27 f., 31 f., 162, 223, 266
- Paulus 487 f., 493, 505, 589, 616, 624
πέμπειν s. Sendungschristologie
- Pesher 594
- Petrus 214, 237, 314–323, 503, 559, 601
–, Petrusamt 317
- Philo 345–349, 351, 357, 365, 409, 448, 471 f., 484; s. auch Stellenregister
φίλοι s. Freunde Jesu
- Pilatus 526, 528, 544, 584, 620
- Plato / platonisch 335–338, 342, 347 f., 351, 354, 361, 465, 470 f.; s. auch Stellenregister
- πλοῦτος s. Reichtum
- Plutarch 25, 338 f.; s. auch Stellenregister
- Polemik 100, 105, 113, 125, 128, 131, 137, 141, 204, 334, 469, 523, 589 f., 626
- Prachtgewänder 395 f., 429
- Prädestination 259, 477, 542, 600
- Präexistenz 15, 29, 33, 34, 35, 36, 38, 63, 181, 195, 263–265, 270 f., 275 f., 290 f., 302 f., 305, 308, 325 f., 480, 549, 570, 572, 588
- Prolog 59–62, 74 f., 252, 315, 408, 465, 490, 502, 514, 548, 550, 564, 572
- Qal wa-homer 513
- Qumran 371, 398, 457, 476–478, 484, 493 f.; s. auch Stellenregister
- Rabbinisches Judentum / rabbinische Literatur 368, 371 f., 474, 482–485
–, Methoden der Schriftauslegung 484, 512 f., 594; s. auch Gezerah shawah
- Rechtfertigungslehre 384
- Rechtgläubigkeit 465, 468–470
- Rechtsstreit 92 f., 99, 102, 104, 105, 106, 136, 138, 181, 192, 203, 530, 543 f., 547 f., 570, 620
- Redaktionskritik s. Literar- und Redaktionskritik
- Reichtum (πλοῦτος) 342, 394, 396, 419 f., 500
- Reinheit / Reinigung 83, 165, 204, 207, 233, 533, 592
- Relecture 62, 101, 229, 242, 329
- Religions- und Begriffsgeschichte 4–8, 356, 360, 427, 477, 553–555
- Rezeptionsästhetik / leserorientierte Exegese 21–24, 33, 37, 52 f., 54, 57, 76 f., 81 f., 84 f., 87, 95, 109 f., 122 f., 138, 140, 144, 152, 211 f., 331, 438, 617 f., 634, 639
–, Erstleser 52 f., 57, 76, 144, 146
- Sabbat 80, 92 f., 96, 103, 105, 108, 110 f., 136 f., 429, 533, 577–579, 582, 595
- Sakramente 291, 600, 610
- Samaritaner 125, 371, 388, 407, 410, 478–481, 522
- Sanctus 440, 446 f.
σάραξ 9 f., 64 f., 66, 74, 77, 156, 206, 279, 288, 301

- schauen / sehen 68 f., 82, 86–89, 144 f.,
 151, 154, 156–159, 172, 181, 193,
 197, 199, 224, 299–305, 308–313,
 324, 326, 333 f., 376, 385, 387, 389,
 406 f., 411, 413, 421, 430, 441, 443,
 447, 449, 454 f., 476, 494, 496, 505,
 523–525, 529, 546, 554 f., 557,
 559 f., 563, 578, 580 f., 588, 597,
 600–603, 606 f., 622, 637, 639
 Schekina 66 f., 437, 534, 537
 Schöpfung 74, 79, 94, 160 f., 379, 381,
 397, 412, 417–419, 423, 425, 502,
 513, 585 f., 589
 Schrift / Schriftverständnis 94, 95, 100–
 103, 105–108, 111–117, 120, 137,
 139 f., 141, 167–169, 192, 194, 196,
 198, 200, 203, 225 f., 232, 271, 276,
 334, 350, 366, 369, 373, 411, 421 f.,
 425, 462, 466, 468, 482, 488–491,
 495, 502, 512, 516, 525, 567, 570,
 576, 590, 592–599, 604, 607, 612,
 626–628
 –, Schriftzitate im Joh 369, 466, 470,
 483, 488–490, 513, 529
 sehen s. schauen
 σημεῖα s. Wunder
 Semeiaquelle 51
 Sendungschristologie 20, 38 f., 41, 48,
 65, 94–99, 101, 104, 105–114, 117,
 125 f., 128 f., 131, 134, 140, 153,
 160, 162 f., 172, 178, 182, 190,
 193 f., 203, 219 f., 244 f., 256 f.,
 260–262, 266 f., 269, 272, 274 f.,
 277, 281, 288, 291 f., 295, 298–300,
 302, 310, 326, 332–334, 387, 389,
 484, 495, 500, 514–516, 523, 539,
 546 f., 549, 556 f., 560 f., 567–576,
 578, 580, 582 f., 586, 588, 590, 598,
 608 f., 619, 621, 625
 –, Schaliach-Institut 568
 –, Sendung der Glaubenden 229, 284,
 287–290, 292 f., 295–298, 306, 309,
 320, 326, 545, 560, 562 f., 565, 571,
 574–576, 585 f., 601, 607, 619
 –, Sendung des Geistes 244 f., 251, 320,
 327, 564, 591 f., 614
 –, Sendung eines Propheten 376, 574
 Sinai s. Exodus
 Sohnschaft Jesu 70 f., 76–78, 80, 142,
 175, 269, 499, 523, 571, 574, 583
 Soteriologie 258, 276, 279, 281, 285,
 287, 295, 298, 303, 307 f., 313, 334,
 457, 461, 477 f., 497, 539, 549,
 554 f., 557 f., 563, 567, 577, 601,
 609
 Sozialisierung 54, 468
 Soziologie 29, 51, 295, 583, 585, 634
 Status 26
 Stiftshütte s. Begegnungszelt
 Stoa 338, 343, 347, 349, 471
 Streitgespräch s. Rechtsstreit
 ‚Stunde‘ 8 f., 13 f., 18 f., 23, 35, 37, 39,
 47, 69, 81–85, 90, 106, 120, 132 f.,
 155, 161, 169–174, 176, 180, 182–
 185, 187–191, 201, 203–213, 217,
 219, 221, 229–231, 235, 243–245,
 250, 253–262, 264–267, 269–274,
 277, 280 f., 283, 285–287, 291 f.,
 300, 304, 307, 312, 320, 323, 327–
 329, 331, 334, 498, 501–504, 506,
 515 f., 518, 528, 530–532, 537, 539,
 544–546, 561, 564, 571, 577, 579,
 584, 589, 597 f., 602, 604 f., 607–
 609, 614–616, 619, 624, 627, 629–
 631, 640
 Subordinatianismus 569
 Sühne 255, 409, 431, 538, 609 f., 628
 Sukkot s. Laubhüttenfest
 Synagoge 31, 40, 101, 128, 137, 141,
 191, 200, 202–204, 366, 413, 466,
 476, 481, 489, 515, 566, 578, 584,
 590, 593, 600, 606, 608, 626
 – ἀποσυνάγωγος 141
 Synchronie / Diachronie 50 f., 57
 Synoptiker 486 f., 489, 493, 525, 534,
 551, 578, 608, 629
 Täufer 94, 185, 550
 Targumim 194, 369–371, 395, 470,
 482–485, 507, 627
 Tempel und Kult 20, 43, 66, 77, 93,
 106 f., 113 f., 115 f., 118 f., 123 f.,
 132, 195–197, 224, 232, 239, 241,
 302, 349–351, 356, 363, 378 f.,
 392 f., 405 f., 411 f., 426–450, 459–

- 461, 463 f., 473, 481, 495, 497,
503 f., 510, 517, 532–541, 545,
547 f., 550, 560 f., 567, 575, 582,
590, 592, 598, 602 f., 606, 622–624,
627, 637
- , Tempelchristologie 533 f., 537
- , Tempelreinigung 532, 534, 539
- , Zerstörung des Tempels 430, 446,
449, 454, 457, 461, 538
- Testamentsliteratur 365
- Textkritik 209 f., 222, 234, 237, 292
- Textpragmatik 22, 40, 311, 617 f., 622
- θέλημα s. Wille Gottes bzw. Jesu
- Theologia gloriae 618
- Theophanie 63, 159, 186, 196, 288, 347,
355–357, 404–407, 447, 501, 602,
619
- Thron 178, 398, 416, 432–436, 448,
503, 529, 545, 547, 616, 620 f., 623
- , Throngemeinschaft 623
- τιμὴ / τιμᾶν 24 f., 42, 95 f., 99, 100,
102, 125–129, 132–135, 138 f., 147,
178 f., 181, 250, 256, 331, 340, 349,
382, 394, 402, 538 f., 588
- Traditionsgeschichte 57, 367–374, 464–
510, 517
- Trinität 248, 390, 562
- Typologie 521–524, 534
- Un glaube 98–102, 105, 191 f., 194,
196–199, 496, 544, 558, 627 f.
- Universalität 172 f., 176, 179, 181, 188,
191, 259, 266, 276, 417, 440 f., 445–
449, 505, 529, 531, 602 f., 611,
615 f., 618 f., 623
- ὕψωθῆραι s. Erhöhung
- Verherrlichung 15, 18 f., 22, 33, 34, 35,
120, 123, 127, 144, 148, 154, 168,
171, 173 f., 176–183, 188 f., 196,
205–282, 321, 323, 326–328, 330–
333, 499, 507, 580, 588, 591, 593,
603 f., 608 f., 611, 613–616, 627,
631; passim
- , Ort der Verherrlichung 209, 212 f.,
216 f., 224, 232 f., 239, 241, 263,
278, 280–283, 285 f., 290, 332 f.,
565, 606, 619, 629
- , Selbstverherrlichung 132, 212, 281,
384, 392, 411, 414, 422, 499, 566,
612
- , zukünftige 124 f., 169, 172, 186 f.,
190, 210–212, 216 f., 221, 230 f.,
235, 243–245, 250, 258, 264, 327–
329, 501, 506, 559, 565, 596, 603,
617, 624
- Verknüpfung 509 f., 513 f., 516–518,
623, 629, 631, 638
- Verstehen 121, 496
- Wahrheit (ἀλήθεια) 72 f., 220, 227, 230,
244, 296, 337, 348, 361, 477, 526,
535 f., 538 f., 591
- Wassermetaphorik 84, 471, 476, 483,
535, 551, 591 f.
- Weinstock 232–241, 281 f., 324, 332 f.,
476, 535, 599, 604, 606
- Weisheit 66, 271, 276, 358, 381, 394,
419–421, 425, 439, 460, 472, 490,
502, 507, 517, 548–550
- Werke (ἔργα) 15, 93 f., 95, 220 f., 223,
229, 234, 241, 257, 260–262, 266,
274, 276, 286, 570, 577, 581, 600
- Welt (κόσμος) 60, 240, 243, 249, 253,
263, 270–272, 278–280, 282–287,
289 f., 293 f., 296–301, 303–313,
330, 502, 505, 541–544, 549, 560,
565 f., 571, 575, 584–586, 596, 600,
604–606, 609 f.
- , Weltverantwortung 290, 297, 604
- Wille (θέλημα) Gottes bzw. Jesu 107 f.,
110, 128, 137, 148, 169, 182, 190,
200, 216, 218, 223, 226, 230–232,
238, 254, 272, 319, 321–323, 593,
605, 619 f., 628
- Wochenschema 79 f., 150, 153, 165,
581
- Wolke 349, 411 f., 423
- Wunder (σημεῖα) 17, 78–92, 99, 121,
136, 138, 140–148, 152–163, 168–
170, 176, 192 f., 197 f., 206, 208,
224, 229, 231, 259, 264, 310, 331,
333 f., 381, 413 f., 463 f., 495, 501,

- 509, 514–516, 521, 523–525, 546,
561, 565, 567, 573, 575–583, 590,
597 f., 605, 607, 625 f.
- , Wundergeschichte 89, 125, 143, 145
- , Wunderglaube 89, 155, 157–159,
163, 578, 580 f.
- Zauberpapyri 5, 343, 436
- Zeugnis (μαρτυρία) 93–95, 150, 296 f.,
543
- Zitationsformeln 490

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe

- Ádna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Bd. II/119*.
- Ádna, Jostein* (Hrsg.): The Formation of the Early Church. 2005. *Bd. 183*.
- und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles. 2000. *Bd. 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Bd. 134*.
- Anderson, Paul N.*: The Christology of the Fourth Gospel. 1996. *Bd. II/78*.
- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Bd. II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: The Colossian Syncretism. 1995. *Bd. II/77*.
- Ascough, Richard S.*: Paul's Macedonian Associations. 2003. *Bd. II/161*.
- Asiedu-Peprah, Martin*: Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy. 2001. *Bd. II/132*.
- Attridge, Harold W.*: siehe *Zangenberg, Jürgen*.
- Aune, David E.*: Apocalypticism, Prophecy and Magic in Early Christianity. 2006. *Bd. 199*.
- Avemarie, Friedrich*: Die Taufenzählungen der Apostelgeschichte. 2002. *Bd. 139*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Auferstehung – Resurrection. 2001. *Bd. 135*.
- Bund und Tora. 1996. *Bd. 92*.
- Baarlink, Heinrich*: Verkündigtes Heil. 2004. *Bd. 168*.
- Bachmann, Michael*: Sünder oder Übertreter. 1992. *Bd. 59*.
- Bachmann, Michael* (Hrsg.): Lutherische und Neue Paulusperspektive. 2005. *Bd. 182*.
- Back, Frances*: Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus. 2002. *Bd. II/153*.
- Baker, William R.*: Personal Speech-Ethics in the Epistle of James. 1995. *Bd. II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Bd. II/143*.
- Baldwin, Matthew C.*: Whose Acts of Peter? 2005. *Bd. II/196*.
- Balla, Peter*: Challenges to New Testament Theology. 1997. *Bd. II/95*.
- The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment. 2003. *Bd. 155*.
- Bammel, Ernst*: Judaica. *Bd. I* 1986. *Bd. 37*.
- *Bd. II* 1997. *Bd. 91*.
- Barton, Stephen C.*: siehe *Stuckenbruck, Loren T.*
- Bash, Anthony*: Ambassadors for Christ. 1997. *Bd. II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Bd. 22*.
- Baum, Armin Daniel*: Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum. 2001. *Bd. II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Bd. II/92*.
- Becker, Eve-Marie*: Das Markus-Evangelium im Rahmen antiker Historiographie. 2006. *Bd. 194*.
- Becker, Eve-Marie* und *Peter Pilhofer* (Hrsg.): Biographie und Persönlichkeit des Paulus. 2005. *Bd. 187*.
- Becker, Michael*: Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum. 2002. *Bd. II/144*.
- Becker, Michael* und *Markus Öhler* (Hrsg.): Apokalyptik als Herausforderung neutestamentlicher Theologie. 2006. *Bd. II/214*.
- Bell, Richard H.*: The Irrevocable Call of God. 2005. *Bd. 184*.
- No One Seeks for God. 1998. *Bd. 106*.
- Provoked to Jealousy. 1994. *Bd. II/63*.
- Bennema, Cornelis*: The Power of Saving Wisdom. 2002. *Bd. II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament. 2000. *Bd. 121*.
- Bernett, Monika*: Der Kaiserkult in Judäa unter den Herodiern und Römern. 2007. *Bd. 203*.
- Betz, Otto*: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Bd. 42*.
- Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Bd. 52*.
- Beyschlag, Karlmann*: Simon Magus und die christliche Gnosis. 1974. *Bd. 16*.

- Bittner, Wolfgang J.*: Jesu Zeichen im Johannes-evangelium. 1987. *Bd. II/26.*
- Bjerkelund, Carl J.*: Tauta Egeneto. 1987. *Bd. 40.*
- Blackburn, Barry Lee*: Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Bd. II/40.*
- Bock, Darrell L.*: Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus. 1998. *Bd. II/106.*
- Bockmuehl, Markus N.A.*: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Bd. II/36.*
- Bøe, Sverre*: Gog and Magog. 2001. *Bd. II/135.*
- Böhlig, Alexander*: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Bd. 47* – Teil 2 1989. *Bd. 48.*
- Böhm, Martina*: Samaritanen und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Bd. II/111.*
- Böttrich, Christfried*: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Bd. II/50.*
- / *Herzer, Jens* (Hrsg.): Josephus und das Neue Testament. 2007. *Bd. 209.*
- Bolyki, János*: Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Bd. II/96.*
- Bosman, Philip*: Conscience in Philo and Paul. 2003. *Bd. II/166.*
- Bovon, François*: Studies in Early Christianity. 2003. *Bd. 161.*
- Brändl, Martin*: Der Agon bei Paulus. 2006. *Bd. II/222.*
- Breytenbach, Cilliers*: siehe *Frey, Jörg.*
- Brocke, Christoph vom*: Thessaloniker – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Bd. II/125.*
- Brunson, Andrew*: Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Bd. II/158.*
- Büchli, Jörg*: Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Bd. II/27.*
- Bühner, Jan A.*: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Bd. II/2.*
- Burchard, Christoph*: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Bd. 8.*
- Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Bd. 107.*
- Burnett, Richard*: Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Bd. II/145.*
- Byron, John*: Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Bd. II/162.*
- Byrskog, Samuel*: Story as History – History as Story. 2000. *Bd. 123.*
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Bd. 33.*
- Capes, David B.*: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Bd. II/47.*
- Caragounis, Chrys C.*: The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Bd. 167.*
- The Son of Man. 1986. *Bd. 38.*
- siehe *Fridrichsen, Anton.*
- Carleton Paget, James*: The Epistle of Barnabas. 1994. *Bd. II/64.*
- Carson, D.A., Peter T. O'Brien und Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism. *Bd. 1: The Complexities of Second Temple Judaism.* 2001. *Bd. II/140.*
- Bd. 2: The Paradoxes of Paul.* 2004. *Bd. II/181.*
- Chae, Young Sam*: Jesus as the Eschatological Davidic Shepherd. 2006. *Bd. II/216.*
- Chester, Andrew*: Messiah and Exaltation. 2007. *Bd. 207.*
- Chibici-Revneanu, Nicole*: Die Herrlichkeit des Verherrlichten. 2007. *Bd. II/231.*
- Ciampa, Roy E.*: The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Bd. II/102.*
- Classen, Carl Joachim*: Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Bd. 128.*
- Colpe, Carsten*: Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Bd. 154.*
- Crumpp, David*: Jesus the Intercessor. 1992. *Bd. II/49.*
- Dahl, Nils Alstrup*: Studies in Ephesians. 2000. *Bd. 131.*
- Daise, Michael A.*: Feasts in John. 2007. *Bd. 229.*
- Deines, Roland*: Die Gerechtigkeit der Tora im Reich des Messias. 2004. *Bd. 177.*
- Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Bd. II/52.*
- Die Pharisäer. 1997. *Bd. 101.*
- Deines, Roland und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Bd. 172.*
- Dennis, John A.*: Jesus' Death and the Gathering of True Israel. 2006. *Bd. 217.*
- Dettwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Bd. 151.*
- Dickson, John P.*: Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Bd. II/159.*
- Dietzfelbinger, Christian*: Der Abschied des Kommenden. 1997. *Bd. 95.*
- Dimitrov, Ivan Z., James D.G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Bd. 174.*
- Dobbeler, Axel von*: Glaube als Teilhabe. 1987. *Bd. II/22.*
- Dryden, J. de Waal*: Theology and Ethics in 1 Peter. 2006. *Bd. II/209.*
- Du Toit, David S.*: Theios Anthropos. 1997. *Bd. II/91.*

- Dübbers, Michael*: Christologie und Existenz im Kolosserbrief. 2005. *Bd. II/191*.
- Dunn, James D.G.*: The New Perspective on Paul. 2005. *Bd. 185*.
- Dunn, James D.G.* (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Bd. 66*.
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Bd. 89*.
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc* (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Bd. 130*.
- Ebel, Eva*: Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Bd. II/178*.
- Ebertz, Michael N.*: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Bd. 45*.
- Eckstein, Hans-Joachim*: Der Begriff Synecdesis bei Paulus. 1983. *Bd. II/10*.
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Bd. 86*.
- Ego, Beate*: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Bd. II/34*.
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer* (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Bd. 118*.
- und *Helmut Merkel* (Hrsg.): Religiöses Lernen in der biblischen, frühjüdischen und frühchristlichen Überlieferung. 2005. *Bd. 180*.
- Eisen, Ute E.*: siehe *Paulsen, Henning*.
- Elledge, C.D.*: Life after Death in Early Judaism. 2006. *Bd. II/208*.
- Ellis, E. Earle*: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Bd. 18*.
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Bd. 54*.
- Endo, Masanobu*: Creation and Christology. 2002. *Bd. 149*.
- Ennulat, Andreas*: Die ‘Minor Agreements’. 1994. *Bd. II/62*.
- Ensor, Peter W.*: Jesus and His ‘Works’. 1996. *Bd. II/85*.
- Eskola, Timo*: Messiah and the Throne. 2001. *Bd. II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Bd. II/100*.
- Fatehi, Mehrdad*: The Spirit’s Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Bd. II/128*.
- Feldmeier, Reinhard*: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Bd. II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Bd. 64*.
- Feldmeier, Reinhard und Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Bd. 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.*: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Bd. II/94*.
- Förster, Niclas*: Marcus Magus. 1999. *Bd. 114*.
- Forbes, Christopher Brian*: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Bd. II/75*.
- Fornberg, Tord*: siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Fossum, Jarl E.*: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Bd. 36*.
- Foster, Paul*: Community, Law and Mission in Matthew’s Gospel. *Bd. II/177*.
- Fotopoulos, John*: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Bd. II/151*.
- Frenschkowski, Marco*: Offenbarung und Epiphanie. *Bd. 1* 1995. *Bd. II/79* – *Bd. 2* 1997. *Bd. II/80*.
- Frey, Jörg*: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Bd. II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. *Bd. I*. 1997. *Bd. 96*. – *Bd. II*. 1998. *Bd. 110*.
- *Bd. III*. 2000. *Bd. 117*.
- Frey, Jörg und Cilliers Breytenbach* (Hrsg.): Aufgabe und Durchführung einer Theologie des Neuen Testaments. 2007. *Bd. 205*.
- und *Udo Schnelle* (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Bd. 175*.
- und *Jens Schröter* (Hrsg.): Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament. 2005. *Bd. 181*.
- , *Jan G. van der Watt, und Ruben Zimmermann* (Hrsg.): Imagery in the Gospel of John. 2006. *Bd. 200*.
- Freyne, Sean*: Galilee and Gospel. 2000. *Bd. 125*.
- Fridrichsen, Anton*: Exegetical Writings. Hrsg. von C.C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Bd. 76*.
- Gäbel, Georg*: Die Kulttheologie des Hebräerbriefes. 2006. *Bd. II/212*.
- Gäckle, Volker*: Die Starken und die Schwachen in Korinth und in Rom. 2005. *Bd. 200*.
- Garlington, Don B.*: ‘The Obedience of Faith’. 1991. *Bd. II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Bd. 79*.
- Garnet, Paul*: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Bd. II/3*.
- Gemünden, Petra von* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Gese, Michael*: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Bd. II/99*.
- Gheorghita, Radu*: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Bd. II/160*.
- Gordley, Matthew E.*: The Colossian Hymn in Context. 2007. *Bd. II/228*.
- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul’s Letters. 2000. *Bd. II/123*.
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Bd. 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Bd. 137*.

- Grappe, Christian* (Hrsg.): *Le Repas de Dieu – Das Mahl Gottes*. 2004. *Bd. 169*.
- Green, Joel B.*: *The Death of Jesus*. 1988. *Bd. II/33*.
- Gregg, Brian Han*: *The Historical Jesus and the Final Judgment Sayings in Q*. 2005. *Bd. II/207*.
- Gregory, Andrew*: *The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus*. 2003. *Bd. II/169*.
- Grindheim, Sigurd*: *The Crux of Election*. 2005. *Bd. II/202*.
- Gundry, Robert H.*: *The Old is Better*. 2005. *Bd. 178*.
- Gundry Volf, Judith M.*: *Paul and Perseverance*. 1990. *Bd. II/37*.
- Häufiger, Detlef*: *Christusbekenntnis und Jesusüberlieferung bei Paulus*. 2006. *Bd. 210*.
- Hafemann, Scott J.*: *Suffering and the Spirit*. 1986. *Bd. II/19*.
- *Paul, Moses, and the History of Israel*. 1995. *Bd. 81*.
- Hahn, Ferdinand*: *Studien zum Neuen Testament*.
Bd. I: Grundsatzfragen, Jesusforschung, Evangelien. 2006. *Bd. 191*.
Bd. II: Bekenntnisbildung und Theologie in urchristlicher Zeit. 2006. *Bd. 192*.
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): *Zerstörungen des Jerusalemer Tempels*. 2002. *Bd. 147*.
- Hamid-Khani, Saeed*: *Relevation and Concealment of Christ*. 2000. *Bd. II/120*.
- Hannah, Darrel D.*: *Michael and Christ*. 1999. *Bd. II/109*.
- Harrison, James R.*: *Paul's Language of Grace in Its Graeco-Roman Context*. 2003. *Bd. II/172*.
- Hartman, Lars*: *Text-Centered New Testament Studies*. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Bd. 102*.
- Hartog, Paul*: *Polycarp and the New Testament*. 2001. *Bd. II/134*.
- Heckel, Theo K.*: *Der Innere Mensch*. 1993. *Bd. II/53*.
- *Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium*. 1999. *Bd. 120*.
- Heckel, Ulrich*: *Kraft in Schwachheit*. 1993. *Bd. II/56*.
- *Der Segen im Neuen Testament*. 2002. *Bd. 150*.
- siehe *Feldmeier, Reinhard*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: *Werke als Zeichen*. 1983. *Bd. II/9*.
- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.*: *The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History*. 1989. *Bd. 49*.
- Hengel, Martin*: *Judentum und Hellenismus*. 1969, ²1988. *Bd. 10*.
- *Die johanneische Frage*. 1993. *Bd. 67*.
- *Judaica et Hellenistica*. *Kleine Schriften I*. 1996. *Bd. 90*.
- *Judaica, Hellenistica et Christiana*. *Kleine Schriften II*. 1999. *Bd. 109*.
- *Paulus und Jakobus*. *Kleine Schriften III*. 2002. *Bd. 141*.
- *Studien zur Christologie*. *Kleine Schriften IV*. 2006. *Bd. 201*.
- und *Anna Maria Schwemer*: *Paulus zwischen Damaskus und Antiochien*. 1998. *Bd. 108*.
- *Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie*. 2001. *Bd. 138*.
- Hengel, Martin* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): *Paulus und das antike Judentum*. 1991. *Bd. 58*.
- und *Hermut Löhr* (Hrsg.): *Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum*. 1994. *Bd. 73*.
- und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): *Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult*. 1991. *Bd. 55*.
- *Die Septuaginta*. 1994. *Bd. 72*.
- , *Siegfried Mittmann* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): *La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes*. 2000. *Bd. 129*.
- Hentschel, Anni*: *Diakonia im Neuen Testament*. 2007. *Bd. 226*.
- Hernández Jr., Juan*: *Scribal Habits and Theological Influence in the Apocalypse*. 2006. *Bd. II/218*.
- Herrenbrück, Fritz*: *Jesus und die Zöllner*. 1990. *Bd. II/41*.
- Herzer, Jens*: *Paulus oder Petrus?* 1998. *Bd. 103*.
- siehe *Böttrich, Christfried*.
- Hill, Charles E.*: *From the Lost Teaching of Polycarp*. 2005. *Bd. 186*.
- Hoegen-Rohls, Christina*: *Der nachösterliche Johannes*. 1996. *Bd. II/84*.
- Hoffmann, Matthias Reinhard*: *The Destroyer and the Lamb*. 2005. *Bd. II/203*.
- Hofius, Otfried*: *Katapausis*. 1970. *Bd. 11*.
- *Der Vorhang vor dem Thron Gottes*. 1972. *Bd. 14*.
- *Der Christushymnus Philipper 2,6–11*. 1976, ²1991. *Bd. 17*.
- *Paulusstudien*. 1989, ²1994. *Bd. 51*.
- *Neutestamentliche Studien*. 2000. *Bd. 132*.
- *Paulusstudien II*. 2002. *Bd. 143*.
- und *Hans-Christian Kammler*: *Johannesstudien*. 1996. *Bd. 88*.
- Holtz, Traugott*: *Geschichte und Theologie des Urchristentums*. 1991. *Bd. 57*.

- Hommel, Hildebrecht: *Sebasmata*. Bd. 1 1983. Bd. 31 – Bd. 2 1984. Bd. 32.
- Horbury, William: *Herodian Judaism and New Testament Study*. 2006. Bd. 193.
- Horst, Pieter W. van der: *Jews and Christians in Their Graeco-Roman Context*. 2006. Bd. 196.
- Hvalvik, Reidar: *The Struggle for Scripture and Covenant*. 1996. Bd. II/82.
- Jauhiainen, Marko: *The Use of Zechariah in Revelation*. 2005. Bd. II/199.
- Jensen, Morten H.: *Herod Antipas in Galilee*. 2006. Bd. II/215.
- Johns, Loren L.: *The Lamb Christology of the Apocalypse of John*. 2003. Bd. II/167.
- Jossa, Giorgio: *Jews or Christians?* 2006. Bd. 202.
- Joubert, Stephan: *Paul as Benefactor*. 2000. Bd. II/124.
- Jungbauer, Harry: „Ehre Vater und Mutter“. 2002. Bd. II/146.
- Kähler, Christoph: *Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie*. 1995. Bd. 78.
- Kamlah, Ehrhard: *Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament*. 1964. Bd. 7.
- Kammler, Hans-Christian: *Christologie und Eschatologie*. 2000. Bd. 126.
- *Kreuz und Weisheit*. 2003. Bd. 159.
- siehe Hofius, Otfried.
- Kelhoffer, James A.: *The Diet of John the Baptist*. 2005. Bd. 176.
- *Miracle and Mission*. 1999. Bd. II/112.
- Kelley, Nicole: *Knowledge and Religious Authority in the Pseudo-Clementines*. 2006. Bd. II/213.
- Kieffer, René und Jan Bergman (Hrsg.): *La Main de Dieu / Die Hand Gottes*. 1997. Bd. 94.
- Kierspel, Lars: *The Jews and the World in the Fourth Gospel*. 2006. Bd. 220.
- Kim, Seyoon: *The Origin of Paul's Gospel*. 1981, ²1984. Bd. II/4.
- *Paul and the New Perspective*. 2002. Bd. 140.
- *“The ‘Son of Man’ as the Son of God*. 1983. Bd. 30.
- Klauck, Hans-Josef: *Religion und Gesellschaft im frühen Christentum*. 2003. Bd. 152.
- Klein, Hans: siehe Dunn, James D.G.
- Kleinknecht, Karl Th.: *Der leidende Gerechtfertigte*. 1984, ²1988. Bd. II/13.
- Klinghardt, Matthias: *Gesetz und Volk Gottes*. 1988. Bd. II/32.
- Kloppenborg, John S.: *The Tenants in the Vineyard*. 2006. Bd. 195.
- Koch, Michael: *Drachenkampf und Sonnenfrau*. 2004. Bd. II/184.
- Koch, Stefan: *Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum*. 2004. Bd. II/174.
- Köhler, Wolf-Dietrich: *Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus*. 1987. Bd. II/24.
- Köhn, Andreas: *Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer*. 2004. Bd. II/180.
- Kooten, George H. van: *Cosmic Christology in Paul and the Pauline School*. 2003. Bd. II/171.
- Korn, Manfred: *Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit*. 1993. Bd. II/51.
- Koskenniemi, Erkki: *Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese*. 1994. Bd. II/61.
- *The Old Testament Miracle-Workers in Early Judaism*. 2005. Bd. II/206.
- Kraus, Thomas J.: *Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes*. 2001. Bd. II/136.
- Kraus, Wolfgang: *Das Volk Gottes*. 1996. Bd. 85.
- Kraus, Wolfgang und Karl-Wilhelm Niebuhr (Hrsg.): *Frühjudentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie*. 2003. Bd. 162.
- siehe Walter, Nikolaus.
- Kreplin, Matthias: *Das Selbstverständnis Jesu*. 2001. Bd. II/141.
- Kuhn, Karl G.: *Achtzehnebet und Vaterunser und der Reim*. 1950. Bd. 1.
- Kvalbein, Hans: siehe Adna, Jostein.
- Kwon, Yon-Gyong: *Eschatology in Galatians*. 2004. Bd. II/183.
- Laansma, Jon: *I Will Give You Rest*. 1997. Bd. II/98.
- Labahn, Michael: *Offenbarung in Zeichen und Wort*. 2000. Bd. II/117.
- Lambers-Petry, Doris: siehe Tomson, Peter J.
- Lange, Armin: siehe Ego, Beate.
- Lampe, Peter: *Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten*. 1987, ²1989. Bd. II/18.
- Landmesser, Christof: *Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft*. 1999. Bd. 113.
- *Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott*. 2000. Bd. 133.
- Lau, Andrew: *Manifest in Flesh*. 1996. Bd. II/86.
- Lawrence, Louise: *An Ethnography of the Gospel of Matthew*. 2003. Bd. II/165.
- Lee, Aquila H.I.: *From Messiah to Preexistent Son*. 2005. Bd. II/192.
- Lee, Pilchan: *The New Jerusalem in the Book of Revelation*. 2000. Bd. II/129.
- Lichtenberger, Hermann: *Das Ich Adams und das Ich der Menschheit*. 2004. Bd. 164.

- siehe *Avemarie, Friedrich*.
- Lierman, John*: The New Testament Moses. 2004. *Bd. II/173*.
- (Hrsg.): Challenging Perspectives on the Gospel of John. 2006. *Bd. II/219*.
- Lieu, Samuel N.C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. ²1992. *Bd. 63*.
- Lindgård, Fredrik*: Paul's Line of Thought in 2 Corinthians 4:16-5:10. 2004. *Bd. II/189*.
- Loader, William R.G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Bd. II/97*.
- Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Bd. 97*.
- Löhr, Hermut*: Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Bd. 160*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Löhr, Winrich Alfried*: Basilides und seine Schule. 1995. *Bd. 83*.
- Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Bd. II/101*.
- Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mackay, Ian D.*: John's Relationship with Mark. 2004. *Bd. II/182*.
- Mackie, Scott D.*: Eschatology and Exhortation in the Epistle to the Hebrews. 2006. *Bd. II/223*.
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Bd. 12*.
- Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Bd. 25*.
- Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Bd. 65*.
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Bd. II/23*.
- Martin, Dale B.*: siehe *Zangenberg, Jürgen*.
- Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Bd. II/150*.
- Mayordomo, Moisés*: Argumentiert Paulus logisch? 2005. *Bd. 188*.
- McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Bd. II/107*.
- McDowell, Markus*: Prayers of Jewish Women. 2006. *Bd. II/211*.
- McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Bd. II/139*.
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Bd. 39*.
- Meadors, Edward P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Bd. II/72*.
- Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Bd. II/87*.
- Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Bd. 77*.
- siehe *Sänger, Dieter*.
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Bd. II/8*.
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Bd. 13*.
- siehe *Ego, Beate*.
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. *Bd. 1* 1987. *Bd. 43*. – *Bd. 2* 1998. *Bd. 105*.
- Metzdorf, Christina*: Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Bd. II/168*.
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Bd. II/44*.
- Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Bd. II/74*.
- Das Verständnis der Sünde im Johannesevangelium. 2000. *Bd. 122*.
- Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Bd. II/163*.
- Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin*.
- Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Bd. II/90*.
- Mournet, Terence C.*: Oral Tradition and Literary Dependency. 2005. *Bd. II/195*.
- Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Bd. 111*.
- Mutschler, Bernhard*: Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon. 2005. *Bd. 189*.
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Bd. II/28*.
- Heidenapostel aus Israel. 1992. *Bd. 62*.
- siehe *Deines, Roland*
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- siehe *Kraus, Wolfgang*
- Nielsen, Anders E.*: "Until it is Fullfilled". 2000. *Bd. II/126*.
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Bd. 15*.
- Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Bd. II/116*.
- Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Bd. II/66*.
- Novakovic, Lidija*: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Bd. II/170*.
- Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Bd. II/83*.
- Öhler, Markus*: Barnabas. 2003. *Bd. 156*.
- siehe *Becker, Michael*.
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Bd. II/31*.
- Onuki, Takashi*: Heil und Erlösung. 2004. *Bd. 165*.

- Oropeza, B. J.: Paul and Apostasy. 2000. Bd. II/115.
- Ostmeyer, Karl-Heinrich: Kommunikation mit Gott und Christus. 2006. Bd. 197.
- Taufe und Typos. 2000. Bd. II/118.
- Paulsen, Henning: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. Bd. 99.
- Pao, David W.: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. Bd. II/130.
- Park, Eung Chun: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. Bd. II/81.
- Park, Joseph S.: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. Bd. II/121.
- Pate, C. Marvin: The Reverse of the Curse. 2000. Bd. II/114.
- Pearce, Sarah J.K.: The Land of the Body. 2007. Bd. 208.
- Peres, Imre: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. Bd. 157.
- Philip, Finny: The Origins of Pauline Pneumatology. 2005. Bd. II/194.
- Philonenko, Marc (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. Bd. 69.
- Pilhofer, Peter: Presbyteron Kreitton. 1990. Bd. II/39.
- Philippi. Bd. 1 1995. Bd. 87. – Bd. 2 2000. Bd. 119.
- Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. Bd. 145.
- siehe Becker, Eve-Marie.
- siehe Ego, Beate.
- Pitre, Brant: Jesus, the Tribulation, and the End of the Exile. 2005. Bd. II/204.
- Plümacher, Eckhard: Geschichte und Geschichten. 2004. Bd. 170.
- Pöhlmann, Wolfgang: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. Bd. 68.
- Pokorný, Petr und Josef B. Souček: Bibelauslegung als Theologie. 1997. Bd. 100.
- Pokorný, Petr und Jan Roskovec (Hrsg.): Philosphical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. Bd. 153.
- Popkes, Enno Edzard: Die Theologie der Liebe Gottes in den johanneischen Schriften. 2005. Bd. II/197.
- Porter, Stanley E.: The Paul of Acts. 1999. Bd. 115.
- Prieur, Alexander: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. Bd. II/89.
- Probst, Hermann: Paulus und der Brief. 1991. Bd. II/45.
- Räsänen, Heikki: Paul and the Law. 1983, ²1987. Bd. 29.
- Rehkopf, Friedrich: Die lukanische Sonderquelle. 1959. Bd. 5.
- Rein, Matthias: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. Bd. II/73.
- Reinmuth, Eckart: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. Bd. 74.
- Reiser, Marius: Syntax und Stil des Markusevangeliums. 1984. Bd. II/11.
- Rhodes, James N.: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomic Tradition. 2004. Bd. II/188.
- Richards, E. Randolph: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. Bd. II/42.
- Riesner, Rainer: Jesus als Lehrer. 1981, ³1988. Bd. II/7.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. Bd. 71.
- Rissi, Mathias: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. Bd. 41.
- Röhser, Günter: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. Bd. II/25.
- Roskovec, Jan: siehe Pokorný, Petr.
- Rose, Christian: Die Wolke der Zeugen. 1994. Bd. II/60.
- Rothschild, Clare K.: Baptist Traditions and Q. 2005. Bd. 190.
- Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. Bd. II/175.
- Rüegger, Hans-Ulrich: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. Bd. II/155.
- Rüger, Hans Peter: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. Bd. 53.
- Sänger, Dieter: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. Bd. II/5.
- Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. Bd. 75.
- siehe Burchard, Christoph.
- und Ulrich Mell (Hrsg.): Paulus und Johannes. 2006. Bd. 198.
- Salier, Willis Hedley: The Rhetorical Impact of the Se-meia in the Gospel of John. 2004. Bd. II/186.
- Salzmann, Jorg Christian: Lehren und Ermahnen. 1994. Bd. II/59.
- Sandnes, Karl Olav: Paul – One of the Prophets? 1991. Bd. II/43.
- Sato, Migaku: Q und Prophetie. 1988. Bd. II/29.
- Schäfer, Ruth: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. Bd. II/179.
- Schaper, Joachim: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. Bd. II/76.
- Schimanowski, Gottfried: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. Bd. II/154.
- Weisheit und Messias. 1985. Bd. II/17.
- Schlichting, Günter: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. Bd. 24.
- Schließer, Benjamin: Abraham's Faith in Romans 4. 2007. Band II/224.

- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Bd. II/16.*
- Schnelle, Udo*: siehe *Frey, Jörg.*
- Schröter, Jens*: Von Jesus zum Neuen Testament. 2007. *Band 204.*
– siehe *Frey, Jörg.*
- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in 1 Peter. 1989. *Bd. II/30.*
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Bd. 60.*
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Bd. 148.*
- Scott, Ian W.*: Implicit Epistemology in the Letters of Paul. 2005. *Bd. II/205.*
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Bd. II/48.*
– Paul and the Nations. 1995. *Bd. 84.*
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Bd. II/156.*
- Stegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Bd. 20* – Teil II 1992. *Bd. 61.*
– Nag-Hammadi-Register. 1982. *Bd. 26.*
– Argumentation bei Paulus. 1985. *Bd. 34.*
– Philon von Alexandrien. 1988. *Bd. 46.*
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Bd. 23.*
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Bd. 27.*
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Bd. 93.*
– siehe *Thüsing, Wilhelm.*
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Bd. II/58.*
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr.*
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Bd. II/55.*
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Bd. II/110.*
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. *Bd. I*: 1989. *Bd. 50.*
– *Bd. II*: 1999. *Bd. 116.*
– *Bd. III*: 2007. *Bd. 213.*
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Bd. II/6.*
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Bd. II/108.*
- Sterck-Deguelde, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Bd. II/176.*
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Bd. II/131.*
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Bd. II/105.*
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Bd. 163.*
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Bd. 21.*
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Bd. 112.*
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Bd. II/70.*
– , *Stephen C. Barton und Benjamin G. Wold* (Hrsg.): Memory in the Bible and Antiquity. 2007. *Völ. 212.*
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Bd. 28.*
– Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Bd. 146.*
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Bd. II/57.*
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Bd. II/35.*
– The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Bd. II/67.*
- Theißer, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, ³1989. *Bd. 19.*
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Bd. 136.*
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz.*
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Bd. 56.*
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Bd. 82.*
- Thurén, Lauri*: Derhethorizing Paul. 2000. *Bd. 124.*
- Thyen, Hartwig*: Studien zum Corpus Iohanneum. 2007. *Bd. 214.*
- Tibbs, Clint*: Religious Experience of the Pneuma. 2007. *Bd. II/230.*
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hrsg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Bd. 158.*
- Tolmie, D. Francois*: Persuading the Galatians. 2005. *Bd. II/190.*
- Treilco, Paul*: The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Bd. 166.*
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Bd. II/103.*
- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Bd. II/93*
- Twelftree, Graham H.*: Jesus the Exorcist. 1993. *Bd. II/54.*
- Ulrichs, Karl Friedrich*: Christusglaube. 2007. *Bd. II/227.*
- Urban, Christina*: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Bd. II/137.*
- Visotzky, Burton L.*: Fathers of the World. 1995. *Bd. 80.*
- Vollenweider, Samuel*: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Bd. 144.*
- Vos, Johan S.*: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Bd. 149.*

- Wagener, Ulrike*: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Bd. II/65*.
- Wahlen, Clinton*: Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. *Bd. II/185*.
- Walker, Donald D.*: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Bd. II/152*.
- Walter, Nikolaus*: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Bd. 98*.
- Wander, Bernd*: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Bd. 104*.
- Waters, Guy*: The End of Deuteronomy in the Epistles of Paul. 2006. *Bd. 221*.
- Watt, Jan G. van der*: siehe *Frey, Jörg*.
- Watts, Rikki*: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Bd. II/88*.
- Wedderburn, A.J.M.*: Baptism and Resurrection. 1987. *Bd. 44*.
- Wegner, Uwe*: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Bd. II/14*.
- Weissenrieder, Annette*: Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. *Bd. II/164*.
- *Friederike Wendt* und *Petra von Gemünden* (Hrsg.): Picturing the New Testament. 2005. *Bd. II/193*.
- Welck, Christian*: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Bd. II/69*.
- Wendt, Friederike* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Wiarda, Timothy*: Peter in the Gospels. 2000. *Bd. II/127*.
- Wifstrand, Albert*: Epochs and Styles. 2005. *Bd. 179*.
- Wilk, Florian*: siehe *Walter, Nikolaus*.
- Williams, Catrin H.*: I am He. 2000. *Bd. II/113*.
- Wilson, Todd A.*: The Curse of the Law and the Crisis in Galatia. 2007. *Bd. II/225*.
- Wilson, Walter T.*: Love without Pretense. 1991. *Bd. II/46*.
- Wischmeyer, Oda*: Von Ben Sira zu Paulus. 2004. *Bd. 173*.
- Wisdom, Jeffrey*: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Bd. II/133*.
- Wold, Benjamin G.*: Women, Men, and Angels. 2005. *Bd. II/2001*.
- siehe *Stuckenbruck, Loren T.*
- Wright, Archie T.*: The Origin of Evil Spirits. 2005. *Bd. II/198*.
- Wucherpennig, Ansgar*: Heracleon Philologus. 2002. *Bd. 142*.
- Yeung, Maureen*: Faith in Jesus and Paul. 2002. *Bd. II/147*.
- Zangenberg, Jürgen, Harold W. Attridge* und *Dale B. Martin* (Hrsg.): Religion, Ethnicity and Identity in Ancient Galilee. 2007. *Bd. 210*.
- Zimmermann, Alfred E.*: Die urchristlichen Lehrer. 1984, ²1988. *Bd. II/12*.
- Zimmermann, Johannes*: Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Bd. II/104*.
- Zimmermann, Ruben*: Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. *Bd. 171*.
- Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. *Bd. II/122*.
- siehe *Frey, Jörg*.
- Zumstein, Jean*: siehe *Dettwiler, Andreas*
- Zwiep, Arie W.*: Judas and the Choice of Matthias. 2004. *Bd. II/187*.